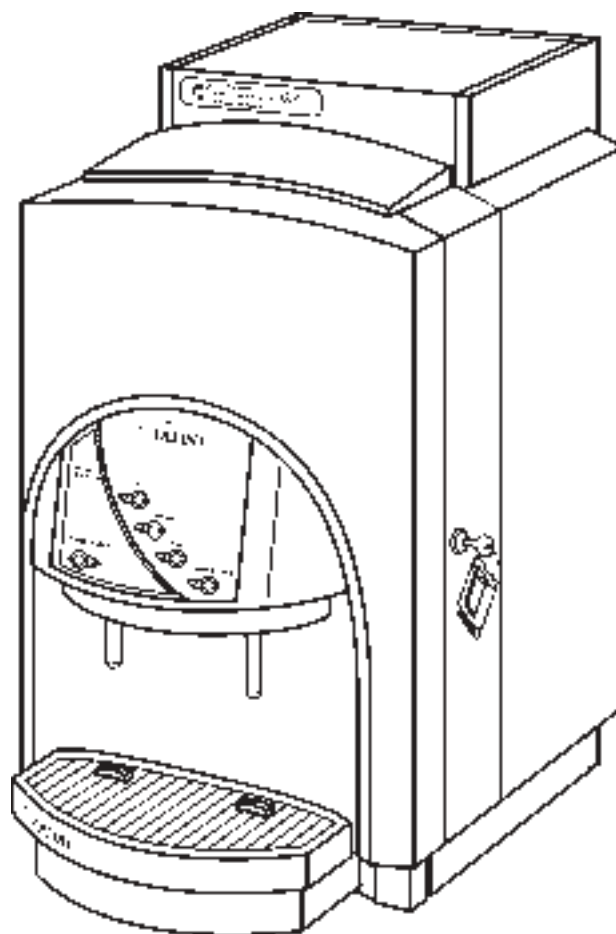


spengler



Chica Café Bueno 102

BEDIENUNGS-
ANLEITUNG

GEBRUIKS-
AANWIJZING

USER
MANUAL

MANUAL

86074

spengler GmbH & Co. KG

Postadresse:

Postfach 2305 • 76613 Bruchsal, Germany

Besuchsanschrift:

John-Deere-Str. 30 • 76646 Bruchsal, Germany

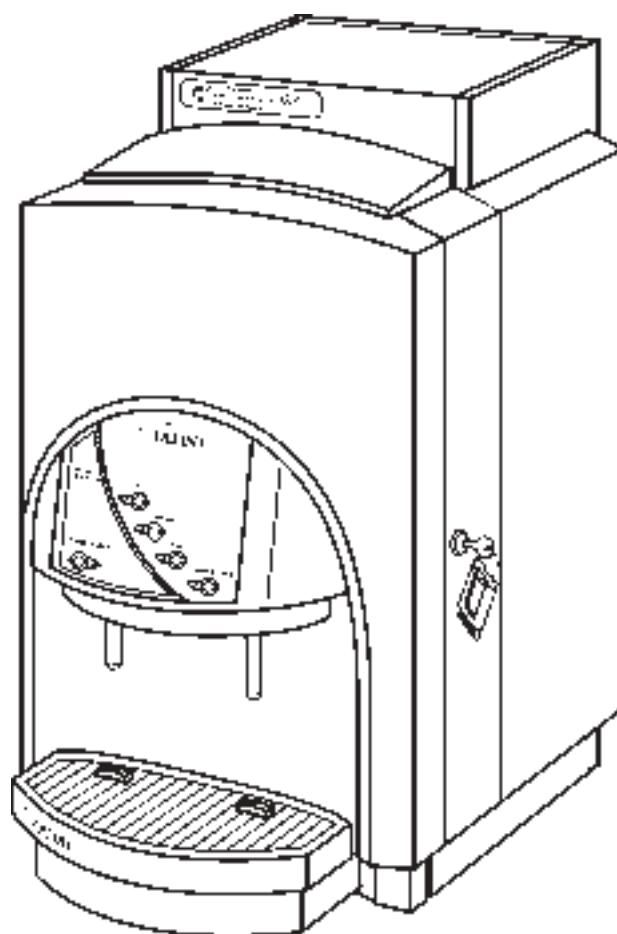
Tel.: +49 (0) 72 51-97 72-0

Fax: +49 (0) 72 51-8 97 96

E-Mail: spenglerOK@maas.nl

D	BEDIENUNGSANLEITUNG	5
NL	GEBRUIKSAANWIJZING	29
UK	USER MANUAL	53
S	MANUAL	77

spengler



Bedienungsanleitung Chica Café Bueno 102

86074
Ausgabe 01.09.2000

DEUTSCH

VORWORT

Lesen Sie sich diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Diese Anleitung gehört zu dem von spengler gelieferten Gerät einschließlich der von spengler installierten Zusatzeinrichtungen. spengler kann für Schäden, die aus einer unsachgemäßen Verwendung des Geräts entstehen oder aus Anpassungen, die seitens spengler nicht autorisiert sind, nicht haftbar gemacht werden.

spengler kann nicht für Schäden haftbar gemacht werden, die daraus entstehen, daß die in dieser Anleitung stehenden Anweisungen nicht befolgt werden.

spengler behält sich das Recht vor, Einzelteile zu jedem gewünschten Zeitpunkt zu ändern, ohne den Abnehmer davon im voraus und unmittelbar in Kenntnis zu setzen. Der Inhalt dieser Anleitung kann ebenfalls ohne vorhergehende Ankündigung geändert werden.

Alle Rechte vorbehalten. Nichts aus dieser Ausgabe darf ohne vorhergehende Einwilligung von spengler in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) vervielfältigt und/oder veröffentlicht werden. Dies gilt auch für die dazugehörigen Illustrationen.

spengler GmbH & Co. KG

Postadresse:
Postfach 2305
76613 Bruchsal, Germany

Besuchsanschrift:
John-Deere-Str. 30
76646 Bruchsal, Germany

Tel.: +49 (0) 72 51 - 97 72-0
Fax: +49 (0) 72 51 - 8 97 96

E-Mail: spenglerOK@maas.nl

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	6
1 EINLEITUNG	9
2 BESCHREIBUNG	10
2.1 Allgemein	10
2.2 Ausführungen	10
2.3 Sicherheit	10
2.4 Verwendungsmöglichkeiten	13
2.5 Technische Spezifizierungen	13
3 INSTALLATION	14
3.1 Auspacken	14
3.2 Fester Wasseranschluß	14
3.3 Ausführung mit Wasserpumpe für separaten Wassertank	14
3.4 Handfüllung	14
3.5 In Betrieb nehmen	14
4 BEDIENUNG	15
4.1 Verwendung des Bedienpults	15
4.2 Nachfüllen der Zutaten	17
4.3 Verwendung des Servicepults	17
4.4 Transport des Geräts	20
5 WARTUNG	20
5.1 Vorsorgemaßnahmen	20
5.2 Tägliche Wartung	20
5.3 Wöchentliche Wartung	20
5.4 Dreimonatliche Wartung	22
5.5 Wechseln der Filtermatte im Lüfterkasten	24
6 AUSSER BETRIEB SETZEN	24
6.1 Außer Betrieb setzen	24
6.2 Transport und Lagerung	24
6.3 Entsorgung	24
7 STÖRUNGEN	24
7.1 Vorgehen bei Leckstellen	24
7.2 Vorgehen im Brandfall	24
7.3 Störungsdiagnose	25
8 GARANTIE	26
EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG FÜR MASCHINEN	27
STICHWORTVERZEICHNIS	28

DEUTSCH

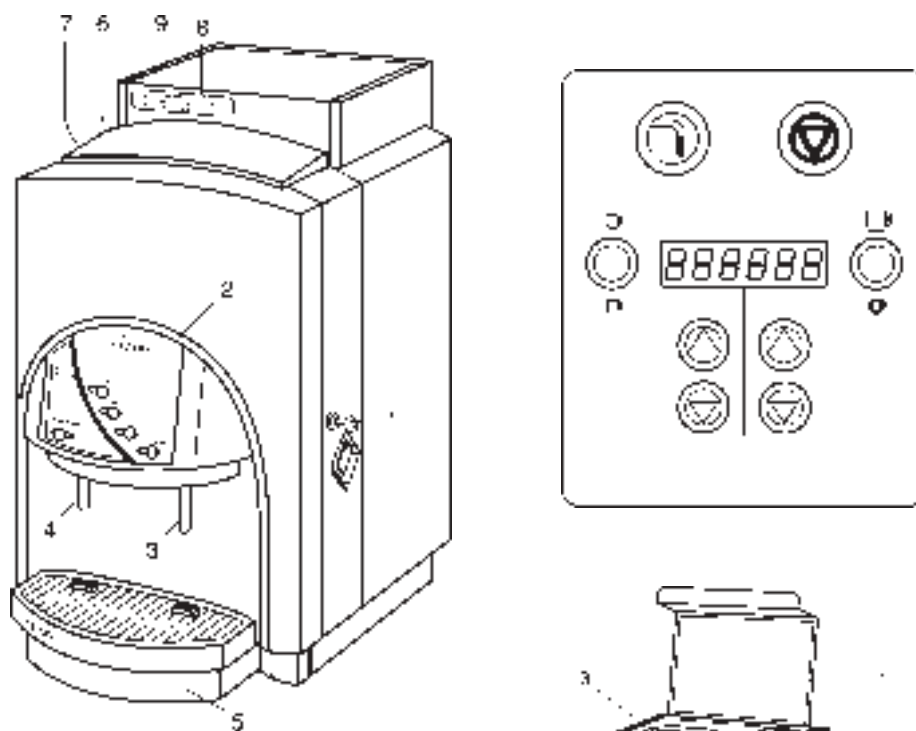


Abb. 1

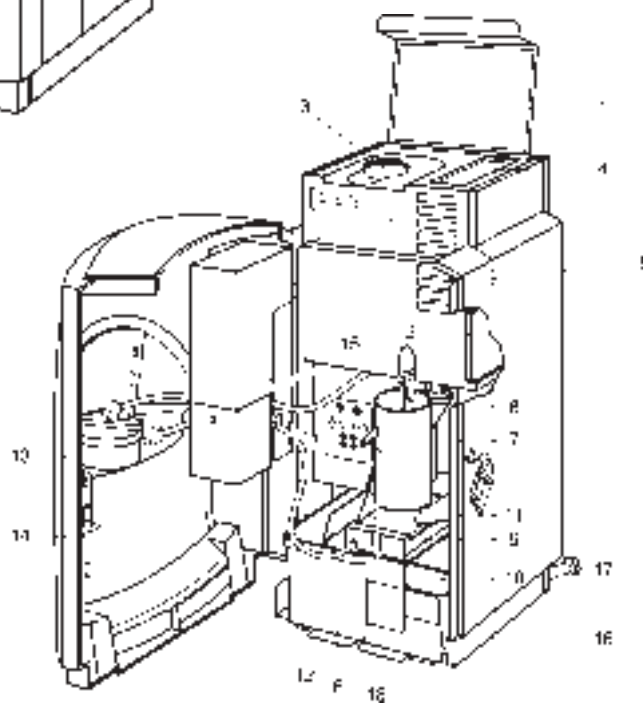


Abb. 2

1 EINLEITUNG

Die Chica Cafe Bueno 102 (im weiteren: Chica) ist ein Frischfilterautomat für die Zubereitung warmer Getränke. Die für die Chica geeignete Kaffeesorte ist ein eigens für Automaten frisch gebrannter und gemahlener Kaffee, der Frischbrüh-Kaffee genannt wird. Das Gerät besteht aus einem Boiler, einem Reservoir für gemahlene Frischbrüh-Kaffee und einer Frischfiltereinheit. Siehe zur Übersicht Abbildung 1 und 2.

Legende Abbildung 1:

1. Schlüsselset Tür
2. Bedienpult
3. Kaffeeauslauf
4. Heißwasserauslauf
5. Tropfschale
6. Münzeinwurf
7. Schlüsselset Münzakzeptor
8. Preis für Kaffee und/oder heißes Wasser
9. "passend bezahlen"-Leuchte

Legende Abbildung 2:

1. Gerätedeckel
2. Anleitung
3. Abdeckverschluß Boiler
4. Kaffeeresservoir
5. Typenschild
6. Abfallbehälter
7. Zylinder
8. Kolben
9. Siebgehäuse
10. Wischerbehälter
11. Wischergefüge
12. Schutzblech
13. Ausdehnungsgefäß

14. Reinigungspinsel
15. Servicepult
16. Loch für Serviceschlüssel
17. Wasseranschlußleitung
18. Ablaufverschluß des Boilers

Diese Anleitung gibt eine Übersicht über die Handlungen, die der Benutzer einer Chica ausführen muß. Ein Benutzer ist eine Person, welche das Gerät bedient und/oder beaufsichtigt.

Mit dem Gerät können Sie Kaffee in verschiedenen Stärken aufbrühen: "mild", "normal" und "stark". Das Gerät bereitet heißes Wasser für Tee und Instantgetränke zu und kann mit einem Münzakzeptor ausgeführt werden. Zudem ist eine Ausführung mit Kannenfüllung möglich.

Ein Benutzer kann das Gerät mit Hilfe dieser Anleitung warten und (in beschränktem Maße) seinem Bedarf anpassen. Für Informationen zur Einstellung, zu Wartungsarbeiten oder Reparaturen, die in dieser Anleitung nicht behandelt werden, setzen Sie sich bitte mit dem technischen Dienst Ihres Lieferanten in Verbindung.

DEUTSCH

2 BESCHREIBUNG

2.1 Allgemein

Das Gerät gibt es in zwei Bedienpultvarianten. Prüfen Sie, über welches Bedienpult Ihr Gerät verfügt (siehe Abb. 3 und Abb. 4).

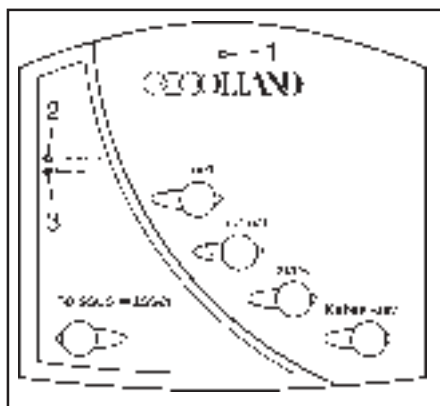


Abb. 3: Bedienpult, Variante A

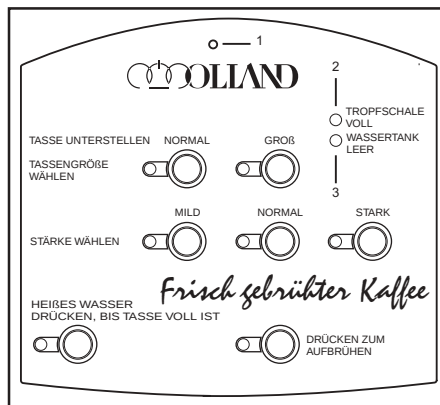


Abb. 4: Bedienpult, Variante B

Auf dem **Bedienpult Variante A** des Geräts befinden sich fünf Wahlkosten (siehe Abb. 3). Mit diesen Tasten können Sie folgende Sorten frischgebrühten Kaffees wählen: "stark", "normal" und "mild".

Das **Bedienpult der Variante B** (siehe Abb. 4) hat 7 Wahlkosten. Mit diesen Tasten können Sie folgende Sorten frischgebrühten Kaffee wählen: "mild", "normal" und "stark" sowie zwischen "normaler" und "großer" Tassengröße auswählen.

Wenn Sie Tee zubereiten möchten, können Sie bei beiden Varianten "heißes Wasser" abfüllen.

Wenn die Bereitschaftsleuchte "betriebsbereit" (1) ständig grün leuchtet, ist das Gerät betriebsbereit. Eine rote Leuchte (2) zeigt an, daß die Tropfschale voll ist. Eine zweite rote Leuchte (3) zeigt an, daß Sie den Boiler füllen müssen.

Tassen oder Becher müssen Sie unter den Kaffee- oder den Heißwasserauslauf (siehe Abb. 1) stellen.

Die Tür ist rechts mit einem Schloß ausgestattet und ist links mittels Scharnieren zu öffnen, so daß Sie zu dem Geräteinneren gelangen können (siehe Abb. 2).

2.2 Ausführungen

Die Standardausführung des Geräts verfügt über einen Kaltwasseranschluß am Boiler. Den Boiler können Sie auch manuell füllen. Die Standardausführung ist gegen Aufpreis mit folgenden Zusatzeinrichtungen lieferbar:

- Kannenfüllung
- Münzakzeptor; das Gerät ist dann auch mit der Zusatzeinrichtung Kannenfüllung ausgestattet
- Wasserpumpe für separaten Wassertank

2.3 Sicherheit

2.3.1 Vorschriften

Bei Gebrauch, Reinigung und Wartung des Getränkeautomaten **CHICA** sind zum Schutz des Bedieners, des Wartungs- und

Servicepersonals sowie der Maschine folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten:



Bei der Entwicklung und beim Bau des **CHICA** wurden die anerkannten Regeln der Technik sowie die anerkannt gültigen Normen und Richtlinien berücksichtigt und angewendet. Außerdem wurde der **CHICA** so entwickelt und konstruiert, daß Gefährdungen durch die bestimmungsgemäße Anwendung weitgehendst ausgeschlossen sind. Dennoch sehen wir uns verpflichtet, Ihnen die folgenden Sicherheitsmaßnahmen zu beschreiben, damit Restgefährdungen ausgeschlossen werden können.



WARNUNG! Wenn elektrische Maschinen eingesetzt werden, müssen die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen befolgt werden, um Risiken von Feuer, elektrischem Schlag und Verletzungen von Personen auszuschließen. Deshalb lesen und beachten Sie die vorliegende Bedienungsanleitung, bevor Sie mit Ihrer Arbeit beginnen. Bewahren Sie die Anleitung in Reichweite des Servicetechnikers und Benutzers auf und geben Sie es gegebenenfalls an Nachfolger weiter.

Der Service sowie Reparatur, Wartung und Programmierung des **CHICA** ist nur Personen über 18 Jahren gestattet, die mit dem Umgang und der Wirkungsweise der Maschine genau vertraut sind. Auszubildenden ist das Arbeiten am Automaten nur unter Aufsicht einer geschulten Aufsichtsperson gestattet.

! Reparaturen an dem Gerät und an der Anschlußleitung dürfen nur von einem Servicedienst ausgeführt werden, der von spengler anerkannt ist.

Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahren ist das Arbeiten an dem Automaten untersagt.

Überprüfen Sie bei allen Arbeiten (Reinigung, Service, Befüllen etc.) den Automaten auf eventuelle Beschädigungen. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Automaten sicherzustellen. Sollte der **CHICA** in irgendeiner Form beschädigt sein, dürfen keine Getränke mehr abgegeben werden. Sorgen Sie in diesem Fall dafür, daß der Automat fachgerecht repariert wird. Kennzeichnen Sie den Defekt deutlich und ziehen Sie den Netzstecker, damit bis zur Reparatur keine Unfälle oder Schäden durch ein defektes Gerät entstehen können.



Berücksichtigen Sie **Umgebungseinflüsse!** Setzen Sie den Automaten nicht dem Regen aus. Betreiben Sie den **CHICA** nicht in feuchter oder nasser Umgebung.

Verwenden Sie die Netzanschlußleitung nicht für Zwecke, für die sie nicht bestimmt ist. Benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Ziehen Sie den Stecker immer nur am Steckergehäuse aus der Steckdose. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.



In Gefahrensituationen oder bei technischen Störungen sofort den Automaten vom Netz trennen.
(Netzstecker ziehen)

Pflegen Sie den Getränkeautomaten mit Sorgfalt! Halten Sie den Automaten sauber. Denken Sie daran, daß nur mit sauberen Geräten hygienisch einwandfreie Produkte abgegeben werden können. Unterweisen Sie aus diesem Grund das Reinigungspersonal besonderes sorgfältig.

Kontrollieren Sie regelmäßig die Netzanschlußleitung und Gehäuse von elektrischen Bauteilen. Lassen Sie sie bei Beschädigungen von einer qualifizierten Elektrofachkraft reparieren.

DEUTSCH

Im Innern des Getränkeautomaten befinden sich elektrische Einrichtungen. Kontrollieren Sie vor Arbeitsbeginn die elektrischen Einrichtungen auf äußere Beschädigungen. Achten Sie besonders darauf, ob Leitungen und Kabel beschädigt sind. Bei Beschädigungen darf an dem Gerät nicht mehr gearbeitet werden. **Netzstecker ziehen!** Ziehen Sie den Netzstecker bei Reparatur- und Wartungsarbeiten grundsätzlich aus der Steckdose.

! ACHTUNG! Arbeiten an der elektrischen Einrichtung dürfen nur von einer qualifizierten Elektrofachkraft vorgenommen werden. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden. Andernfalls können Unfälle für den Benutzer entstehen.

! WARNUNG! Der Gebrauch anderer Ersatzteile und anderen Zubehörs, als in dieser Gebrauchsanleitung angegeben, kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

Benutzen Sie nur vom Hersteller zugelassene Ersatzteile.



ACHTUNG Verbrüh- und Verbrennungsgefahr! Im Bereich des Boilers, bei allen Schlauchverbindungen sowie bei anderen Automatenteilen, welche von Wasser, Spülwasser oder Produkten durchlaufen werden, besteht aufgrund der hohen Wassertemperatur Gefahr durch Verbrühen. Außerdem besteht an Oberflächen (z.B. Boiler) im Innern des Automaten Verbrennungsgefahr. Halten Sie sich während der Arbeit fern von heißen Oberflächen. Achten Sie darauf, daß Sie mit heißen Flüssigkeiten nicht in Berührung kommen. Lassen Sie das Gerät zuerst abkühlen, bevor Sie Arbeiten im Innern des Gerätes durchführen.

! Bei Leckagen ziehen Sie den Netzstecker und schließen Sie die Wasserzufuhr. Ziehen Sie Ihren Kundendienst zu Rate.

Entleeren Sie den Automaten, bevor Sie ihn an eine andere Stelle bringen.

! Warnung! Wenn Sie das Gerät mit gefülltem Boiler umstellen, kann heißes Wasser überlaufen und Brandwunden verursachen.

Sorgen Sie dafür, daß der Boiler regelmäßig entkalkt wird. Bei einem durchschnittlichen Härtegrad (10°DH) muß der Boiler alle drei Monate entkalkt werden (siehe "Entkalken des Boilers", 5.4.1).

Durch jede Verwendung dieses Geräts, die nicht in dieser Anleitung beschrieben ist, können Gefahrensituationen entstehen.

Wenn Sie das Gerät mit einem Verlängerungskabel anschließen (was spengler nicht empfiehlt) muß das Kabel vollständig abgerollt sein, und es muß sich für eine Stromstärke von 16 A eignen.

! Warnung! Wenn das Verlängerungskabel nicht vollständig abgerollt wird, kann die Hitzeentwicklung im Kabel Brand verursachen.

2.3.2 Sicherheitseinrichtungen

Der Automat ist mit folgenden Sicherheitseinrichtungen ausgestattet:

- Thermostat mit Kochsicherung
- Zweifache Trockenkochschutzvorrichtung: bevor das Heizelement trockenfällt, schaltet es sich aus.
- Überlaufmelder Boiler: die Wasserzufuhr wird automatisch ausgeschaltet, wenn die Tropfschale voll ist.
- Thermische Motorenschutzvorrichtung: bei Überhitzung der Motoren schalten diese sich selbst aus.

2.4 Verwendungsmöglichkeiten

Das Gerät eignet sich für die Zubereitung warmer Getränke. Das Gerät ist für eine Kaffeemenge für eine Gruppe von 5-30 Personen konstruiert.

Die Fabrikeinstellung des Geräts geht von einem Tassen-/Becherinhalt von 125 ccm aus. Zur Änderung der Kaffeemenge siehe 4.3.6.

2.5 Technische Spezifizierungen

2.5.1 Typenschild

Das Typenschild befindet an der rechten Innenseite des Geräts (siehe Abb. 2). Auf dem Typenschild finden Sie folgende Angaben:

- 
- Typenangabe: 102
- Baujahr: -
- Anschlußspannung: 230 V~, 50 Hz
- Nennleistung: 2,7 kW
- Wasserdruck: 0,03-0,6 MPa (0,3 - 6,0 bar)
- Seriennummer: -
- Gewicht: 29 kg
- Leistung Heizelement: 2,5 kW
-  (EU-Konformitätszeichen)

2.5.2 Sonstige Spezifizierungen:

- Abmessungen (HxBxT): 65,3 cm x 34 cm x 51 cm
- Freier Raum (mindestens): links 28 cm; rechts 15 cm, oben 25 cm
- Wasseranschluß: G3/4 oder G3/8 belüfteter Hahn
- Boilerinhalt: 4,2 l
- Effektiver Boilerinhalt: 3,5 l

- Thermostateinstellung: 97°C.
- Aufheizzeiten: 5-8 Min. nach manuellem Nachfüllen des Boilers
- Stillstandsverlust: 55 W
- Geräuschpegel: < 45 dB (A)

2.5.3 Verwendete Materialien:

Metalle: Nirosta, Stahl, Kupfer, Zamak, Sendzimir

Kunststoffe: ABS, PVC, SI, PA, PC, PSU, PP, HDPS

2.5.4 Richtlinien und Normen:

Das Gerät entspricht folgenden Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie: 73/23/EEG, in letzter Fassung
- Maschinenrichtlinie: 98/37/EEG, in letzter Fassung
- EMV-Richtlinie: 89/336/EEG, in letzter Fassung

Das Gerät entspricht folgenden Normen:

- IEC 335-1: Safety of household and similar electrical appliances
- IEC 335-2-15: Safety of household and similar electrical appliances; appliances for heating liquids
- IEC 335-2-75: Safety of household and similar electrical appliances; dispensing appliances and vending machines
- EN 292: Maschinensicherheit

DEUTSCH

3 INSTALLATION

Die Installation verläuft wie folgt:

3.1 Auspacken

1. Kontrollieren Sie das Gerät auf sichtbare Beschädigungen, und setzen Sie sich nötigenfalls mit Ihrem Lieferanten in Verbindung.
2. Setzen Sie das Tropfschalengitter mit den Tassenanschlüssen nach oben in die Tropfschale, und klicken Sie das Ganze in die Tür (siehe Abb. 1-5).
3. Installieren Sie das Gerät in einem ausreichend bemessenen Raum (siehe "Technische Spezifizierungen", 2.5).

3.2 Fester Wasseranschluß

1. Lassen Sie zirka 40 Liter Wasser aus der Wasserleitung laufen, um abgestandenes Wasser und Schmutz ausspülen.
2. Schließen Sie den Wasseranschluß an das Gerät und die Wasserleitung an.
3. Drehen Sie den Wasserhahn auf, und kontrollieren Sie das Ganze auf undichte Stellen.
4. Gehen Sie anschließend wie bei "In Betrieb nehmen" (Abschnitt 3.5) vor.

3.3 Ausführung mit Wasserpumpe für separaten Wassertank

1. Füllen Sie einen für Trinkwasser geeigneten Wassertank mit kaltem Wasser.
2. Stellen Sie die Pumpe senkrecht auf den Boden des Wassertanks. Gehen Sie hierbei hygienisch vor.
3. Gehen Sie anschließend wie bei "In Betrieb nehmen" (Abschnitt 3.5) vor.

3.4 Handfüllung

Wenn Sie den festen Wasseranschluß nicht verwenden wollen, können Sie den Boiler folgendermaßen von Hand füllen:

1. Stellen Sie das Gerät auf Handfüllung ein (siehe "Von festem Wasseranschluß auf Handfüllung umschalten", 4.3.4).
2. Füllen Sie den Boiler mit kaltem Wasser (siehe Abb. 4 und "Nachfüllen des Boilers", 4.2.2).

3.5 In Betrieb nehmen

1. Füllen Sie das Kaffeeresservoir (siehe Abb. 5) mit gemahlenem Frischbrüh-Kaffee.
2. Schließen Sie die Tür.
3. Stecken Sie den Stecker in eine geerdete Schutzkontaktsteckdose.
4. Kontrollieren Sie bei einem festen

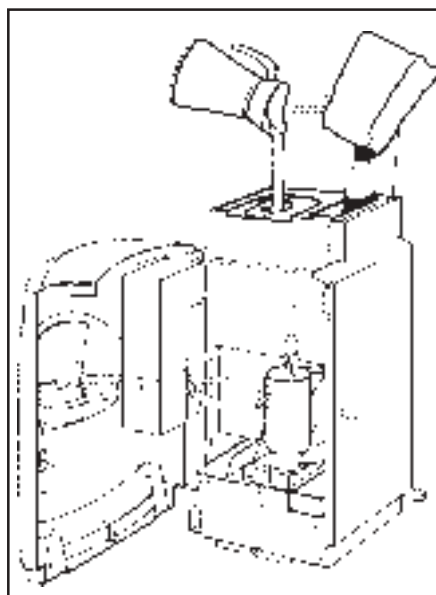


Abb. 5: Mit gemahlenem Kaffee/Wasser füllen)

Wasseranschluß und bei der Ausführung mit Wasserpumpe, ob der Boiler gefüllt wird (Sie hören Wasser laufen).

5. Wenn Sie kein Wasser hören, kontrollieren Sie ob:
 - der Hahn geöffnet ist
 - der Schlauch nicht geknickt ist
 - die Wasserpumpe in einem vollen Wassertank steht
6. Kontrollieren Sie, ob die Bereitschaftsleuchte "betriebsbereit" (siehe Abb. 3-1) grün blinkt. Das Gerät heizt jetzt auf und ist nach 10 Minuten betriebsbereit.
7. Lesen Sie sich diese Anleitung sorgfältig durch, und bewahren Sie sie danach im Gerät auf (siehe Abb. 2-2).

4 BEDIENUNG

4.1 Verwendung des Bedienpults

Das Gerät kann verwendet werden, wenn die Bereitschaftsleuchte "betriebsbereit" (siehe Abb. 3-1) auf dem Bedienpult ständig grün leuchtet. Wenn die Leuchte grün blinkt, befindet sich das Gerät in der Aufheizphase.

4.1.1 Standardausführung

Sie brühen Kaffee wie folgt auf:

1. Stellen Sie eine Tasse oder einen Becher unter den Kaffeeauslauf (siehe Abb. 1-3).
2. Drücken Sie auf die Kaffeetaste Ihrer Wahl.
3. Die entsprechende Tastenleuchte leuchtet jetzt.
4. Das Gerät brüht jetzt Kaffee auf.
5. Nach ca. 18 Sekunden ist der Brühzyklus abgeschlossen.

Heißes Wasser entnehmen:

1. Stellen Sie eine Tasse oder einen Becher unter den Heißwasserauslauf (siehe Abb. 1-4).
2. Drücken Sie so lange auf die Heißwassertaste, bis Sie die gewünschte Menge entnommen haben.

4.1.2 Ausführung mit Kannenfüllung

Wenn Sie ein Gerät mit der Zusatzeinrichtung Kannenfüllung haben, können Sie mit Schlüssel Nr. 3 (siehe Abb. 6) die Möglichkeit ganze oder halbe Kannenfüllung einschalten.

Sie brühen eine Kanne Kaffee wie folgt auf:

1. Entfernen Sie die Tropfschale (siehe Abb. 7).
2. Stellen Sie die Kaffeekanne unter den Kaffeeauslauf.
3. Bringen Sie den Schlüssel in die Position ganze oder halbe Kannenfüllung.

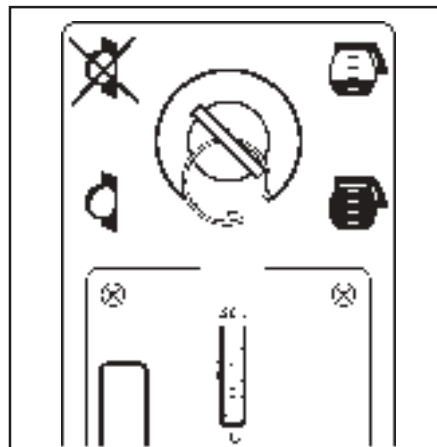


Abb. 6: Münzeinwurf; Schlüsselpositionen: bezahlen/gratis/halbe/ganze Kannenfüllung)

DEUTSCH

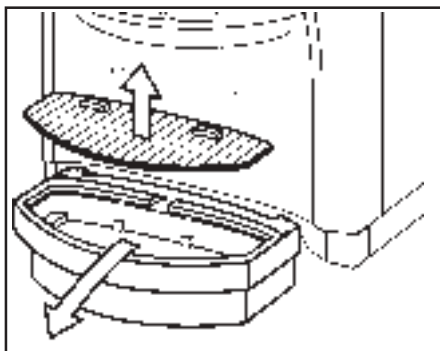


Abb. 7: Entfernen der Tropfschale

4. Die Leuchte "betriebsbereit" blinkt orange.
5. Drücken Sie die entsprechende Wahl-taste.
6. Der Auftrag wird jetzt ausgeführt.
7. Sie beenden die Kannenfüllfunktion, indem Sie den Schlüssel in die Position "gratis" oder "bezahlen" drehen.
8. Drehen Sie den Schlüssel, nachdem Sie die Kanne gefüllt haben, in die Position "gratis" oder "bezahlen" zurück.
9. Ziehen Sie den Schlüssel dann ab.
10. Setzen Sie die Tropfschale zurück.

! ACHTUNG! Ziehen Sie den Schlüssel erst ab, wenn er sich in der richtigen Position befindet.

4.1.3 Ausführung mit Kannenfüllung und Münzakzeptor

Bei einem Gerät mit Münzakzeptor ist das Schlüsselpult links mit einem Münzeinwurf versehen. Die Zusatzeinrichtung Kannenfüllung ist bei einem Gerät mit Münzakzeptor automatisch installiert. Der Münzakzeptor gibt **kein** Wechselgeld zurück. Der Preis für Kaffee und/oder Tee ist links oben auf dem Deckel des Geräts angegeben (siehe Abb. 1-8). Der Münzakzeptor wird mit Schlüssel Nr. 1 ein- und ausge-

schaltet (siehe Abb. 6). Wenn für ein Getränk bezahlt werden muß, leuchtet ständig die "passend bezahlen"-Leuchte (siehe Abb. 1-9). Die Kannenfüllfunktion ist immer gratis.

Sie brühen eine zu zahlende Tasse wie folgt auf:

1. Stellen Sie eine Tasse oder einen Becher unter den Kaffeeauslauf.
2. Werfen Sie den entsprechenden Geldbetrag für das Getränk ein.
3. Die Leuchte "passend bezahlen" (siehe Abb. 1-9) erlischt.
4. Drücken Sie die Kaffeetaste Ihrer Wahl.
5. Die entsprechende Tastenleuchte leuchtet jetzt.
6. Der Auftrag wird bei ausreichendem Münzeinwurf ausgeführt.
7. Bei unzureichendem Münzeinwurf beginnt die Leuchte "passend bezahlen" zu blinken.
8. Wiederholen Sie in diesem Fall die Schritte 2 bis 4.

Heißes Wasser entnehmen:

Bei einem Gerät mit Münzakzeptor kann heißes Wasser meistens umsonst entnommen werden. Wenn für heißes Wasser gezahlt werden muß, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie eine Tasse oder einen Becher unter den Heißwasserauslauf.
2. Werfen Sie den entsprechenden Geldbetrag für das heiße Wasser ein.
3. Die Leuchte "passend bezahlen" (siehe Abb. 1-9) erlischt.
4. Drücken Sie auf die Heißwassertaste, bis Sie die gewünschte Menge entnommen haben.
5. Von dem Moment an, in dem Sie die

Taste drücken, kann zirka 30 Sekunden lang heißes Wasser entnommen werden.

4.2 Nachfüllen der Zutaten

4.2.1 Nachfüllen des Kaffees

Sie füllen Kaffee wie folgt nach:

1. Öffnen Sie die Tür und den Geräte-
deckel.
2. Entleeren Sie die Abfallbehälter (siehe "Reinigung der Abfallbehälter", 5.2.2).
3. Entfernen Sie den Deckel des Kaffee-
behälters.
4. Füllen Sie das Kaffeereservoir mit ge-
mahlenem Frischbrüh-Kaffee nach.
5. Schließen Sie den Kaffeebehälter und
den Gerätedeckel wieder.

4.2.2 Nachfüllen des Boilers

! ACHTUNG! Das Gerät muß ausge-
schaltet sein, wenn Sie den Boiler ma-
nuell nachfüllen. Sie dürfen den
Serviceschlüssel also nicht einstecken!

Wenn der Kaltwasseranschluß nicht an-
geschlossen ist, muß das Gerät manuell
gefüllt werden. Die rote Leuchte (siehe
Abb. 3-3) zeigt an, wann Sie den Boiler
füllen müssen.

Sie füllen den Boiler wie folgt:

1. Öffnen Sie die Tür und den Geräte-
deckel.
2. Entfernen Sie zuerst gegebenenfalls
verschütteten Kaffee.
3. Öffnen Sie den Abdeckverschluß des
Boilers.
4. Füllen Sie den Boiler bis zur durch den
Schwimmer angegebenen maximalen
Füllhöhe (siehe die Illustration an der
Innenseite des Gerätedeckels).

5. Schließen Sie den Abdeckverschluß
und den Gerätedeckel.

6. Schließen Sie das Gerät wieder ab.

4.3 Verwendung des Servicepults

Am Servicepult (siehe Abb. 8) können Sie
Zählerstände ablesen und Geräteein-
stellungen anpassen.

Das Servicepult kann nur bedient werden,
wenn Sie den mitgelieferten Service-
schlüssel so in das Serviceschlüsselloch
stecken, wie es in Abb. 9 gezeigt ist.

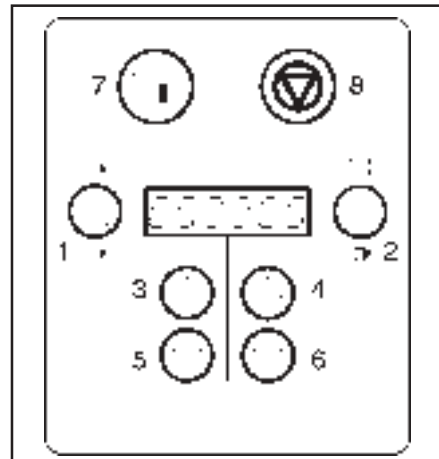


Abb. 8: Servicepult

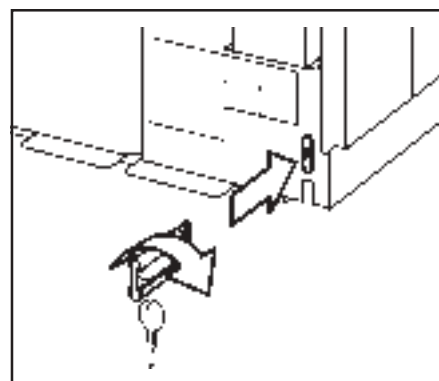


Abb. 9: Einstecken des Serviceschlüssels

DEUTSCH

4.3.1 Ablesen der am häufigsten genutzten Zählerstände

Sie lesen die Zählerstände folgendermaßen ab:

1. Stecken Sie den Serviceschlüssel ein.
2. Die Zahl auf dem Servicepult zeigt die Gesamtanzahl Getränke (Kaffee und bezahlte Heißwasserentnahmen) an.
3. Drücken Sie Taste 1 für die Anzahl Kaffee.
4. Drücken Sie Taste 2 für die Anzahl bezahlter Heißwasserentnahmen.

4.3.2 Ablesen spezifischer Zählerstände und Einstellungen

Sie lesen diese Zählerstände folgendermaßen ab:

1. Stecken Sie den Serviceschlüssel ein.
2. Drücken Sie Taste 3 oder 5, damit spezifische Zählerstände angezeigt werden; siehe folgende Tabellen.

4.3.3 Ändern der Einstellungen

Die Einstellungen für den Wasseranschluß, Preis, die Menge und Stärke können Sie ändern, wenn Sie darauf zugegriffen haben. Wenn Sie Menge und Stärke ändern möchten, müssen Sie in genau dieser Reihenfolge vorgehen.

Die Bedienung der Einstellfunktion geschieht folgendermaßen:

1. Stecken Sie den Serviceschlüssel ein.
2. Drücken Sie 2 Sekunden lang Taste 6.
Die Einstellfunktion ist jetzt aktiv.
Die drei Ziffern links auf der Anzeige geben den Funktionscode an.
Die drei Ziffern rechts auf der Anzeige geben die zu dem Funktionscode gehörende Einstellung an.
3. Drücken Sie Taste 1, um die Änderun-

Zählername	Anzeige (Anzahl)
C0	bezahltes heißes Wasser
C1	Kaffee mild
C2	Kaffee normal
C3	Kaffee stark
C4	klein & stark
C8	Softwareversion
C9	eingeworfener Betrag
C10	Boilertemperatur

Tabelle 1: Spezifische Zählerstände, Bedienpult Variante A

Zählername	Anzeige (Anzahl)
C0	bezahltes heißes Wasser
C1	normaler Kaffee mild
C2	normaler Kaffee normal
C3	normaler Kaffee stark
C5	großer Kaffee mild
C6	großer Kaffee normal
C7	großer Kaffee stark
C8	Softwareversion
C9	eingeworfener Betrag
C10	Boilertemperatur

Tabelle 2: Spezifische Zählerstände, Bedienpult Variante B

Getränkewahl	Funktionscode
heißes Wasser	4
Kaffee mild	5
Kaffee normal	6
Kaffee stark	7
Kaffee klein & stark	8

Tabelle 3: Getränkewahl mit entsprechendem Funktionscode bei Bedienpult Variante A

Getränkewahl	Funktionskode
heißes Wasser	4
Kaffee mild	5
Kaffee normal	6
Kaffee stark	7
Kaffee mild, groß	9
Kaffee normal, groß	10
Kaffee stark, groß	11

Tabelle 4: Getränkewahl mit entsprechendem Funktionscode bei Bedienpult Variante B

gen zu speichern, und verlassen Sie die Einstellfunktion.

4.3.4 Von festem Wasseranschluß auf Handfüllung umschalten (falls installiert)

Verfahren Sie beim Anpassen der Wasserzufuhr wie folgt:

1. Aktivieren Sie die Einstellfunktion.
2. Stellen Sie mit den Tasten 3 und 5 Funktionskode 12 ein.
3. Ändern Sie die Einstellung mit Taste 4 oder 6.
 - Wert 0 = manuell füllen
 - Wert 1 = fester Wasseranschluß
4. Drücken Sie Taste 1, um die Einstellfunktion zu verlassen.
5. Entfernen Sie den Serviceschlüssel.
6. Schließen Sie die Tür.

4.3.5 Anpassen der Preiseinstellung (falls installiert)

Wenn Ihr Gerät mit einem Münzakzeptor ausgestattet ist, können Sie die Preise für die zur Wahl stehenden Getränke individuell einstellen.

Verfahren Sie beim Einstellen der Preise wie folgt:

1. Aktivieren Sie die Einstellfunktion.
2. Stellen Sie den Funktionscode des einzustellenden Getränks ein (siehe Tab. 3 und 4).
3. Erhöhen oder senken Sie die Preiseinstellung mit Taste 4 bzw. 6.
4. Drücken Sie Taste 1, um die Einstellfunktion zu verlassen.
5. Entfernen Sie den Serviceschlüssel.
6. Schließen Sie die Tür.

4.3.6 Anpassen der Kaffeemenge (falls installiert)

Verfahren Sie beim Anpassen der Kaffeemenge wie folgt:

1. Aktivieren Sie die Einstellfunktion.
2. Stellen Sie Funktionskode 0 mit den Tasten 3 und 5 ein.
3. Erhöhen oder senken Sie die Mengeneinstellung prozentual mit Taste 4 bzw. 6.

Beispiel:

Der Wert "-10" bedeutet: 10% weniger Kaffee in Ihrem Becher.

4. Drücken Sie Taste 1, um die Einstellfunktion zu verlassen.
5. Entfernen Sie den Serviceschlüssel.
6. Schließen Sie die Tür.

4.3.7 Anpassen der Kaffeestärke (falls installiert)

Das Verfahren für das Anpassen der Kaffeestärke geht folgendermaßen vor sich:

1. Aktivieren Sie die Einstellfunktion.
2. Stellen Sie Funktionskode 1 mit den Tasten 3 und 5 ein.
3. Erhöhen oder senken Sie die Stärkeeinstellung prozentual mit Taste 4 bzw. 6.

DEUTSCH

Beispiel:

Der Wert "15" bedeutet: 15% stärkerer Kaffee.

4. Drücken Sie Taste 1, um die Einstellfunktion zu verlassen.
5. Entfernen Sie den Serviceschlüssel.
6. Schließen Sie die Tür.

4.4 Transport des Geräts



Achtung! Das Gerät darf nur senkrecht und mit leerem Boiler transportiert werden.

Das Gerät wird folgendermaßen transportiert:

1. Ziehen Sie den Netzstecker.
2. Montieren Sie den Wasseranschluß ab (falls angeschlossen).
3. Leeren Sie den Boiler (siehe "Entkalcken des Boilers", 5.4.1).
4. Das Gerät ist jetzt transportbereit.

5 WARTUNG



ACHTUNG! Schalten Sie die Netzspannung aus, wenn Sie das Geräteinnere mit Wasser reinigen.

5.1 Vorsorgemaßnahmen

Sorgen Sie dafür, daß Sie bei der Arbeit mit und an dem Gerät hygienisch vorgehen:

- Der Arbeitsplatz muß ausreichend beleuchtet sein.
- Rauchen Sie nicht, wenn Sie das Gerät reinigen.
- Waschen Sie sich die Hände, bevor Sie das Gerät reinigen.

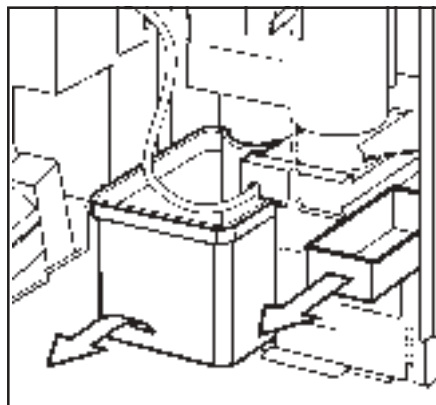


Abb. 10: Herausnehmen der Abfallbehälter

5.2 Tägliche Wartung

5.2.1 Spülen der Frischfiltereinheit

Sie gehen wie folgt vor:

1. Entfernen Sie die Tropfschale.
2. Öffnen Sie die Tür, und stecken Sie den Serviceschlüssel ein (siehe Abb. 9).
3. Stellen Sie die Kanne unter den Kaffeeauslauf.



Warnung! Heißes Wasser kann Brandwunden verursachen.

4. Drücken Sie zweimal Taste 7 des Servicepults (siehe Abb. 8).

5.2.2. Reinigung der Abfallbehälter

Sie gehen wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Tür.
2. Entfernen und reinigen Sie die Abfallbehälter und den Wischerbehälter (siehe Abb. 10).
3. Stellen Sie die Abfallbehälter zurück, und schließen Sie die Tür.

5.3 Wöchentliche Wartung

5.3.1 Reinigung der Frischfilter- einheit

Die Frischfiltereinheit (siehe Abb. 2-7 bis 2-9) besteht aus einem Zylinder, einem Kolben und einem Siebgehäuse mit Metallfilter.

! Warnung! Das Siebgehäuse wird gegen den Zylinder gedrückt, wenn Kaffee gebrüht wird. Achten Sie darauf, daß Sie keine Körperteile einklemmen.

Sie gehen wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Tür.
2. Lösen Sie die rechtwinklige Verbindung zwischen dem Kolben und der Kolbenstange (siehe Abb. 11).
3. Drücken Sie das federnde Sicherungsblech links hinter dem Zylinder (siehe Abb. 12) nach oben.
4. Drehen Sie den Zylinder nach rechts vorne.

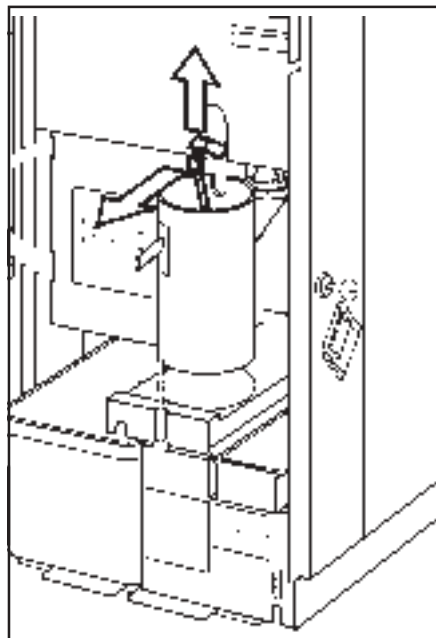


Abb.11: Demontieren des Kolbens

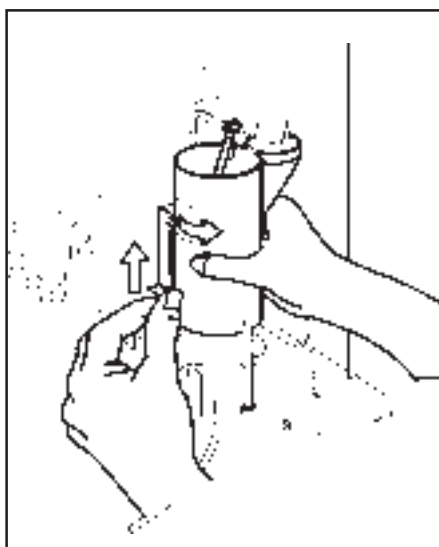


Abb.12: Demontieren des Zylinders

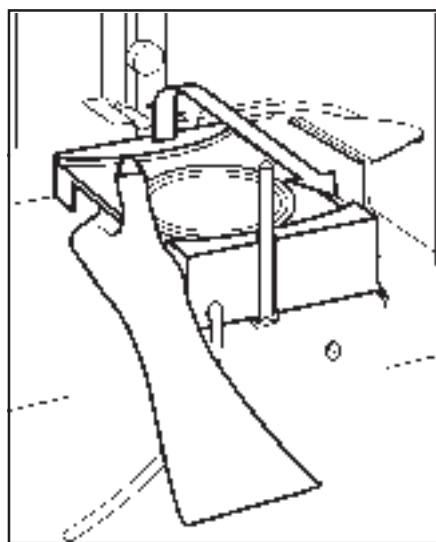


Abb.13: Demontieren des Siebgehäuses

DEUTSCH

5. Ziehen Sie den Zylinder schräg nach oben aus dem Gerät.
6. Klicken Sie das Siebgehäuse an der Rückseite los.
7. Ziehen Sie das Siebgehäuse an der Vorderseite nach oben aus dem Gerät (siehe Abb. 13).
8. Reinigen Sie die einzelnen Teile; sie sind alle spülmaschinenfest.
9. Reinigen Sie das Geräteinnere mit einem weichen, feuchten Tuch.
10. Beim Wiederaussetzen verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge.
11. Testen Sie die Frischfiltereinheit, bevor Sie sie in Betrieb nehmen (siehe "Testen der Frischfiltereinheit", 5.3.2).
12. Spülen Sie die Frischfiltereinheit (siehe "Spülen der Frischfiltereinheit", 5.2.1).

5.3.2 Testen der Frischfiltereinheit

Sie testen die Frischfiltereinheit wie folgt:

1. Drücken Sie einmal Taste 7 des Servicepults (siehe Abb. 8).
2. Die Frischfiltereinheit durchläuft jetzt einen vollständigen Zyklus, ohne daß Kaffee und Wasser dosiert werden.

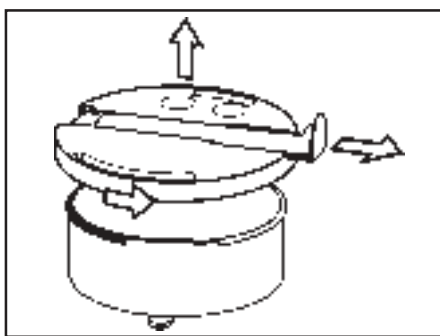


Abb. 14: Demontieren des Ausdehnungsgefäßes

5.3.3 Reinigung des Ausdehnungsgefäßes

Sie gehen wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Tür.
2. Ziehen Sie den Riegel im Deckel nach rechts (siehe Abb. 14).
3. Heben Sie das Ausdehnungsgefäß aus der Tür.
4. Drehen Sie den Deckel des Ausdehnungsgefäßes.
5. Ziehen Sie den Schlauch am Kniestück aus dem Ausdehnungsgefäß.
6. Reinigen Sie das Ausdehnungsgefäß.
7. Beim Wiederaussetzen verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge.
8. Spülen Sie die Frischfiltereinheit (siehe "Spülen der Frischfiltereinheit", 5.2.1).

5.3.4 Leerung des Münzbehälters

Sie gehen wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Tür.

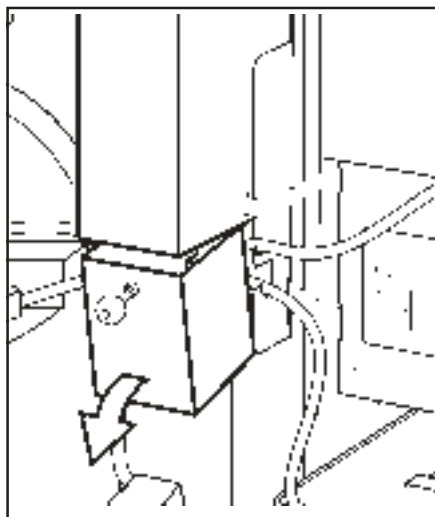


Abb. 15: Entnehmen des Münzbehälters

2. Entfernen Sie mit dem Schlüssel den Münzbehälter (siehe Abb. 15).
3. Leeren Sie den Münzbehälter.
4. Setzen Sie den Münzbehälter zurück.
5. Schließen Sie die Tür.

5.4 Dreimonatliche Wartung

5.4.1 Entkalken des Boilers

In Gegenden mit einem hohen Wasserhärtegrad ($> 10^{\circ}\text{DH}$) müssen Sie den Boiler alle drei Monate entkalken. Zu diesem Zweck können Sie ein handelsübliches flüssiges oder pulverförmiges Schnellentkalkungsmittel verwenden.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Tür, und stecken Sie den Serviceschlüssel ein.
2. Drücken Sie Taste 8 des Servicepults zur Wartung (siehe Abb. 8). Das Gerät befindet sich jetzt im Wartestand, in dem nur der Boiler funktioniert. Das Servicepult zeigt "Stopp" an, und die Bereitschaftsleuchte "betriebsbereit" blinkt abwechselnd grün und rot.
3. Kontrollieren Sie, ob der Boiler voll ist; füllen Sie ihn nötigenfalls nach.
4. Gießen Sie den Entkalker in die Füllöffnung des Boilers, und schließen Sie die Tür.
5. Lassen Sie das Ganze über Nacht stehen.
6. Öffnen Sie die Gerät, und entfernen Sie den Abfallbehälter.
7. Ziehen Sie den Ablaufverschluß, der sich hinter dem Abfallbehälter befindet (siehe Abb. 16), vorsichtig nach vorne ab.
8. Nehmen Sie den Schlauch in die Hand, und ziehen Sie ihn vorsichtig aus dem Gerät.

! Warnung!

Verwenden Sie ein Tuch, wenn Sie den Schlauch während des Ablaufens festhalten, da er sehr heiß werden kann.

Das herauslaufende Wasser kann Brandwunden verursachen!

9. Stellen Sie einen Eimer oder ähnliches (Mindestinhalt 5 l) unter den Schlauch, und entfernen Sie den Ablaufverschluß.
10. Füllen Sie den Boiler dreimal, und lassen Sie das Wasser jedesmal ablaufen; die vierte Füllung kann wieder verwendet werden.
11. Drücken Sie den Ablaufverschluß sorgfältig in den Ablaufschlauch zurück.
12. Schieben Sie den Schlauch wieder in das Gerät.
13. Drücken Sie den Ablaufverschluß wieder fest in das Gerät.
14. Füllen Sie den Boiler bei der Ausführung mit Handfüllung nach.
15. Setzen Sie den Abfallbehälter ein, und drücken Sie Taste 8 des Servicepults (siehe Abb. 8).

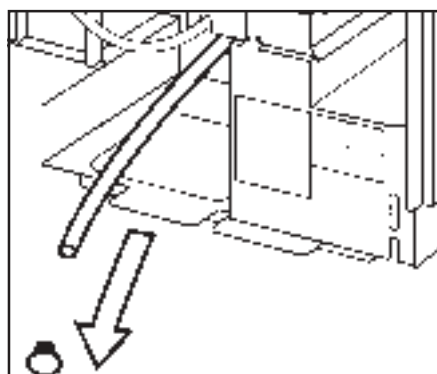


Abb. 16: Entleeren des Boilers

DEUTSCH

16. Warten Sie, bis der Boilerinhalt auf Temperatur ist.
17. Stellen Sie eine Kanne unter den Kaffeeauslauf.
18. Führen Sie jetzt dreimal den Vorgang "Spülen der Frischfiltereinheit" (siehe 5.2.1) aus.
19. Stellen Sie eine Kanne unter den Heißwasserauslauf.
20. Lassen Sie 10 Sekunden lang heißes Wasser aus dem Heißwasserauslauf laufen.
21. Entfernen Sie den Serviceschlüssel, und schließen Sie die Tür.
22. Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

5.5 Wechseln der Filtermatte im Lüfterkasten

1. Das Gerät am Hauptschalter ausschalten und Netzstecker ziehen.
2. Rückwand entfernen (aushängen) und Erdungsleitung von der Rückwand abziehen.
3. Rändelschraube an der Unterseite des Lüfterkastens lösen und Unterteil nach unten ziehen.
4. Filtermatte aus dem Lüfterkasten ziehen.
5. Eine neue Filtermatte einsetzen, das Unterteil in die richtige Position bringen und mit Rändelschraube wieder verschließen.
6. Erdungsleitung an der Rückwand aufstecken und die Rückwand einhängen.

Anmerkung: bei hoher Frequentierung muß die Filtermatte in kürzeren Intervallen gewechselt werden!

6 AUSSER BETRIEB SETZEN

Wenn das Gerät einige Zeit nicht verwendet wird (zum Beispiel am Wochenende), empfiehlt spengler, die Netzspannung abzuschalten (es reicht, den Netzstecker zu ziehen). So sparen Sie zudem Energie.

6.1 Außer Betrieb setzen

Gehen Sie beim Außerbetriebsetzen des Geräts wie folgt vor:

1. Ziehen Sie den Netzstecker.
2. Lassen Sie den Boiler leerlaufen wie unter "Entkalken des Boilers" beschrieben (siehe 5.4.1).
3. Reinigen Sie die Abfallbehälter und die Frischfiltereinheit wie oben beschrieben.

6.2 Transport und Lagerung

Falls das Gerät für längere Zeit außer Betrieb gesetzt wird, kann es erforderlich sein, das Kaffeeresservoir zu leeren. Sie gehen dabei wie folgt vor:

1. Leeren Sie den Boiler wie unter "Außer Betrieb setzen" beschrieben (siehe 6.1).
2. Leeren Sie das Kaffeeresservoir weitestgehend, und entfernen Sie letzte Reste beispielsweise mit einem Staubsauger.

Achtung! Das Gerät darf nur senkrecht und mit leerem Boiler transportiert werden.

6.3 Entsorgung

Die Kunststoffteile des Geräts sind mit einer Kunststoff-Sortenangabe versehen. Dies vereinfacht das Abfallrecycling. Die Metalle können durch einfache Umschmelzung rückgewonnen werden. Die im Gerät vorhandene Platine und die daran angeschlossenen elektronischen Teile fallen unter "Kleinen chemischen Abfall" (KCA).

Entsorgen Sie das Gerät entsprechend den vor Ort geltenden Rechtsvorschriften.

7 STÖRUNGEN

7.2 Vorgehen im Brandfall

7.1 Vorgehen bei Leckstellen

- Gehen Sie wie unter "Außer Betrieb setzen" beschrieben vor (6.1).
- Wenden Sie sich an Ihren Service-dienst.

Zum Löschen eines Geräts, das in Brand steht, verwenden Sie einen CO₂ Feuerlö-scher.

7.3 Störungsdiagnose

Folgende Fehlerkodemeldungen können auf dem Servicepult abgelesen werden.

Fehlerkode Servicepult	Fehlerbeschreibung	Bereitschafts-leuchte	sonstige Leuchten	Maßnahme
E 01	Frischfiltereinheit defekt	blinkt rot		Frischfiltereinheit testen (siehe 5.3.2)
E 02	Wasserstandsmessung im Boiler defekt	blinkt rot		an Servicedienst wenden
E 03	Temperatursensor im Boiler defekt	blinkt rot		an Servicedienst wenden
E 04	Element defekt (Boiler heizt nicht auf)	blinkt rot		an Servicedienst wenden
E 05	Trockenkochen des Boilers	blinkt rot		an Servicedienst wenden
E 06	Speicher defekt	blinkt rot		an Servicedienst wenden
E 09	zu starke Kalkablagerung in den Boilerventilen	blinkt rot		zuerst selbst entkalken (siehe 5.4.1); bei Mißerfolg an Servicedienst wenden
E10	Boilertemperatur zu hoch	Blinkt rot		an Servicedienst wenden
E 20	Nachfüllen des Boilers dauert zu lange (Wasserleitungsdruck zu niedrig)	ständig rot	Leuchte „Boiler leer“ leuchtet	Wasserhahn vollständig aufdrehen; Wasserschlauch auf Knicke überprüfen; bei Mißerfolg an Servicedienst wenden
E 21	Wasserstand in Boiler zu niedrig	ständig rot	Leuchte „Boiler leer“ leuchtet	bis zum Maximum nachfüllen
E 22	Boiler heizt	blinkt grün		warten, bis der Boiler aufgeheizt ist
E 23	Tropfschale voll	ständig rot	Leuchte „Tropfschale voll“ leuchtet	Tropfschale entleeren
STOP	Wartestand aktiv (Boiler entkalken)	blinkt rot/grün		Aufsicht informieren

Tabelle 5: Fehlermeldungen

8 GARANTIE

1. spengler leistet Gewähr nach § 459 ff BGB, gegebenenfalls § 377 HGB ohne Zusicherung bestimmter Eigenschaften. Die Verjährungsfrist verlängern wir auf ein Jahr.
2. Mängel müssen bei Verlust des Rügerechts unter Beachtung der Ziffer I.1 unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen spezifiziert gerügt werden. Kaufleute müssen erkennbare Mängel, Nichtkaufleute offensichtliche Mängel innerhalb von 2 Wochen rügen; Kaufleute müssen verborgene Mängel innerhalb einer Ausschußfrist von 2 Wochen, Nichtkaufleute innerhalb 2 Wochen nach Feststellung rügen.
3. Wegen ordnungsgemäß gerügter Mängel leisten wir Gewähr in der Weise, daß wir unentgeltlich nachbessern oder Ersatz liefern. Montagekosten vor Ort und Kleinteile bis zum Nettowarenwert von DM 100,-- übernimmt der Besteller. Beanstandete Teile sind frachtfrei zur Untersuchung ins Werk zu geben; bei berechtigter Rüge ersetzen wir notwendige Versandkosten. Wird Nachbesserung bzw. Nachlieferung nicht erfolgreich ausgeführt, so darf der Besteller, nach angemessener Nachfrist den Preis angemessen herabsetzen oder vom Vertrag zurücktreten. Schadensersatzansprüche sind begrenzt auf den Rechnungswert der gerügten Ware.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG FÜR MASCHINEN

(EG-Richtlinie 98/37/EWG, Anhang II a)

Hersteller: spengler GmbH & Co. KG
Adresse: John-Deere-Str. 30, 76646 Bruchsal, Germany

erklärt hiermit, daß der Automat

Modell: **Chica Café Bueno 102**
Type: **102**

- folgenden einschlägigen EU-Bestimmungen entspricht:
 - a: EG-Maschinenrichtlinie (EG-Richtlinie 98/37/EWG), inklusive deren Änderungen, sowie mit dem entsprechenden Rechtserlaß zur Umsetzung der Richtlinie ins nationale Recht;
 - b: Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG, inklusive deren Änderungen;
 - c: EMV-Richtlinie 89/336/EEG, inklusive deren Änderungen;

Desweiteren erklären wir, daß

- folgende harmonisierte Normen zur Anwendung gelangten:
 - a: EN 292 (Safety of machinery);
 - b: IEC 335-1, IEC 335-2-15, IEC 335-2-75;
 - c: EN 50081-1, EN 55014, EN 50082-1, IEC 801-2, -3, -4.

Diese Erklärung gilt für Automaten, deren Zustand den Lieferdaten entspricht. spengler GmbH & Co. KG haftet nicht für Folgen, die sich aus Änderungen der Daten nach dem Zeitpunkt der Lieferung ergeben.

spengler GmbH & Co. KG
Bruchsal, November 1998



Reinhard Lansche
R & D Manager



Peter Siegenthaler
Quality Manager

DEUTSCH

STICHWORTVERZEICHNIS

A

Abfallbehälter 20
Abmessungen 13
Anpassen der Kaffeemenge 19
Anpassen der Kaffeestärke 19
Anpassen der Preiseinstellung 19
Anpassen der Wasserzufuhr 19
Anschlußspannung 13
Aufheizzeiten 13
Ausdehnungsgefäßes 22
Ausführungen 10
Auspacken 14
Außer Betrieb setzen 24

B

Becher 10
Becherinhalt 13
Bereitschaftsleuchte 10
Beschreibung 10
Boilerinhalt 13
Boilers 23
Brandfall 25

D

Dreimonatliche Wartung 23

E

Einstellungen 18
Elektrofachkraft 12
Entkalken des Boilers 23
Entsorgung 24
EU-Bestimmungen 27

F

Filtermatte 24
Frischfiltereinheit 20, 21, 22

G

Garantie 26
Geräteeinstellungen 17
Geräuschpegel 13
Gewicht 13

H

Handfüllung 14, 19

I

In Betrieb nehmen 14
Installation 14

K

Kaffee brühen 15
Kaffeemenge 19
Kaffeessorten 10
Kaffeestärke 19
Kalk 23
Kannenfüllung 10, 15, 16
Konformitätserklärung 27

L

Lagerung 24
Leckstellen 25
Leerung des Münzbehälters 22
Leistung Heizelement 13
Leuchten 10
Lüfterkasten 24

M

Materialien 13
Münzakzeptor 10, 16, 19
Münzbehälters 22
Münzeinwurf 16

N

Nachfüllen 17
Nennleistung 13
Netzanschlußleitung 11
Netzstecker 12
Normen 13, 27

P

Preiseinstellung 19

R

Reinigung der Abfallbehälter 20
Reinigung der Frischfiltereinheit 21
Reinigung des Ausdehnungsgefäßes 22
Richtlinien 13

S

Schlüsselpult 16
Separater Wassertank 14
Servicepults 17

Sicherheit 10
Sicherheitseinrichtungen 12
Sicherheitsmaßnahmen 11
Spülen der Frischfiltereinheit 20
Standardausführung 15
Stillstandsverlust 13
Störungen 25
Störungsdiagnose 25

T

Tägliche Wartung 20
Tassen 10
Tasseninhalt 13
Technische Spezifizierungen 13
Tee 10
Testen der Frischfiltereinheit 22
Thermostat 12
Thermostateinstellung 13
Transport 20, 24
Tür 10
Typenschild 13

U

Umgebungseinflüsse 11

V

Verwendungsmöglichkeiten 13
Vorschriften 10
Vorwort 6

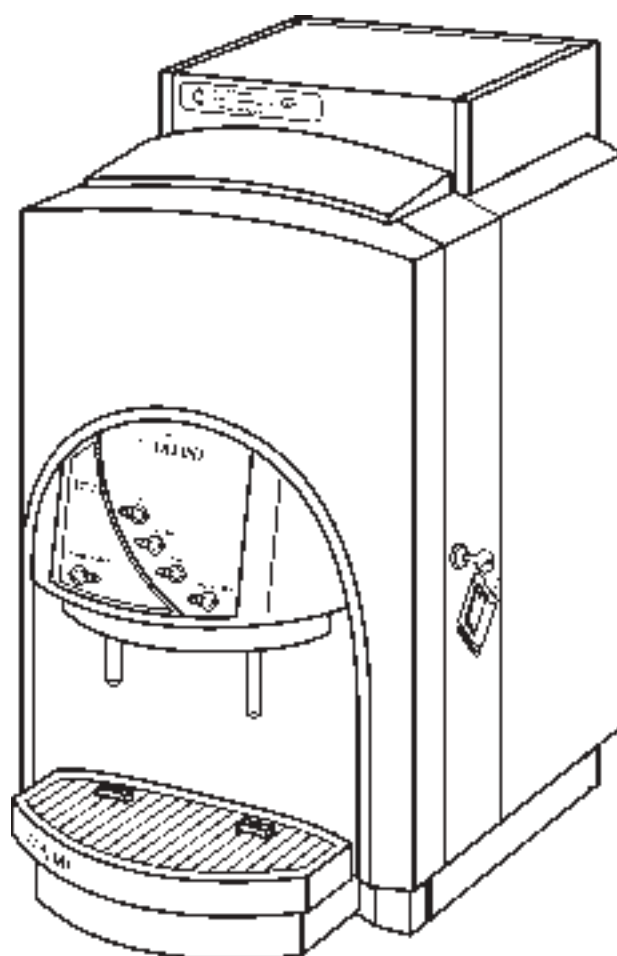
W

Wahltasten 10
Wartung 20
Wasser entnehmen 15
Wasseranschluß 13, 14, 19
Wasserdruck 13
Wasserhärtegrad 23
Wasserpumpe 10, 14
Wechselgeld 16
Wechseln der Filtermatte 24
Wöchentliche Wartung 21

Z

Zählerstände 17
Zutaten 17

spengler



Gebruiksaanwijzing Chica Café Bueno 102

86074
Uitgave 01.09.2000

NEDERLANDS

VOORWOORD

Lees deze handleiding aandachtig door voordat u de automaat in gebruik neemt.

Deze handleiding geldt voor de door spengler geleverde automaat, inclusief de door spengler geïnstalleerde opties. spengler kan niet aansprakelijk worden gesteld voor schade voortvloeiend uit een onjuist gebruik van de automaat, of uit modificaties die niet door spengler zijn geautoriseerd.

spengler kan niet aansprakelijk gesteld worden voor schade die het gevolg is van het niet opvolgen van de in deze handleiding opgenomen instructies.

spengler behoudt zich het recht voor om onderdelen op elk gewenst moment te wijzigen, zonder voorafgaande of directe kennisgeving aan de afnemer. De inhoud van deze handleiding kan eveneens gewijzigd worden zonder voorafgaande waarschuwing.

Alle rechten voorbehouden. Niets uit deze uitgave mag worden verveelvoudigd en/of openbaar gemaakt worden door middel van druk, fotokopie, microfilm of op welke andere wijze dan ook, zonder voorafgaande toestemming van spengler. Dit geldt ook voor de bijbehorende illustraties.

spengler GmbH & Co. KG

Postadres:
Postbus 2305
76613 Bruchsal, Germany

Bezoekadres:
John-Deere-Str. 30
76646 Bruchsal, Germany

Tel.: +49 (0) 72 51-97 72-0
Fax: +49 (0) 72 51-8 97 96

E-Mail: spenglerOK@maas.nl

INHOUDSOPGAVE

VOORWOORD	30
1 INLEIDING	33
2 BESCHRIJVING	34
2.1 Algemeen	34
2.2 Uitvoeringen	34
2.3 Veiligheid	34
2.4 Gebruiksmogelijkheden	37
2.5 Technische specificaties	37
3 INSTALLATIE	38
3.1 Uitpakken	38
3.2 Vaste wateraansluiting	38
3.3 Uitvoering met waterpomp voor losse watertank	38
3.4 Handvulling	38
3.5 In gebruik stellen	38
4 GEBRUIK	39
4.1 Gebruik van het bedieningspaneel	39
4.2 Bijvullen van ingrediënten	41
4.3 Gebruik van het servicepaneel	41
4.4 Het vervoeren van de automaat	43
5 ONDERHOUD	44
5.1 Voorzorgsmaatregelen	44
5.2 Dagelijks onderhoud	44
5.3 Wekelijks onderhoud	44
5.4 Driemaandelijks onderhoud	46
5.5 De filtermat in de ventilatorbehuizing vervangen	47
6. BUITEN GEBRUIK STELLEN	48
6.1 Buiten gebruik stellen	48
6.2 Vervoer en opslag	48
6.3 Afvoeren na levenscyclus	48
7 STORINGEN	48
7.1 Wat te doen bij lekkage	48
7.2 Wat te doen bij brand	48
7.3 Storingsdiagnose	48
8 GARANTIE	50
EG-VERKLARING	51
TREFWOORDENREGISTER	52

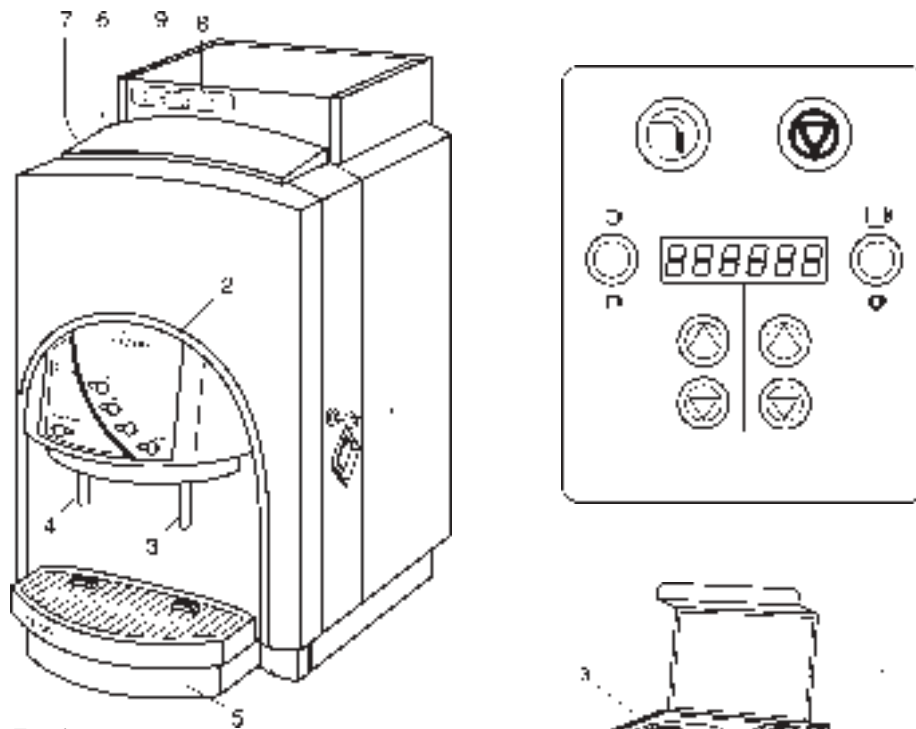


Fig. 1

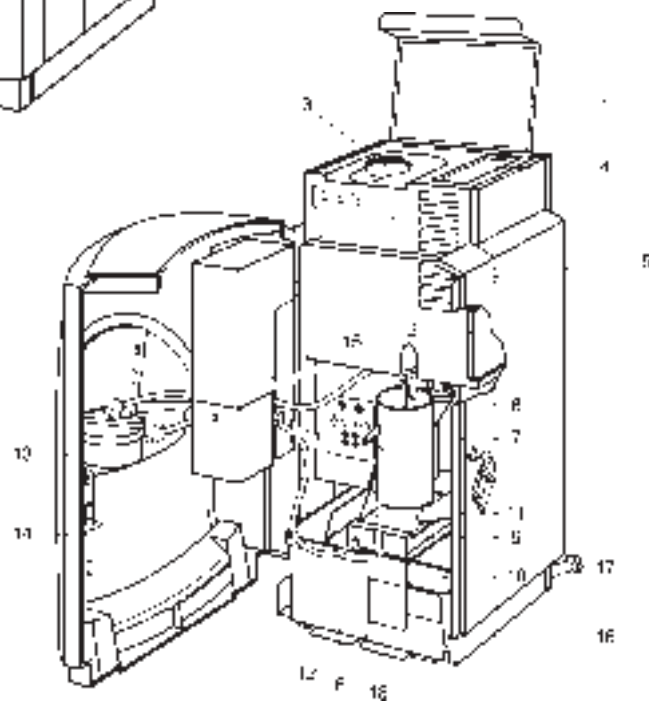


Fig. 2

1 INLEIDING

De Chica Cafe Bueno 102 (verder genoemd Chica) is een versilterautomaat voor het bereiden van warme dranken. Het type koffie geschikt voor de Chica is speciaal voor automaten vers gebrand en gemalen en wordt fresh brew koffie genoemd. De automaat bestaat uit een boiler, een reservoir voor gemalen freshbrew koffie en een versiltereenheid. Zie figuur 1 en 2 voor het overzicht.

Legenda Figuur 1:

1. Sleutelset deur
2. Bedieningspaneel
3. Koffietuit
4. Heet-watertuit
5. Lekbak
6. Muntinworp
7. Sleutelset muntacceptor
8. Prijs voor koffie en/of heet water
9. 'Werp gepast geld in' lampje

Legenda Figuur 2:

1. Automaatdeksel
2. Gebruiksaanwijzing
3. Afdekstop boiler
4. Koffiereservoir
5. Typeplaat
6. Afvalbak
7. Cilinder
8. Zuiger
9. Zeefhuis
10. Wisserbakje
11. Wissersamenstel
12. Spatplaat
13. Expansievaatje
14. Reinigingskwast

15. Servicepaneel
16. Opening voor servicesleutel
17. Wataansluitslang
18. Aftapstop van de boiler

Deze gebruikshandleiding geeft een overzicht van de handelingen die uitgevoerd moeten worden door de gebruiker van een Chica. Een gebruiker is een persoon die de automaat bedient en/of beheert.

Met de automaat kunt u koffie van verschillende sterkte vers zetten: 'mild', 'normaal' en 'sterk'. De automaat levert ook heet water voor thee of een instantdrank en kan uitgevoerd worden met een muntacceptor. Tevens is een uitvoering met kanvulling mogelijk.

Een beheerder van de automaat kan met behulp van deze handleiding de automaat onderhouden en (beperkt) aanpassen aan de behoefte. Voor informatie betreffende afstelling, onderhoudswerkzaamheden of reparaties waarin deze handleiding niet voorziet, wordt u verzocht contact op te nemen met de technische dienst van uw leverancier.

NEDERLANDS

2 BESCHRIJVING

2.1 Algemeen

Het apparaat is verkrijgbaar met twee varianten bedieningspanelen. Kijkt u a.u.b. na welk bedieningspaneel uw apparaat heeft (zie afb. 3 en afb. 4).

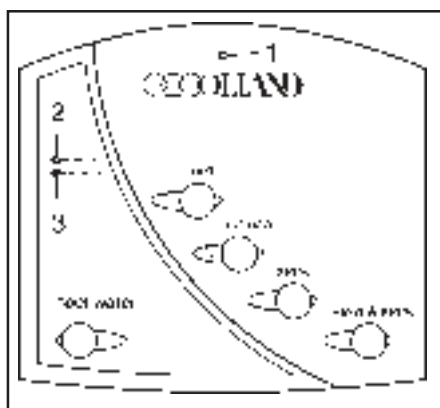


Fig. 3: bedieningspaneel variant A

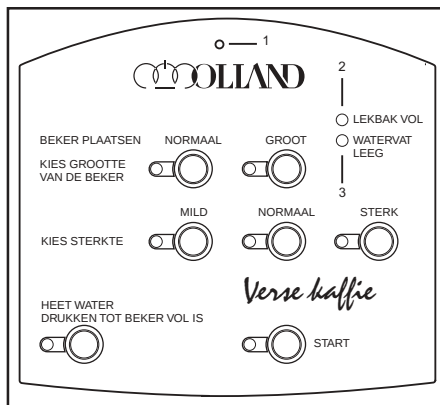


Fig. 4: bedieningspaneel variant B

Het bedieningspaneel van variant A is uitgerust met vijf keuzetoetsen (zie fig. 3). Met deze toetsen kunt u de volgende soorten versgezette koffie kiezen: 'sterk', 'normaal', 'mild' en 'klein & sterk'. Voor het

zetten van thee kunt u 'heet water' tapen.

Het bedieningspaneel van variant B (zie afb. 4) heeft 7 keuzetoetsen. Met die toetsen kunt u de volgende soorten versgezette koffie kiezen: „mild“, „normaal“ en „sterk“. Bovendien kunt u kiezen uit een „normaal“ of een „groot“ kopje. Voor het zetten van thee kunt u 'heet water' tapen.

Als het lampje 'klaar voor gebruik' (1) continu groen brandt, is de automaat klaar voor gebruik. Een rood lampje (2) geeft aan dat de lekbak vol is. Een tweede rood lampje (3) geeft aan dat u de boiler moet vullen.

De kopjes of bekers moet u onder de koffie-, of de heet-watertuit (zie fig. 1) zetten.

De deur is aan de rechterzijde voorzien van een slot en scharniert naar de linkerzijde open waardoor het binnenwerk van de automaat onder handbereik komt (zie fig. 2).

2.2 Uitvoeringen

De standaarduitvoering van de automaat is ingericht voor een koudwateraansluiting op de boiler. De boiler kunt u ook handmatig vullen. De standaarduitvoering is tegen meerprijs leverbaar met de volgende opties:

- Kanvulling.
- Muntacceptor. De automaat is dan meteen voorzien van de mogelijkheid tot kanvulling.
- Waterpomp voor losse watertank.

2.3 Veiligheid

2.3.1 Voorschriften

Ter bescherming van de gebruiker, het onderhouds- en servicepersoneel als-

mede van de machine moeten tijdens het gebruik, het reinigen en het onderhoud van de automaat **CHICA** de onderstaande fundamentele veiligheidsvoorschriften in acht worden genomen:



Tijdens de ontwikkeling en het bouwen van de **CHICA** is rekening gehouden met de erkende technische regels alsmede de erkende normen en richtlijnen en zijn deze toegepast. Bovendien is de **CHICA** zodanig ontwikkeld en geconstrueerd dat gevaarlijke situaties zo goed als uitgesloten zijn wanneer de automaat op de juiste wijze wordt gebruikt. Desondanks zien wij het als onze plicht u op de onderstaande veiligheidsmaatregelen te attenderen, zodat eventueel resterende gevaren kunnen worden uitgesloten.



WAARSCHUWING! Wanneer elektrische machines worden gebruikt moeten de fundamentele veiligheidsmaatregelen worden opgevolgd om het risico van brand, elektrische schokken en lichamelijk letsel uit te sluiten. Op grond hiervan verzoeken wij u deze gebruiksaanwijzing te lezen en deze in acht te nemen voordat u met de werkzaamheden begint. Bewaar de gebruiksaanwijzing onder handbereik van de servicetechnici en de gebruikers en geef zo nodig door aan zijn opvolger.

De service alsmede reparaties, onderhoud en het programmeren van de **CHICA** is alleen toegestaan voor personen die ouder zijn dan 18 jaar en die in voldoende mate vertrouwd zijn met de omgang en de werkingwijze van de machine. Leerlingen mogen alleen onder toezicht van een geschoolde technicus aan de machine werken.



Reparaties aan de automaat mogen alleen uitgevoerd worden door een door spengler erkende servicedienst.

Het is jongeren onder de 17 verboden om aan de automaat te werken.

Controleer bij alle werkzaamheden (reinigen, service, bijvullen enz.) de automaat op eventuele beschadigingen. Om de goede werking van de automaat te kunnen garanderen moeten alle onderdelen op de juiste wijze zijn gemonteerd en moet aan alle voorwaarden zijn voldaan. Wanneer de **CHICA** toch op enigerlei is beschadigd mogen geen consumpties meer wordt getapt. Zorg in dit geval dat de automaat op vakkundige wijze wordt gerepareerd. Geef het defect duidelijk aan en trek de stekker uit de wandcontactdoos, zodat tot aan de reparatie geen ongevallen of schades door een defect apparaat kunnen ontstaan.



Hou rekening met de **omgeving-sinvloeden!** Stel de automaat niet bloot aan regen. Gebruik de **CHICA** niet in een vochtige of natte omgeving.

Gebruik het netsnoer niet voor doeleinden waarvoor het niet is bestemd. Gebruik het snoer niet om de stekker uit de wandcontactdoos te trekken. Trek de stekker altijd aan de behuizing van de stekker uit de wandcontactdoos. Bescherm de kabel tegen hitte, olie en scherpe voorwerpen.



In gevaarlijke situaties of in het geval van technische storingen onmiddellijk de stroom van de automaat uitschakelen (**stekker uit de wandcontactdoos trekken**).

Onderhoud de automaat zorgvuldig! Houdt de automaat schoon. Denk eraan dat alleen met schone apparaten hygiënisch perfecte producten kunnen worden geleverd. Instrueer op grond hiervan uw reinigingspersoneel uitermate zorgvuldig.

NEDERLANDS

Controleer het netsnoer en de behuizing van elektrische onderdelen regelmatig en laat deze bij beschadigingen door een gekwalificeerde elektricien verhelpen.

Binnenin de automaat zitten elektrische voorzieningen. Controleer de elektrische voorzieningen voor aanvang van de werkzaamheden op uiterlijk herkenbare beschadigingen. Controleer met name of leidingen en kabels niet zijn beschadigd. Wanneer beschadigingen worden vastgesteld mag niet meer aan het apparaat worden gewerkt. **De stekker uit de wandcontactdoos trekken!** Trek bij reparatie- en onderhoudswerkzaamheden in principe altijd de stekker uit de wandcontactdoos.

! ATTENTIE! Werkzaamheden aan technische installaties mogen alleen door gekwalificeerde elektriciens worden uitgevoerd. Er mogen alleen originele onderdelen worden gebruikt. Anders kunnen er ongelukken gebeuren terwijl de gebruiker de automaat bedient.

! WAARSCHUWING! Het gebruik van andere reserveonderdelen en andere accessoires dan in deze gebruiksaanwijzing aangegeven kan gevaar voor lichamelijk letsel opleveren.

Gebruik de door de fabrikant toegelaten reserveonderdelen.



ATTENTIE! Gevaar voor brandwonden! In de omgeving van de boiler, bij alle slangkoppelingen alsmede bij die onderdelen van de automaat waar water, spoelwater of product doorheen stroomt, bestaat in verband met de hoge watertemperatuur gevaar voor brandwonden. Bovendien bestaat aan de oppervlakken (bijv. boiler) binnenin de automaat gevaar voor brandwonden. Blijf tijdens de werkzaamheden uit de buurt van hete oppervlakken. Zorg

dat u niet met hete vloeistoffen in aanraking komt. Laat het apparaat eerst afkoelen voordat u werkzaamheden binnenin het apparaat uitvoert.

! Bij lekkage moet u de stekker uit de wandcontactdoos trekken en de watertoevoer afsluiten. Neem contact op met de afdeling klantenservice.

Maak de automaat leeg voordat u deze verplaatst.

! Zorg dat de boiler regelmatig wordt ontkalkt. Bij een gemiddelde hardheid (10°DH) moet de boiler iedere drie maanden worden ontkalkt (zie 'Het ontkalken van de boiler', § 5.4.1).

Zorg ervoor dat tijdens het reinigen van de automaat zo weinig mogelijk water in het apparaat komt.

Als u de automaat aansluit met een verlengsnoer (Dit wordt niet aanbevolen door spengler) moet het snoer helemaal afgerold worden en geschikt zijn voor een stroomsterkte van 16 A.

! Waarschuwing! Als het verlengsnoer niet helemaal wordt afgerold kan door de warmteontwikkeling in het snoer brand ontstaan.

2.3.2 Voorzieningen

De automaat is uitgerust met de volgende veiligheidsvoorzieningen:

- Thermostaat met kookbeveiliging.
- Tweevoudige droogkookbeveiliging. Als het verwarmingselement droog dreigt te vallen, schakelt het verwarmingselement uit.
- Overloopbeveiliging boiler. De watertoevoer schakelt automatisch uit als de lekbak vol is.

- Thermische beveiliging motoren. Bij oververhitting van de motoren schakelen deze zichzelf uit.

2.4 Gebruiksmogelijkheden

De is automaat geschikt voor het bereiden van warme dranken voor consumptie. De automaat is berekend op het maken van koffie voor een groepsgrootte van 5 - 30 personen.

De fabrieksinstelling van de automaat gaat uit van kopjes/bekers met een inhoud van 125 cc. Hoe u het koffievolume kunt wijzigen, staat vermeld in §4.3.6.

2.5 Technische specificaties

2.5.1 Typeplaatje

De typeplaat bevindt zich onder het deksel aan de voorzijde van de automaat (zie fig. 2). Op de typeplaat vindt u de volgende gegevens:

- 
- typeaanduiding: 102
- bouwjaar: -
- aansluitspanning: 230 V~, 50 Hz
- maximaal vermogen: 2,7 kW
- waterdruk: 0,06 MPa - 0,6 MPa (0,6 - 6,0 bar)
- serienummer: -
- gewicht: 29 kg
- leistungselement verwarmingsselement: 2,5 kW
- 

2.5.2 Overige specificaties:

- afmetingen (hxbxd): 65,3 cm x 34 cm x 51 cm
- vrije ruimte (minimaal): links 28 cm;

- rechts 15 cm, bovenzijde 25 cm
- wateraansluiting: G3/4 of G3/8 beluchte kraan
- boilerinhoud: 4,2 ltr
- effectieve boilerinhoud: 3,5 ltr
- thermostaatinstelling: 97°C.
- opwarmtijden: 5 - 8 min. na handmatig bijvullen van de boiler
- stilstandsverlies: 55 W
- geluidsniveau: < 45 dB (A)

2.5.3 Gebruikte materialen:

Metalen: RVS, staal, koper, zamac, sendzimir.

Kunststoffen: ABS, PVC, SI, PA, PC, PSU, PP, HDPS.

2.5.4 Richtlijnen en normen:

De automaat voldoet aan de volgende richtlijnen:

- Laagspanningsrichtlijn: 73/23/EEG, zoals laatstelijk gewijzigd.
- Machinerichtlijn: 98/37/EEG, zoals laatstelijk gewijzigd.
- EMC-richtlijn: 89/336/EEG, zoals laatstelijk gewijzigd.

De automaat voldoet aan de volgende normen:

- IEC 335-1: Safety of household and similar electrical appliances.
- IEC 335-2-15: Safety of household and similar electrical appliances; appliances for heating liquids
- IEC 335-2-75: Safety of household and similar electrical appliances; dispensing appliances and vending machines
- EN 292: Maschinensicherheit

NEDERLANDS

3 INSTALLATIE

De procedure voor het installeren is als volgt:

3.1 Uitpakken

1. Controleer de automaat op zichtbare beschadigingen en neem, zo nodig, contact op met uw leverancier.
2. Plaats het lekbakrooster, met de twee kopjesaanslagen omhoog, in de lekbak en klik het geheel in de deur (zie fig. 1-5).
3. Installeer de automaat in een ruimte van voldoende afmetingen (zie 'Technische specificaties', § 2.5).

3.2 Vaste wateraansluiting

1. Laat circa 40 liter water uit de waterleiding stromen om bedorven water of vuil weg te spoelen.
2. Sluit de wateraansluiting aan op de automaat en het waterleidingnet.
3. Draai de kraan open en controleer het geheel op lekkages.
4. Ga verder met 'In gebruik stellen', § 3.5.

3.3 Uitvoering met waterpomp voor losse watertank

1. Vul een voor drinkwater geschikte watertank met koud water.
2. Plaats de pomp rechtstandig op de bodem van de watertank. Ga hierbij hygiënisch te werk.
3. Ga verder met 'In gebruik stellen', § 3.5.

3.4 Handvulling

Als u geen gebruik wilt maken van een vaste wateraansluiting, kunt u de boiler als volgt met de hand vullen:

1. Stel de automaat in op handvulling (zie Instellen van de vaste wateraansluiting of handvulling, § 4.3.4).
2. Vul de boiler met koud water (zie fig. 4 en 'Bijvullen van de boiler', § 4.2.2).

3.5 In gebruik stellen

1. Vul het koffiereservoir (zie fig. 4) met gemalen freshbrew koffie.
2. Sluit de deur.
3. Steek de stekker in een geaarde wand-contactdoos.
4. Controleer bij een vaste wateraansluiting en een waterpomp-uitvoering of de boiler gevuld wordt (u hoort water stromen).

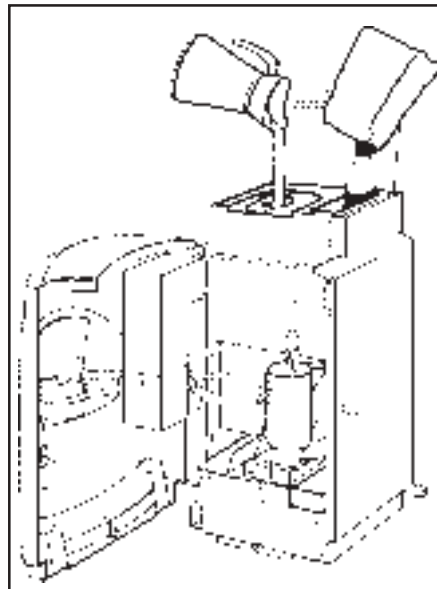


Fig. 5: Vullen met gemalen koffie/water

5. Als u geen water hoort stromen, controleer dan of:
 - De kraan open staat.
 - De slang niet geknikt is.
 - De waterpomp in een volle watertank geplaatst is.
6. Controleer of het 'klaar voor gebruik' (zie fig. 3-1) lampje groen knippert. De automaat warmt nu op en is na (10 minuten gereed voor gebruik.
7. Lees deze gebruiksaanwijzing goed door en berg haar daarna op in de automaat (zie fig. 2-2).

4 GEBRUIK

4.1 Gebruik van het bedieningspaneel

De automaat is gereed voor gebruik als het lampje 'klaar voor gebruik' (zie fig. 3-1) op het bedieningspaneel continu groen brandt. Als het lampje groen knippert is de automaat aan het opwarmen.

4.1.1 Standaarduitvoering

Het zetten van koffie gaat als volgt:

1. Zet een kopje of beker onder de koffietuit (zie fig. 1-3).
2. Druk op de koffietoets van uw keuze.
3. Het bijbehorende groene lampje in de toets gaat branden.
4. De automaat is de koffie aan het zetten.
5. Na ca. 18 seconden is de zetcyclus gereed.

Het tappen van heet water:

1. Zet een kopje of beker onder de heetwatertuit (zie fig. 1-4).
2. Druk de heet-watertoets in tot de gewenste hoeveelheid is bereikt.

4.1.2 Uitvoering met kanvulling

Indien u in het bezit bent van een automaat uitgevoerd met een kanvuloptie kunt u met behulp van sleutel nr. 3 (zie fig. 6) de optie hele of halve kanvulling inschakelen.

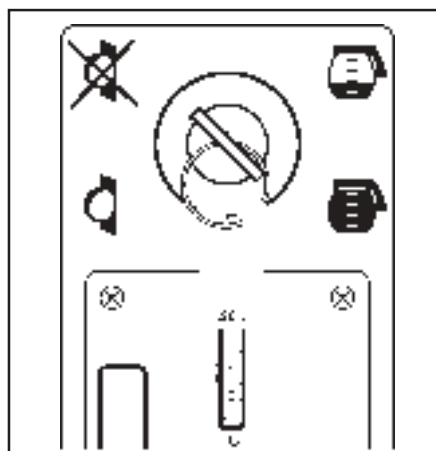


Fig. 6: Muntinworp; betaald / gratis / halve-, / hele kanvulling positie van de sleutel

Het zetten van een kan koffie gaat als volgt:

1. Verwijder de lekbak (zie fig. 7).
2. Plaats de koffiekan onder de koffietuit.
3. Zet de sleutel in de positie hele of halve kanvulling.
4. Het lampje 'klaar voor gebruik' gaat oranje knipperen.
5. Druk op de juiste keuzetoets.
6. De opdracht wordt nu uitgevoerd.
7. U kunt de kanvulfunctie beëindigen door de sleutel in de stand gratis of betaald te zetten.
8. Draai de sleutel nadat de kan gevuld is terug in de positie 'gratis' of 'betaald'.

NEDERLANDS

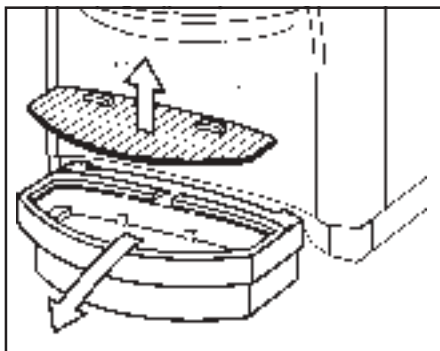


Fig. 7: Het verwijderen van de lekbak

9. Neem de sleutel in één van deze posities uit.
10. Plaats de lekbak terug.



Let op! Neem de sleutel uit in de juiste positie.

4.1.3 Uitvoering met kanvulling en muntacceptor

Bij een automaat uitgevoerd met muntacceptor is het sleutelpaneel aan de linkerzijde voorzien van een muntinworp. De kanvuloptie is automatisch geïnstalleerd bij een automaat met muntacceptor. De muntacceptor geeft geen wisselgeld. De prijs van koffie en/of heet water staat linksboven in het deksel van de automaat aangegeven (zie fig. 1-8). De muntacceptor wordt in- of uitgeschakeld door sleutel nr. 1 (zie fig. 6). Als u voor consumpties moet betalen, brandt het lampje 'werp gepast geld in' (zie fig. 1-9) continu. De kanvulfunctie is altijd gratis.

Het zetten van een betaalde kop koffie gaat als volgt:

1. Zet een kopje of beker onder de koffietuit.
2. Werp het gepaste geldbedrag in voor

de koffieconsumptie.

3. Het lampje 'werp gepast geld in' (zie fig. 1-9) gaat uit.
 4. Druk op de koffietoets van uw keuze.
 5. Het bijbehorende groene lampje in de toets gaat branden.
 6. De opdracht wordt uitgevoerd bij voldoende muntinworp.
 7. Bij onvoldoende muntinworp gaat het lampje 'werp gepast geld in' knipperen.
 8. Herhaal dan de stappen 2 t/m 4.
- Het tappen van heet water.

In een automaat met muntacceptor is de optie heet-watertappen meestal gratis. Het tappen van betaald heet water gaat als volgt:

1. Zet een kopje of beker onder de heet-watertuit.
2. Werp met gepast geld het bedrag voor de heet-waterconsumptie in.
3. Het lampje 'gepast geld inwerpen' (zie fig. 1-9) gaat uit.
4. Houd de heet-watertoets ingedrukt tot de gewenste hoeveelheid is bereikt.
5. Vanaf het moment van indrukken, gaat het groene lampje in de druktoets aan en kan circa 30 seconden heet water getapt worden.

4.2 Bijvullen van ingrediënten

4.2.1 Bijvullen van koffie

Het bijvullen van de koffie gaat als volgt:

1. Open de deur en de automaatdeksel.
2. Leeg de afvalbakken (zie 'Het reinigen van de afvalbakken', § 5.2.2).
3. Verwijder het deksel van de koffiebus.
4. Vul het koffiereservoir bij met gemalen fresbrew koffie.
5. Sluit de koffiebus en de automaat weer af.

4.2.2 Bijvullen van de boiler

! Let op! Zorg ervoor dat de elektriciteit niet ingeschakeld is als u de boiler handmatig bijvult. U mag de service-sleutel dus niet plaatsen!

Als de koudwateraansluiting niet is aangesloten moet de automaat handmatig gevuld worden. Het rode lampje (zie fig. 3-3) geeft aan wanneer u de boiler moet vullen.

Het vullen van de boiler gaat als volgt:

1. Open de deur en de automaatdeksel.
2. Veeg eventueel gemorste koffie eerst weg.
3. Open de afdekstop van de boiler.
4. Vul de boiler bij tot de door de drijver aangegeven maximale vulhoogte (zie de illustratie op de binnenkant van het automaatdeksel).
5. Sluit de afdekstop en de automaatdeksel.
6. Sluit de automaat weer af.

4.3 Gebruik van het service-paneel

Met het servicepaneel (zie fig. 8) kunt u tellerstanden aflezen en instellingen van de automaat aanpassen.

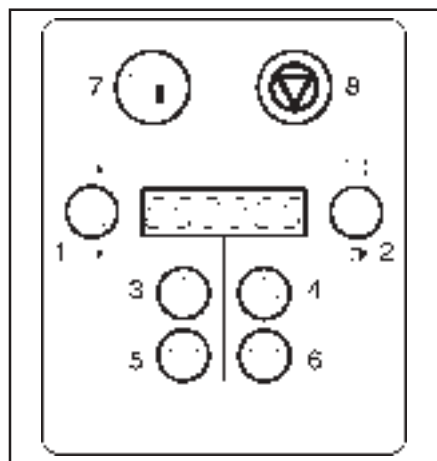


Fig. 8: Servicepaneel

Het servicepaneel kunt u alleen bedienen als de bijgeleverde servicesleutel in de serviceopening is geplaatst zoals aangegeven in Fig. 9.

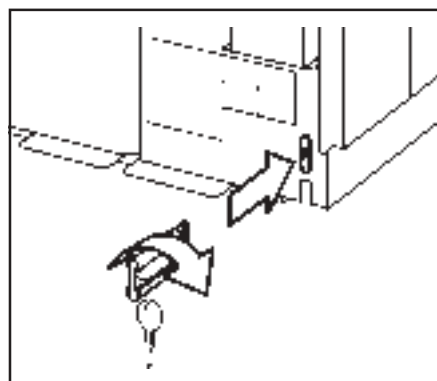


Fig. 9: Het plaatsen van de servicesleutel

NEDERLANDS

4.3.1 Aflezen van de meest gebruikte tellerstanden

Het aflezen van de tellerstanden gaat als volgt:

1. Plaats de servicesleutel.
2. Het getal in het servicepaneel toont het totaal aantal koffie-, en betaalde heet-waterconsumpties.
3. Druk toets 1 in voor het aantal koffieconsumpties.
4. Druk toets 2 in voor het aantal betaalde heet-water consumpties.

4.3.2 Aflezen van specifieke tellerstanden en instellingen

Het aflezen van deze tellerstanden gaat als volgt:

1. Plaats de servicesleutel.
2. Druk op toets 3 of 5 om specifieke tellerstanden zichtbaar te maken, zie onderstaande tabel 1, tabel 2.

4.3.3 Wijzigen van instellingen

De instellingen: wateraansluiting, prijs, volume en sterkte kunt u, als ze toegankelijk zijn gemaakt, wijzigen. Als u het volume en de sterkte wilt wijzigen moet u het volume eerst en vervolgens de sterkte wijzigen.

Het bedienen van de instellingsfunctie verloopt als volgt:

1. Plaats de servicesleutel.
2. Druk toets 6 gedurende 2 seconden in.
De instellingsfunctie is nu actief.
De linker drie cijfers op het display geven de functiecode weer.
De rechter drie cijfers op het display geven de bij de functiecode horende instelling weer.

Tellernaam	Aflezings (aantal)
C0	betaald heet water
C1	koffie mild
C2	koffie normaal
C3	koffie sterk
C4	klein en sterk
C8	softwareversie
C9	ingeworpen bedrag
C10	boilertemperatuur

Tabel 1: Specifieke tellerstanden, A

Tellernaam	Aflezings (aantal)
C0	betaald heet water
C1	koffie mild
C2	koffie normaal
C3	koffie sterk
C5	koffie mild
C6	koffie normaal
C7	koffie sterk
C8	softwareversie
C9	ingeworpen bedrag
C10	boilertemperatuur

Tabel 2: Specifieke tellerstanden, B

Drankkeuze	Functiecode
heet water	4
koffie mild	5
koffie normaal	6
koffie sterk	7
koffie klein & sterk	8

Tabel 3: Drankkeuze met bijbehorende functiecode, A

- 3.. Druk op toets 1 voor het opslaan van de wijzigingen en het verlaten van de instellingsfunctie.

Drankkeuze	Functiecode
heet water	4
koffie mild	5
koffie normaal	6
koffie sterk	7
koffie mild, groot	9
koffie normaal, groot	10
koffie sterk, groot	11

Tabel 4: Drankkeuze met bijbehorende functiecode, B

4.3.4 Instellen van de vaste water-aansluiting of handvulling (indien geïnstalleerd)

De procedure voor het aanpassen van het watergebruik is als volgt:

1. Activeer de instellingsfunctie.
2. Stel de functiecode 12 in met toets 3 en 5.
3. Wijzig de instelling met toets 4 of 6.
 - waarde 0 = handmatig vullen
 - waarde 1 = vaste wateraansluiting
4. Druk op toets 1 voor het verlaten van de instellingsfunctie.
5. Verwijder de servicesleutel.
6. Sluit de deur.

4.3.5 Aanpassen van de prijsinstelling (indien geïnstalleerd)

Als uw automaat is uitgerust met een muntacceptor, kunt u de prijsinstellingen voor de vijf drankkeuzes individueel instellen.

De procedure voor het instellen van de prijs is als volgt:

1. Activeer de instellingsfunctie.
2. Stel de functiecode van de in te stellen drankkeuze in (zie tabel 3, 4).

3. Verhoog of verlaag de prijsinstelling met respectievelijk toets 4 en 6.
4. Druk op toets 1 voor het verlaten van de instellingsfunctie.
5. Verwijder de servicesleutel.
6. Sluit de deur.

4.3.6 Aanpassen van het koffie-volume (indien geïnstalleerd)

De procedure voor het aanpassen van het volume is als volgt:

1. Activeer de instellingsfunctie.
2. Stel de functiecode 0 in met toets 3 en 5.
3. Verhoog of verlaag de volume-instelling percentagegewijs met respectievelijk toets 4 en 6.
4. Druk op toets 1 voor het verlaten van de instellingsfunctie.
5. Verwijder de servicesleutel.
6. Sluit de deur.

Voorbeeld:

De waarde "-10" betekent: 10% minder koffievolumen in uw beker

4.3.7 Aanpassen van de koffiesterkte (indien geïnstalleerd)

De procedure voor het aanpassen van de sterkte is als volgt:

1. Activeer de instellingsfunctie.
2. Stel de functiecode 1 in met toets 3 en 5.
3. Verhoog of verlaag de sterkte-instelling percentagegewijs met respectievelijk toets 4 en 6.
4. Druk op toets 1 voor het verlaten van de instellingsfunctie.
5. Verwijder de servicesleutel.
6. Sluit de deur.

NEDERLANDS

Voorbeeld:

De waarde "15" betekent: 15% sterkere koffie.

4.4 Het vervoeren van de automaat

! Let op! De automaat mag u alleen rechtstandig en met een lege boiler vervoeren.

De procedure voor het vervoer is als volgt:

1. Trek de stekker uit de wandcontactdoos.
2. Demonteer de wateraansluiting (indien aangesloten).
3. Tap de boiler af (zie 'Het ontkalken van de boiler', § 5.4.1).
4. De automaat is nu gereed voor vervoer.

5 ONDERHOUD

! Let op! Schakel de elektriciteit uit indien u het inwendige van de automaat met water reinigt.

5.1 Voorzorgsmaatregelen

Zorg dat u onder hygiënische omstandigheden aan en met de automaat werkt:

- De werkplek moet goed verlicht zijn.
- Rook niet tijdens het schoonmaken van de automaat.
- Was uw handen voordat u de automaat gaat schoonmaken.

5.2 Dagelijks onderhoud

5.2.1 Het spoelen van de versfiltereenheid

De procedure is als volgt:

Verwijder de lekbak.

1. Open de deur en plaats de service-sleutel (zie fig. 9).

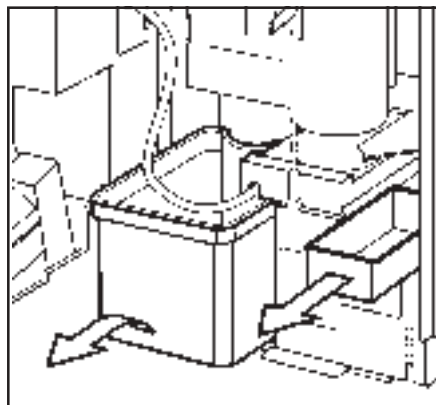


Fig. 10: Het uitnemen van de afvalbakken

2. Plaats een kan onder de koffietuit.

! Waarschuwing! Het hete water kan brandwonden veroorzaken.

3. Druk tweemaal op toets 7 van het servicepaneel (zie fig. 8).

5.2.2. Het reinigen van de afvalbakken

De procedure is als volgt:

1. Open de deur:
2. Verwijder en reinig de afvalbak en het wisserbakje (zie fig. 10).
3. Plaats de afvalbakken en sluit de deur.

5.3 Wekelijks onderhoud

5.3.1 Het reinigen van de versfiltereenheid

De versfiltereenheid (zie fig. 2-7 t/m 2-9) bestaat uit een cilinder, een zuiger en een zeefhuis met metaalfilter.

! Waarschuwing! Het zeefhuis wordt tegen de cilinder aan geperst als de koffie gezet wordt. Pas op dat er geen lichaamsdelen bekneld raken.

De procedure is als volgt:

1. Open de deur.
2. Maak de haakse verbinding tussen de zuiger en de zuigerstang los (zie fig. 11).
3. Duw de verende borgplaat links achter de cilinder (zie fig. 12) naar boven.
4. Draai de cilinder naar rechts en naar voren.
5. Trek de cilinder schuin omhoog uit de automaat.
6. Klik het zeefhuis aan de achterzijde los.
7. Trek het zeefhuis aan de voorkant omhoog en uit de automaat (zie fig. 13).
8. Reinig de afzonderlijke onderdelen, ze zijn alle afwasmachinebestendig.
9. Neem het binnenwerk van de automaat af met een zachte vochtige doek.
10. Monteer in omgekeerde volgorde van demontage.

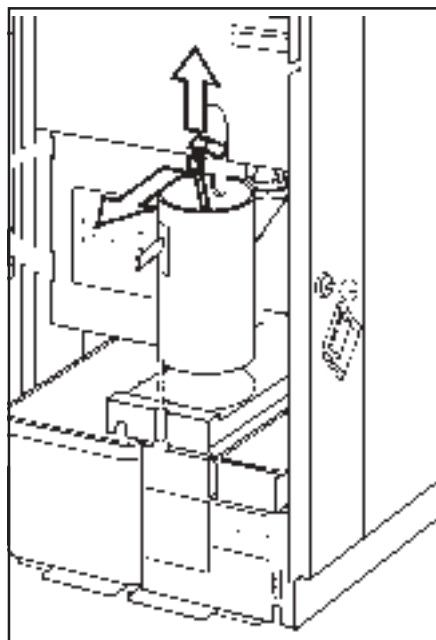


Fig.11: Het demonteren van de zuiger

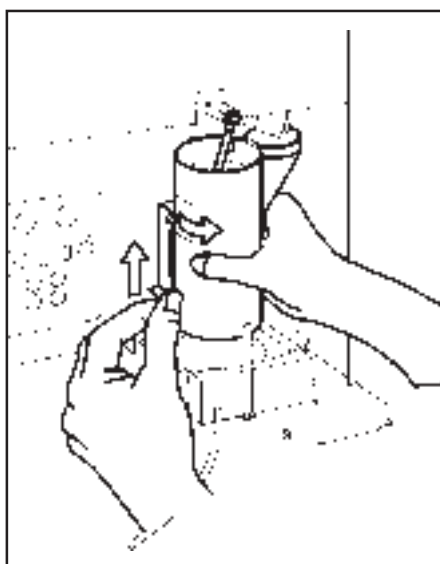


Fig.12: Het demonteren van de cilinder

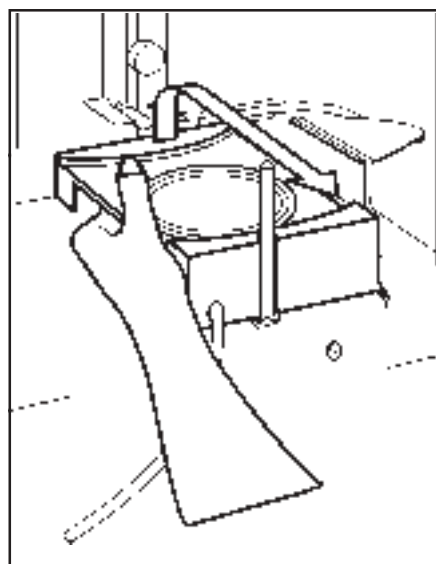


Fig.13: Het demonteren van het zeefhuis

NEDERLANDS

11. Test de versiltereenheid voor het in gebruik nemen (zie 'Het testen van de versiltereenheid', § 5.3.2).
12. Spoel de versiltereenheid (zie 'Het spoelen van de versiltereenheid' § 5.2.1).

5.3.2 Het testen van de versiltereenheid

Het testen van de versiltereenheid gaat als volgt:

1. Druk één maal op toets 7 van het servicepaneel (zie fig. 8).
2. De versiltereenheid maakt nu een volledige cyclus zonder dat er koffie en water gedoseerd wordt.

5.3.3 Het reinigen van het expansievaatje

De procedure is als volgt:

1. Open de deur.
2. Trek het schuifje in het deksel naar rechts (zie fig. 14).
3. Til het expansievaatje uit de deur.
4. Draai het deksel van het expansievaatje.
5. Trek de slang aan het kniestukje uit het expansievaatje.

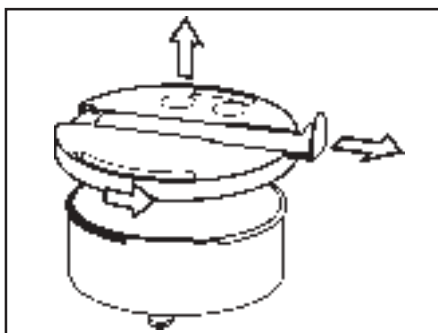


Fig. 14: Het demonteren van het expansievaatje

6. Reinig het expansievaatje.
7. Monteer in omgekeerde volgorde van demontage.
8. Spoel de versiltereenheid (zie 'Het spoelen van de versiltereenheid' § 5.2.1).

5.3.4 Het legen van het geldbakje

De procedure is als volgt:

1. Open de deur.
2. Verwijder het geldbakje met de sleutel (zie fig. 15).
3. Leeg het geldbakje.
4. Plaats het geldbakje terug.
5. Sluit de deur.

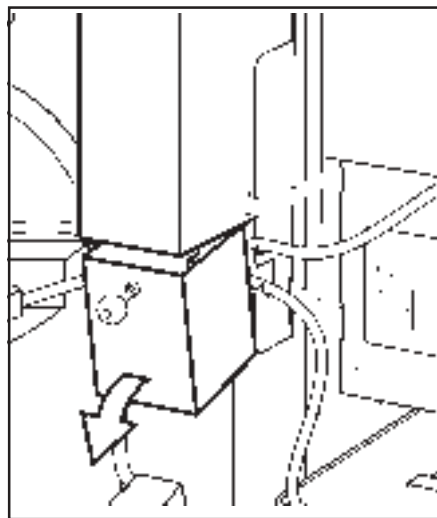


Fig. 15: Het verwijderen van het geldbakje

5.4 Driemaandelijks onderhoud

5.4.1 Het ontkalken van de boiler

In gebieden met hard water ($> 10^{\circ}\text{DH}$) moet u de boiler om de drie maanden ontkalken. Hiervoor kunt u een gangbare vloeibare of poedervormige snelontkalker gebruiken.

De procedure is als volgt:

1. Open de deur en plaats de service-sleutel.
2. Druk toets 8 van het servicepaneel in (zie fig.8). De automaat komt nu in een slaapstand, waarbij alleen de boiler functioneert. Het servicepaneel geeft 'stop' aan en op het bedieningspaneel knippert het 'klaar voor gebruik' lampje afwisselend groen en rood.
3. Controleer of de boiler vol is en vul bij indien noodzakelijk.
4. Voeg de ontkalker toe via de vul-opening van de boiler en sluit de deur.
5. Laat het geheel een nacht staan.
6. Open de automaat en verwijder de afvalbak.
7. Trek de aftapplug die achter de afvalbak zit (zie fig. 16) voorzichtig naar voren los
8. Pak de slang vast en trek deze voorzichtig uit de automaat.

! Waarschuwing!

Gebruik een doek om de slang vast te houden tijdens het aftappen, de slang wordt erg heet.

Het uitstromende water kan brandwonden veroorzaken!

9. Plaats een emmer of iets dergelijks (minimale inhoud 5 ltr.) onder de slang en verwijder de aftapplug uit de slang.
10. Vul de boiler drie keer en laat iedere

keer het water weglopen, de vierde vulling mag weer gebruikt worden.

11. Duw de aftapplug weer goed in de aftapslang.
12. Schuif de slang weer terug in de automaat.
13. Duw de aftapplug weer goed vast in de automaat.
14. Vul de boiler bij als u een uitvoering met handvulling heeft.
15. Plaats de afvalbak en druk op toets 8 van het servicepaneel (zie fig. 8).
16. Wacht tot de boilerinhoud op temperatuur is.
17. Zet een kan onder de koffietuit.
18. Voer nu de procedure 'Het spoelen van de versfiltereenheid' (zie § 5.2.1) drie keer uit.
19. Zet een kan onder de heet-watertuit.
20. Laat gedurende 10 seconden heet water lopen uit de heet-watertuit.
21. Verwijder de servicesleutel en sluit de deur.
22. De automaat is nu gereed voor gebruik.

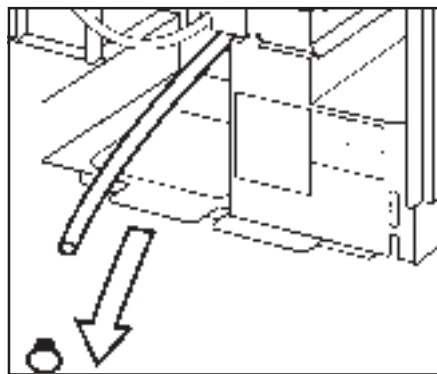


Fig. 16: Het aftappen van de boiler

NEDERLANDS

5.5 De filtermat in de ventilator-behuizing vervangen

1. Het apparaat met de hoofdschakelaar uitschakelen en de stekker uit het stop-contact trekken.
2. De achterwand openen (openklappen) en trek de aardleiding van de achterwand af.
3. De kartelbout losdraaien en het onderste gedeelte van de ventilator-behuizing naar beneden trekken.
4. De filtermat uit de ventilatorbehuizing verwijderen.
5. Een nieuwe filtermat plaatsen, het onderste gedeelte weer monteren en met de kartelbout vastzetten.
6. Breng de aardleiding op de achterwand aan en hang de achterwand vast.

Opmerking: bij veelvuldig gebruik moet de filtermat vaker worden vervangen!

6. BUITEN GEBRUIK STELLEN

Als de automaat enige tijd niet gebruikt wordt (bijvoorbeeld in de weekeinden) adviseert spengler de elektriciteit af te sluiten (stekker uit de wandcontactdoos is voldoende). U bespaart dan op uw energieverbruik.

6.1 Buiten gebruik stellen

De procedure voor het buiten gebruik stellen van de automaat is als volgt:

1. Trek de stekker uit de wandcontactdoos.
2. Tap de boiler af volgens de procedure genoemd in 'Het ontkalken van de boiler' (zie § 5.4.1).
3. Reinig de afvalbakken en de versfilter-eenheid volgens de eerder beschre-

ven methodes.

6.2 Vervoer en opslag

Indien de automaat lange tijd buiten gebruik gesteld wordt, kan het nodig zijn het koffiereservoir leeg te maken. De procedure is als volgt:

1. Leeg de boiler volgens de procedure 'Buiten gebruik stellen' (zie § 6.1).
2. Maak het koffiereservoir zo ver mogelijk leeg en verwijder de laatste resten met bijvoorbeeld een stofzuiger.

! Let op! De automaat mag alleen rechtstandig en met een lege boiler vervoerd worden.

6.3 Afvoeren na levenscyclus

De kunststofdelen in de automaat zijn voorzien van een kunststof-type-aanduiding. Dit vergemakkelijkt hergebruik. De metalen kunnen eenvoudig teruggewonnen worden door omsmelten. De in de automaat aanwezige printplaat en de daarop aangesloten elektronica vallen onder klein chemisch afval (KCA).

Voer de automaat af volgens de plaatselijke geldende regels en voorschriften.

7 STORINGEN

7.1 Wat te doen bij lekkage

- Volg de procedure genoemd in 'Buiten gebruik stellen' (§ 6.1).
- Raadpleeg uw servicedienst.

7.2 Wat te doen bij brand

Gebruik een CO₂ brandblusser om een automaat die in brand staat te blussen.

7.3 Storingsdiagnose

De volgende foutcodemeldingen kunnen afgelezen worden op het servicepaneel.

foutcode service-paneel	omschrijving foutsituatie	'klaar voor gebruik' lampje	overige lampjes	actie
E 01	versiltereenheid defect	knipperend rood		versiltereenheidtest uitvoeren (zie § 5.3.2)
E 02	waterniveaumeting in boiler defect	knipperend rood		servicedienst raadplegen
E 03	temperatuursensor in boiler defect	knipperend rood		servicedienst raadplegen
E 04	element defect (boiler warmt niet op)	knipperend rood		servicedienst raadplegen
E 05	boiler kookt droog	knipperend rood		servicedienst raadplegen
E 06	geheugen defect	knipperend rood		servicedienst raadplegen
E 09	te veel kalkaanslag in de boilerventielen	knipperend rood		eerst zelf ontkalken (zie § 5.4.1), bij geen succes servicedienst raadplegen
E10	Boilertemperatuur te hoog	Knipperend rood		servicedienst raadplegen
E20	bijvullen boiler duurt te lang (waterleidingdruk te laag)	continu rood	'boiler leeg' lampje brandt	waterkraan helemaal opendraaien, waterslang op knikken controleren, bij geen succes servicedienst raadplegen
E 21	waterniveau in boiler is te laag	continu rood	'boiler leeg' lampje brandt	bijvullen tot maximum
E 22	boiler warmt op	knipperend groen		wacht tot de boiler is opgewarmd
E 23	lekbak vol	continu rood	'lekbak vol' lampje brandt	lekbak legen
STOP	slaapstand actief (ontkalken boiler)	knipperend rood/groen		informeer bij de beheerder

Tabel 5: Foutcodemeldingen

NEDERLANDS

8 GARANTIE

1. spengler verleent garantie conform § 459 ff BGB, eventueel § 377 HGB zonder rekening met bepaalde eigenschappen te houden. Wij verlengen de geldigheidstermijn tot een jaar.
2. Gebreken moeten bij verlies van hete reclamatierecht onder in achtneming van het cijfer I.1 van onze algemene leveringsvoorwaarden gespecificeerd worden gereclameerd. Ondernemers moeten herkenbare gebreken, niet-ondernemers klaarblijkelijke gebreken binnen twee weken reclameren; ondernemers moeten verborgen gebreken binnen een uitsluitingstermijn van twee weken, niet-ondernemers binnen twee weken na vaststelling reclameren.
3. Bij op correcte wijze gereclameerde gebreken staan wij garant dat wij de gebreken gratis verhelpen of een vervanging leveren. Montagekosten ter plaatse en kleine onderdelen zijn tot een nettowaarde van DM 100,00 voor rekening van de opdrachtgever. Onderdelen die gebreken vertonen moeten vrij van vrachtkosten voor onderzoek naar de fabriek worden gestuurd; indien de reclamatie terecht is vergoeden wij de noodzakelijke transportkosten. Wanneer het verhelpen c.q. de nalevering in gebreke blijft is de opdrachtgever na een aanvaardbare termijn gerechtigd om de prijs op een aanvaardbare manier te verlagen of het contract nietig te laten verklaren. Aanspraken op schadevergoeding zijn begrensd tot de factuurwaarde van de gereclameerde goederen.

EG-VERKLARING VAN OVEREENSTEMMING VOOR MACHINES

(Richtlijn 98/37/EEG, Bijlage II, onder A)

Fabrikant: spengler GmbH & Co. KG
Adres: John-Deere-Str. 30, 76646 Bruchsal, Germany

verklaart hiermede dat de volgende automaat

naam: **CHICA CAFÉ BUENO 102**
type: **102**

- voldoet aan de bepalingen van:
 - a: Machinerichtlijn (Richtlijn 99/37/EEG, zoals laatstelijk gewijzigd) en aan de nationale wetgeving uitvoering van deze richtlijn;
- voldoet aan de bepalingen van de volgende andere EEG-richtlijnen:
 - b: Laagspanningsrichtlijn 73/23/EEG, zoals laatstelijk gewijzigd;
 - c: EMC-richtlijn 89/336/EEG, zoals laatstelijk gewijzigd;

en verlaart voorts dat

- de volgende geharmoniseerde normen zijn toegepast:
 - a: EN 292 (Safety of machinery);
 - b: IEC 335-1, IEC 335-2-15, IEC 335-2-75;
 - c: EN 50081-1, EN 55014, EN 50082-1, IEC 801-2, -3, -4.

Deze verklaring heeft betrekking op automaten, die conform de leveringsspecificatie worden aangetroffen. Consequenties van wijzigingen van de specificatie na levering vallen niet onder de verantwoordelijkheid van spengler GmbH & Co. KG.

spengler GmbH & Co. KG
Bruchsal, November 1998



Reinhard Lansche
R & D Manager



Peter Siegenthaler
Quality Manager

NEDERLANDS

TREFWOORDENREGISTER

A

Aanpassen van de
koffiesterkte 43
Aanpassen van de
prijnsinstelling 43
Aanpassen van het
koffievolumen 43
Aanpassen van het
watergebruik 42
Aansluitspanning 37
Afmetingen 37
Afvalbakken 44
Afvoeren na levenscyclus
48

B

Bedieningspaneel 39
Beschrijving 34
Bijvullen van de boiler 41
Bijvullen van koffie 41
Boiler 41
Boilerinhoud 37
Bouwjaar 37
Buiten gebruik stellen 48

D

Dagelijks onderhoud 44
Driemaandelijks onderhoud
46
Droogkookbeveiliging 36

E

EG-Verklaring 51
Expansievaatje 46

F

filtermat 47

G

Garantie 50
Gebruik 39
Gebruik van het
servicepaneel 41
Gebruiksmogelijkheden 37
Geldbakje 46
Gewicht 37

H

Handvulling 38, 42
Heet water 40

I

In gebruik stellen 38
Installatie 38

K

Kanvulling 34, 39, 40
Koffie 41
Koffiesterkte 43
Koffievolumen 43
Kookbeveiliging 36

L

Legen van het geldbakje 46

M

Materialen 37
Muntacceptor 34, 40
Muntinworp 40

N

Normen 37

O

Onderhoud 44
Ontkalken 46
Opslag 48

P

Prijnsinstelling 43

R

Reinigen van de afvalbakken
44

Reinigen van de
versfiltreereenheid 44

Reinigen van het
expansievaatje 46

Richtlijnen 37

S

Serienummer 37
Servicepaneel 41
Sleutel 39
Spoelen van de
versfiltreereenheid 44
Standaarduitvoering 39
Storingen 48
Storingsdiagnose 48

T

Technische specificaties 37
Tellerstanden 42
Testen van de
versfiltreereenheid 46
Thermische beveiliging
motoren 36
Thermostaat 36
Typeaanduiding 37
Typeplaatje 37

U

Uitpakken 38
Uitvoeringen 34

V

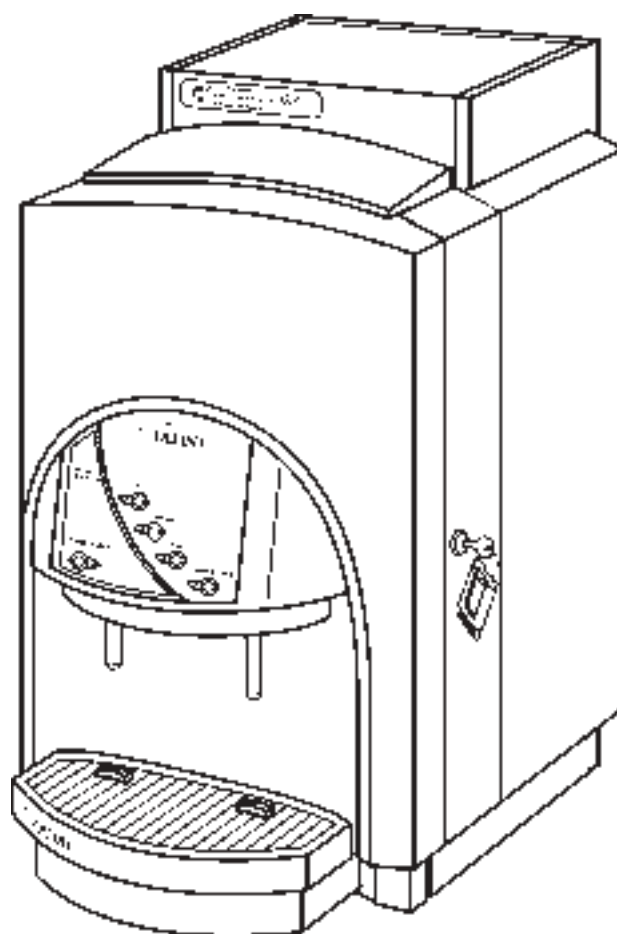
Vaste wateraansluiting 42
vaste wateraansluiting 42
Veiligheid 34
ventilatorbehuizing 47
Vermogen 37
Versfiltreereenheid 44, 46
Vervoer 48
Vervoeren 43
Voorschriften 34
Voorwoord 30
Voorzieningen 36
Voorzorgsmaatregelen 44
Vul 38

W

Water 40
Wateraansluiting 37, 38
Waterdruk 37
Waterpomp 34, 38
Watertank 38
Wekelijks onderhoud 44
Wijzigen van instellingen 42
Wisselgeld 40

Z

Zeefhuis 44



User manual

Chica Café Bueno 102

86074
Issue date: 01.09.2000

ENGLISH

PREFACE

Read this manual carefully before using the machine.

This manual applies to the machine delivered by spengler GmbH & Co. KG. This includes the options installed by spengler GmbH & Co. KG. spengler GmbH & Co. KG cannot be held liable for any damage due to improper use of the machine or modifications not authorised by spengler GmbH & Co. KG.

spengler GmbH & Co. KG cannot be held liable for any damage resulting from failure to observe the instructions included in this manual.

spengler GmbH & Co. KG reserves the right to change parts of the machine at any time without prior or direct notice to the client. The contents of this manual may also be changed without any prior notice.

All rights reserved. No part of this publication may be copied or published by means of printing, photocopying, microfilm or otherwise without prior written consent from spengler GmbH & Co. KG. This restriction also applies to the accompanying illustrations.

spengler GmbH & Co. KG

Mailing address:

P.O. BOX 2305

76613 Bruchsal, Germany

Shipping address:

John-Deere-Str. 30

76646 Bruchsal, Germany

Tel.: +49 (0) 72 51-97 72-0

Fax: +49 (0) 72 51-8 97 96

E-Mail: spenglerOK@maas.nl

TABLE OF CONTENTS

PREFACE	54
1 INTRODUCTION	56
2 DESCRIPTION	58
2.1 General	58
2.2 Versions	58
2.3 Safety	58
2.4 Applications	60
2.5 Technical specifications	61
3 INSTALLATION	62
3.1 Unpacking	62
3.2 Fixed water connection	62
3.3 Version with water pump and water container	62
3.4 Manual filling	62
3.5 Putting into operation	62
4 USE	63
4.1 Using the control panel	63
4.2 Filling the ingredient containers	65
4.3 Using the maintenance panel	65
4.4 Transporting the machine	67
5 MAINTENANCE	68
5.1 Precautions	68
5.2 Daily maintenance	68
5.3 Weekly maintenance	68
5.4 Quarterly maintenance	70
5.5 Changing the filter mat in the ventilation box	71
6. PUTTING THE MACHINE OUT OF OPERATION	72
6.1 Putting out of operation	72
6.2 Transport and storage	72
6.3 Disposal following decommissioning	72
7 TROUBLESHOOTING	72
7.1 What to do in case of leakage	72
7.2 What to do in case of fire	72
7.3 Fault diagnosis	72
8 WARRANTY AND LIABILITY	74
EC DECLARATION OF CONFORMITY FOR MACHINERY	75
INDEX	76

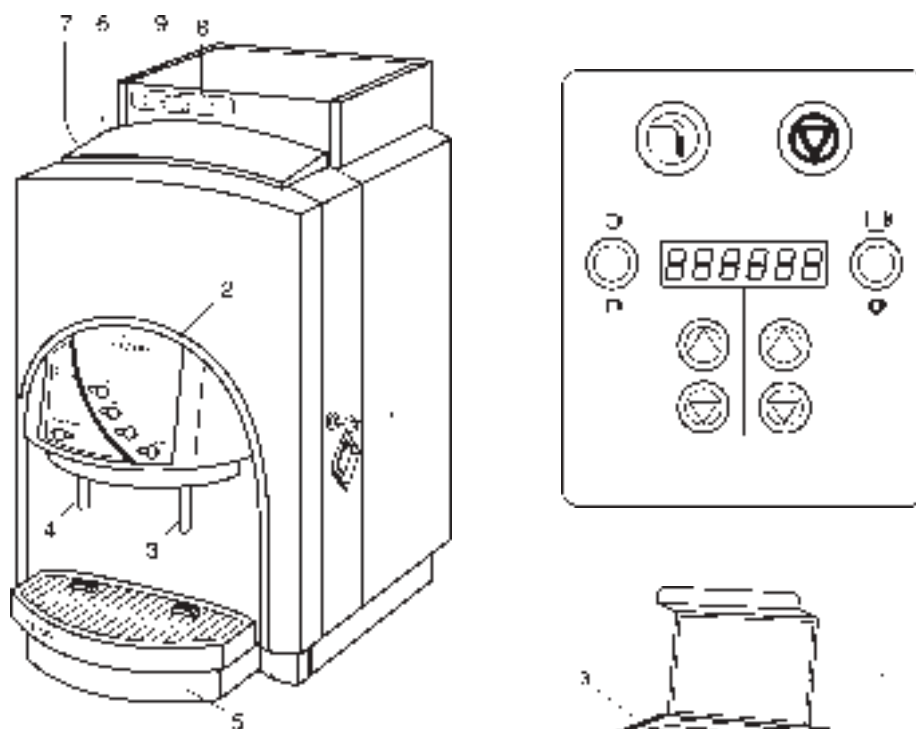


Fig. 1 : Front view Chica Café Bueno 102

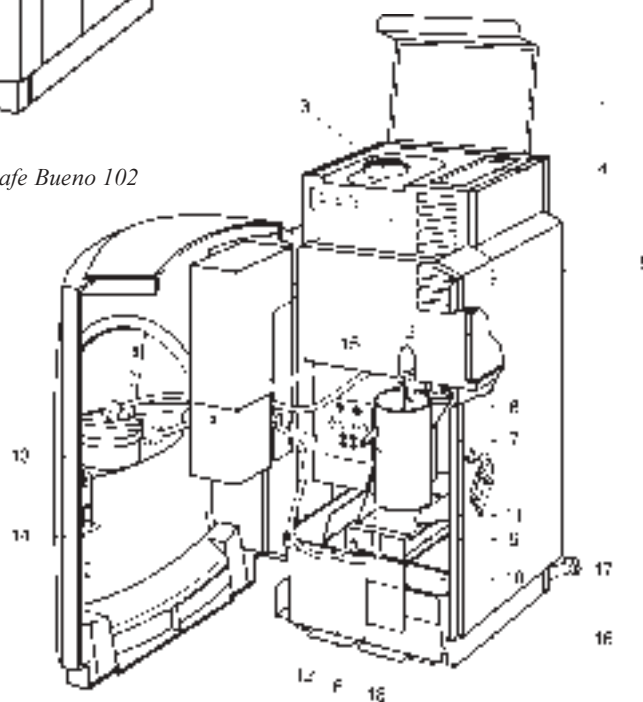


Fig. 2 : Interior with maintenance panel
Chica Café Bueno 102

1 INTRODUCTION

The Chica Cafe Bueno 102 (from this point onwards referred to as the 'Chica') is a fresh brewing machine for the preparation of hot drinks. The type of coffee suitable for use in the Chica is freshly roasted and ground especially for machines, and is called 'fresh brew coffee'. The machine consists of a boiler, a container for ground fresh brew coffee and a fresh brewing unit. See figure 1 and 2 for an overview.

Legend Figure 1:

1. Door key set
2. Control panel
3. Coffee spout
4. Hot water tube
5. Drip tray
6. Coin insert
7. Coin mechanism key set
8. Price for coffee and/or hot water
9. 'Insert exact amount' light

Legend Figure 2:

1. Machine lid
2. Instructions for use
3. Seal cap boiler
4. Coffee container
5. Type plate
6. Waste bucket
7. Cylinder
8. Piston
9. Sieve housing
10. Wiper tray
11. Wiper unit
12. Splash shield
13. Accumulator
14. Cleaning brush

15. Maintenance panel
16. Opening for service key
17. Water connection hose
18. Boiler drain plug

These instructions for use provide an overview of the operations to be carried out by the user of a Chica, i.e. the person who operates and/or manages the machine.

With the machine you can control the strength of your fresh coffee: 'mild', 'normal' and 'dark'. The machine also produces hot water for tea or an instant drink, and can also be supplied with a coin mechanism (optional). A version with jug filling is also available.

By means of the information contained in this manual, the user can maintain the machine and alter a number of options to meet their own needs. For information regarding the various settings, maintenance and repairs not dealt with in this manual, please contact the service department of your supplier.

ENGLISH

2 DESCRIPTION

2.1 General

The machine is available with two types of control panel. Please check which type of panel is fitted to your machine (see Figs. 3 and 4).

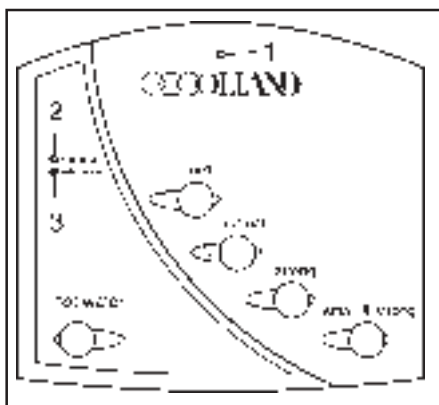


Fig. 3: type A control panel

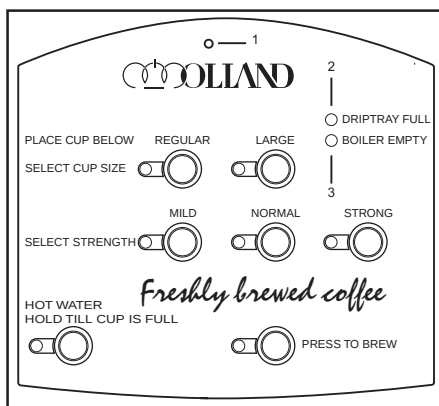


Fig. 4: Type B control panel

The **type A control panel** (see Fig. 3) has five selection keys. Use these keys to select between the various types of freshbrew coffee: 'mild', 'normal', 'dark' in two sizes: 'regular' & 'large'.

The **type B control panel** (see Fig. 4) has seven selection keys. These permit you to chose a mild, medium or strong grade of freshly brewed coffee, and between a regular and large cup size.

When the indication light 'ready for use' (1) illuminates, the machine can be used. A red indication light (2) signals that the drip tray is full. Another red indication light (3) signals the user to refill the boiler.

On both types you also can fill up hot water.

Place the cup or mug under the coffee or hot water tube (see fig. 1).

The door has a lock on the right-hand side and swings open to the left in order to provide the user with access to the mechanism of the machine (see fig. 2).

2.2 Versions

The basic version of the machine has a boiler suitable for connection to the local water mains. The boiler can also be filled manually. The following options are available:

- jug filling
- coin mechanism (in this case the machine also comes with jug filling)
- water pump for separate water container

2.3 Safety

2.3.1 Regulations

When using, cleaning and servicing the **CHICA** the following basic safety measures must be observed for the protection of the user, of the maintenance and service personnel, and of the machine itself.



The development and construction of the **CHICA** has been in line with recognised technical regulations and accepted standards and guidelines. Furthermore, the **CHICA** has been developed and constructed in such a way as to exclude risk of injury or damage under normal use. However, we regard it as our duty to outline the following safety measures in order to eliminate any residual risk.



WARNING: wherever electrical machinery is used, basic safety instructions must be followed in order to avoid the risk of fires, electric shocks and injury to human beings. For this reason it is important that you read this manual before you begin using the machine. Ensure that this manual is accessible to service technicians and users, and that you pass it on to your successor.

! Only persons over 18 years old who are thoroughly familiar with the machine and its operation may service, repair, maintain and program the **CHICA**. Trainees may only work on the machine if supervised by a qualified technician.

Children and young persons up to the age of 16 are not permitted to work on the machine.

Always check the machine when cleaning, servicing, filling etc. for any damage. All parts must be correctly fitted and all operating conditions observed to ensure that the machine functions properly. If the

CHICA is damaged in any way, no more drinks should be dispensed until the machine has been repaired by a qualified technician. Make a careful note of the fault and remove the mains plug to prevent the possibility of accidents or further damage caused by the faulty machine before it is repaired.



Bear in mind **environmental effects**. Do not expose the machine to the rain. Do not operate the machine in damp or wet surroundings.

Do not use the mains power cable for purposes for which it is not suited. Do not use the cable to pull the mains plug out of its socket. Always remove the plug at the socket. Protect the cable from heat, oil and sharp edges.



In an emergency or if a technical fault occurs, isolate the machine from the mains immediately (by removing the mains plug).

Take good care of the drinks machine. Keep it clean. Remember that only clean appliances dispense products hygienically. Ensure, therefore, that this is carefully explained to the cleaning staff.

Regularly check the mains cable and the electrical component box, and if these are damaged have them repaired by a qualified electrician.



The interior of the drinks machine contains electrical components. Before starting work on the machine you should check these electrical components for external damage. Examine leads and cables particularly closely. If any damage is found, the machine must not be used. **Remove the mains plug.** When repairing or maintaining the machine, pull the mains plug completely from the socket.

ENGLISH

! WARNING. The user risks injury if different replacement parts or accessories from those specified in this Manual are used.

Use only replacement parts recommended by the manufacturer.



N.B. Risk of scalding and burning. There is a risk of being scalded in the boiler area and in the vicinity of all hose connections, as well as around other parts of the machine which have water, flushing water or product flowing through them, due to the high water temperatures. There is an additional risk of being burnt from contact with certain surfaces (e.g. the boiler) inside the machine. Avoid hot surfaces when working on the machine. Be careful not to touch hot liquids. Let the appliance cool before working on the interior of the machine.

If a leakage should occur, remove the mains plug and turn off the water supply. Contact your after-sales service for advice.

Empty the boiler before moving the machine!

! Warning! When moving the machine with the boiler filled, hot water may drain out through the overflow pipe and cause burns.

Descale the boiler every three months in areas with hard water (>10 °DH). Scale in the boiler reduces the amount of heat transferred by the heating element (see paragraph 5.4.1, 'Descaling the boiler').

! Use of the machine for any purpose other than that described in this manual may result in a hazardous situation.

In case of leakage, remove the mains plug from the wall socket, disconnect the machine from the local water mains, empty the boiler and call your service department.

In case an extension cable is used to connect the machine, which is not recommended by Koninklijke Olland, the cable must be completely unwound and be suitable for 16 A.

! Warning! If the extension cable is not completely unwound, excessive heat may develop, causing fire.

2.3.2 Provisions

The boiler is equipped with the following safety devices:

- Thermostat with a boil safety device
- Double boil-dry safety device. If boiling dry becomes imminent, the heating element will be switched off.
- Boiler overflow detection. The water supply is disconnected automatically as soon as the drip tray is full.
- Thermal motor protection. In case of overheating, the motors disconnect automatically.

2.4 Applications

The machine has been designed for the preparation of hot drinks for consumption. The machine is capable of serving groups of 5 - 30 persons with a cup of coffee.

The machine is factory-set to cups/mugs with a content of 125 cc. See paragraph 4.3.6 to alter the coffee volume.

2.5 Technical specifications

2.5.1 Type plate

The type plate can be found under the lid, at the front of the machine (see fig. 2). This plate contains the following information:

- 
- type: 102
- year of construction: -
- voltage: 230 V~, 50 Hz
- power consumption: 2,7 kW
- water pressure: 0,03-0,6 MPa (0.3 - 6.0 bar)
- serial number: -
- weight: 29 kg
- power consumption heating element: 2,5 kW
-  (logo CE)

2.5.2 Other specifications

- dimensions (HxWxD): 65.3 cm x 34 cm x 51 cm
- free space (minimum): left 28 cm; right 15 cm, top 25 cm
- water connection: G1/2 or G3/4 aerated water tap
- gross boiler capacity: 4.2 l
- net boiler capacity: 3.5 l
- thermostat setting: 97 °C
- heating time: 5 - 8 min. after manually filling the boiler
- standstill consumption: 55 W
- noise level: < 45 dB (A)

2.5.3 Materials used

metal: stainless steel, steel, copper, zamac, sendzimir

plastics: ABS, PVC, SI, PA, PC, PSU, PP, HDPS

2.5.4 Guidelines and standards

The machine complies with the following Guidelines:

- Low-voltage Guideline 73/23/EEC (latest amendment)
- Machine Guideline 98/37/EEC (latest amendment)
- EMC-Guideline 89/336/EEC (latest amendment)

The machine complies with the following standards:

- IEC 335-1: Safety of household and similar electrical appliances
- IEC 335-2-15: Safety of household and similar electrical appliances; appliances for heating liquids
- IEC 335-2-75: Safety of household and similar electrical appliances; dispensing appliances and vending machines
- EN 292: Safety of machines

ENGLISH

3 INSTALLATION

Proceed as follows to install the machine:

3.1 Unpacking

1. Check the machine for visible damage and contact your supplier if necessary.
2. Insert the drip grate with the two cup stops retracted in the drip tray and attach the assembly to the door (see fig. 1-5).
3. Install the machine in an area with sufficient dimensions (see paragraph 2.5, 'Technical specifications').

3.2 Fixed water connection

1. Drain approx. 40 l water from the local water mains in order to prevent contaminated water or dirt from entering the machine.
2. Use a water hose to connect the machine to the local water mains.
3. Open the tap and check the connection for leakage.
4. Proceed with paragraph 3.5, 'Putting into operation'.

3.3 Version with water pump and water container

1. Fill a container suitable for drinking water with cold water.
2. Place the pump in upright position on the bottom of the water container. Work hygienically.
3. Proceed with paragraph 3.5, 'Putting into operation'.

3.4 Manual filling

If you do not want to use a fixed water connection, fill the boiler manually; proceed as follows:

1. Set the machine to manual filling; see paragraph 4.3.4, 'Setting to filling via fixed water connection or manual filling'.
2. Fill the boiler with cold water; see fig. 4 and paragraph 4.2.2, 'Refilling the boiler'.

3.5 Putting into operation

1. Fill the coffee container (see fig. 5) with freshly ground freshbrew coffee.
2. Close the door.
3. Connect the mains plug to an earthed mains outlet.
4. In case of a fixed water connection and water pump version check that the boiler is filled (listen for the sound of running water).
5. If you cannot hear running water, check that:

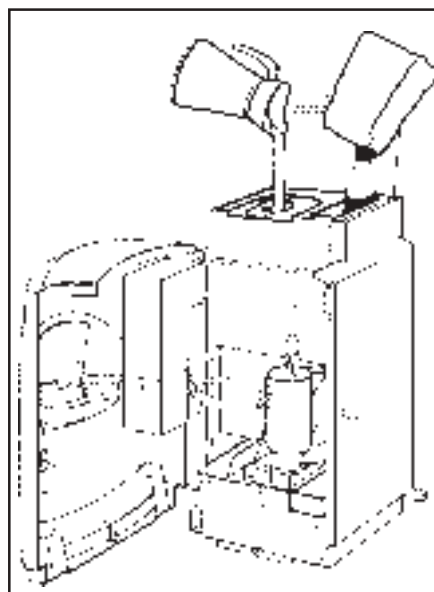


Fig. 5: Filling the machine with ground coffee/water

- the tap has been opened
 - the hose is not obstructed
 - the water pump has been inserted in a full water container
6. Check that the green indication light 'ready for use' (see fig. 3-1) is flashing. The machine is warming up (after 10 minutes it will be ready for use).
 7. Read this manual thoroughly and store it in the machine for future reference (see fig. 2-2).

4 USE

4.1 Using the control panel

The machine is ready for use when the indication light 'ready for use' (see fig. 3-1) on the control panel is continuously illuminated green. When it is flashing, the machine is warming up.

4.1.1 Basic version

Proceed as follows to obtain a cup of coffee:

1. Place a cup or mug under the coffee spout (see fig. 1-3).
2. Press the coffee key of your choice.
3. The corresponding indication light in the key will illuminate green.
4. The machine is now preparing your coffee.
5. After approx. 18 seconds the brewing cycle is complete.

Obtaining hot water:

1. Place a cup or mug under the hot water spout (see fig. 1-4).
2. Press the hot water key till the required amount is obtained.

4.1.2 Version with jug filling

If you have a machine with jug filling op-

tion, you may select the option 'jug' or 'half a jug' by means of key no. 3 (see fig. 6).

Fill a jug as follows:

1. Remove the drip tray (see fig. 7).
2. Place the coffee jug under the coffee spout.
3. Put the key into the position 'jug' or 'half a jug'.
4. The indication light 'ready for use' will flash orange.
5. Press the corresponding selection key.
6. The jug will now be filled.
7. You can stop the filling of a jug by turning the key into the position 'free' or 'paid'.
8. Turn the key back to 'free' or 'paid' after your jug is full.
9. Remove the key in one of these positions.
10. Replace the drip tray.

! Attention! Remove the key in the correct position.

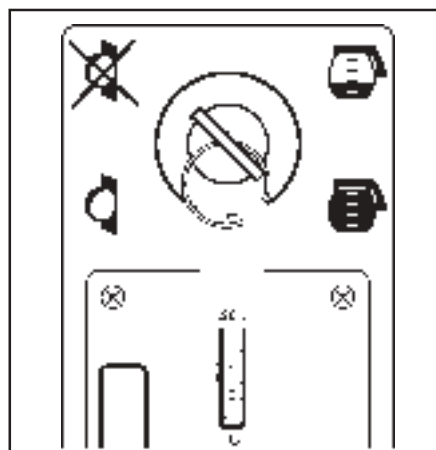


Fig. 6: Coin insert; paid / free / half a jug / jug position of the key

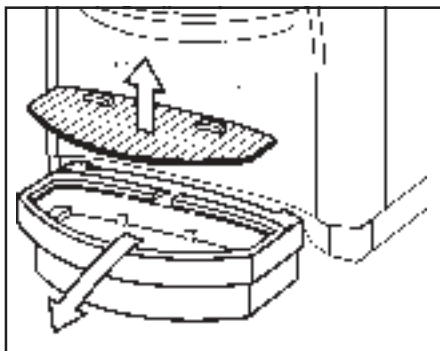


Fig 7: Removing the drip tray

4.1.3 Version with jug filling and coin mechanism

When the machine has been supplied with a coin mechanism, the key panel will have a coin insert on the left-hand side. The jug filling option is automatically installed on machines with a coin mechanism. The coin mechanism does not give change. The price for coffee and/or hot water is stated on the left upper section of the lid of the machine (see fig. 1-8). The coin mechanism can be activated and deactivated by means of key no. 1 (see fig. 6). When the user has to pay for consumptions, the indication light 'Insert exact amount' (see fig. 1-9) will be illuminated at all times. Jug filling is always free of charge.

Proceed as follows to obtain a cup of coffee:

1. Place a cup or mug under the coffee spout.
2. Insert the required amount of money.
3. The indication light 'Insert exact amount' (see fig. 1-9) will extinguish.
4. Press the coffee key of your choice.
5. The corresponding green indication light in the key will illuminate.

6. If the correct amount of money was inserted, the machine will now start preparing your coffee.
7. If not, the indication light 'Insert exact amount' starts flashing.
8. In that case repeat steps 2 to 4.

Proceed as follows to obtaining hot water:

In a machine with coin mechanism the hot water option is free of charge in most cases. If not, proceed as follows:

1. Place a cup or mug under the coffee spout.
2. Insert the required amount of money for the hot water consumption.
3. The indication light 'Insert exact amount' (see fig. 1-9) will extinguish.
4. Press the hot water key till the required amount of hot water is obtained.
5. From the moment the key is pressed, the green indication light in the key will illuminate and the user can obtain hot water for approx. 30 seconds.

4.2 Filling the ingredient containers

4.2.1 Filling the coffee container

Proceed as follows to fill the coffee container:

1. Open the door and the machine lid.
2. Empty the waste bucket (see paragraph 5.2.3, 'Emptying the waste bucket').
3. Remove the lid from the coffee container.
4. Fill the coffee container with ground freshbrew coffee.
5. Close the coffee container and the machine.

4.2.2 Refilling the boiler

! Attention! Make sure that the machine is not switched on when refilling the boiler. Do not insert the service key!

In case the cold water connection is not used, the machine has to be filled manually. The red indication light (see fig. 3-3) signals when the boiler needs to be filled.

Proceed as follows to fill the boiler:

1. Open the door and the machine lid.
2. First remove any spilt coffee.
3. Open the lid of the boiler.
4. Fill the boiler until the float reaches the max. mark (see the illustration on the inside of the machine lid).
5. Close both the boiler lid and the machine lid.
6. Lock the machine.

4.3 Using the maintenance panel

The maintenance panel (see fig. 8) is used to read the counters and alter the machine settings.

The maintenance panel can only be used when the service key supplied with the machine has been inserted into the service opening as shown in fig. 9.

4.3.1 Reading the most frequently used counters

Read the counters as follows:

1. Insert the service key.
2. The number on the maintenance panel represents the total number of coffee and paid hot water consumptions.
3. Press key 1 for the number of coffee consumptions.
4. Press key 2 for the number of paid hot water consumptions.

4.3.2 Reading the specific counters and settings

Read the counters as follows:

1. Insert the service key.
2. Press key 3 or 5 to select a specific counter; see the tables below.

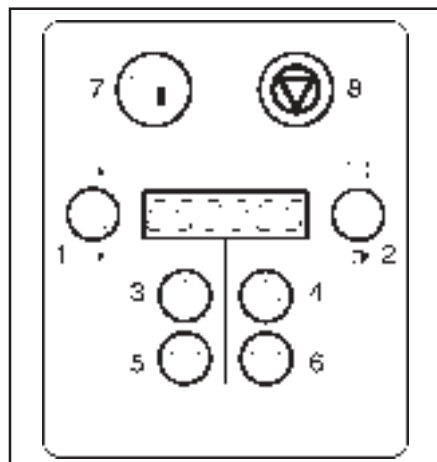


Fig. 8: Maintenance panel

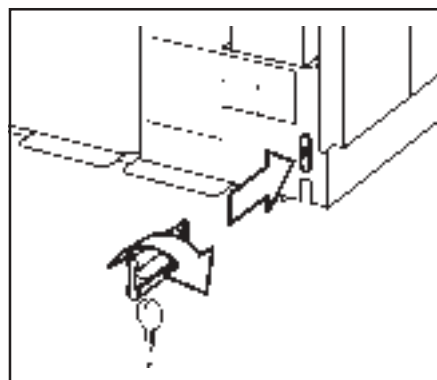


Fig. 9: Inserting the service key

ENGLISH

4.3.3 Changing the settings

You can alter the settings 'water connection', 'price', 'volume' and 'strength' after having accessed them. If you want to change both the volume and the strength, start with the volume and continue with the strength.

Proceed as follows to access the settings mode:

1. Insert the service key.
2. Press key 6 for 2 seconds.
The machine is now in the settings mode.
The three numbers on the left of the display represent the function code.
The three numbers on the right of the display represent the setting corresponding to the function code.
3. Press key 1 to store the changes and leave the settings mode

4.3.4 Setting to filling via fixed water connection or manual filling (if installed)

Proceed as follows to adjust the water supply mode:

1. Activate the adjustment mode.
2. Select mode 12 by means of keys 3 and 5.
3. Alter the setting by means of keys 4 and 6.
 - 0 = manual filling
 - 1 = fixed water connection
4. Press key 1 to leave the adjustment mode.
5. Remove the service key.
6. Close the door.

Counter	Reading (number)
C0	hot water, paid
C1	coffee mild
C2	coffee normal
C3	coffee dark
C4	small and dark
C8	software version
C9	inserted amount
C10	boiler temperature

Table 1: Specific counter readings, control panel variant A

Counter	Reading (number)
C0	hot water, paid
C1	regular coffee mild
C2	regular coffee normal
C3	regular coffee dark
C5	large coffee mild
C6	large coffee normal
C7	large coffee dark
C8	software version
C9	inserted amount
C10	boiler temperature

Table 2: Specific counter readings, control panel variant B

Selection of Drink	function code
hot water	4
coffee mild	5
coffee normal	6
coffee dark	7
coffee small & dark	8

Table 3: Selection of drinks and corresponding function code, control panel variant A

Selection of Drink	function code
hot water	4
coffee mild	5
coffee normal	6
coffee dark	7
large coffee mild	9
large coffee normal	10
Large coffee strong	11

Table 4: Selection of drinks and corresponding function code, control panel variant B

4.3.5 Adjusting the price setting (if installed)

If your machine has a coin mechanism, you can adjust the individual price setting for five different drinks.

Proceed as follows to adjust the price settings:

1. Activate the adjustment mode.
2. Select the function code for the price to be adjusted (see table 3 and 4).
3. Raise or reduce the price by means of keys 4 and 6.
4. Press key 1 to leave the adjustment mode.
5. Remove the service key.
6. Close the door.

4.3.6 Adjusting the coffee volume (if installed)

Proceed as follows to adjust the volume:

1. Activate the adjustment mode.
2. Select mode 0 by means of keys 3 and 5.
3. Increase or decrease the percentage of the volume dispensed by means of keys 4 and 6.
4. Press key 1 to leave the adjustment mode.

5. Remove the service key.
6. Close the door.

4.3.7 Adjusting the coffee strength (if installed)

Proceed as follows to adjust the coffee strength:

1. Activate the adjustment mode.
2. Select mode 1 by means of keys 3 and 5.
3. Increase or decrease the strength percentage by means of keys 4 and 6.
4. Press key 1 to leave the adjustment mode.
5. Selection of drinks and corresponding function code
6. Remove the service key.
7. Close the door.

4.4 Transporting the machine

! Attention! The machine should only be moved in upright position and with an empty boiler.

Proceed as follows to transport the machine:

1. Remove the mains plug from the wall socket.
2. Disconnect the water hose (if present).
3. Drain the boiler (see paragraph 5.4.1, 'Descaling the boiler').
4. The machine can now be transported.

ENGLISH

5 MAINTENANCE

5.1 Precautions

! Ensure that all maintenance on the machine is carried out under hygienic conditions:

- The location should be well lit.
- Do not smoke while cleaning the machine.
- Wash your hands before cleaning the machine.

5.2 Daily maintenance

5.2.1 Flushing the fresh brewing unit

Proceed as follows:

1. Remove the drip tray.
2. Open the door and insert the service key (see fig. 9).
3. Place a jug under the coffee spout.

! **Warning!** Hot water can cause burns!.

4. Press key 7 on the maintenance panel twice (see fig. 8).

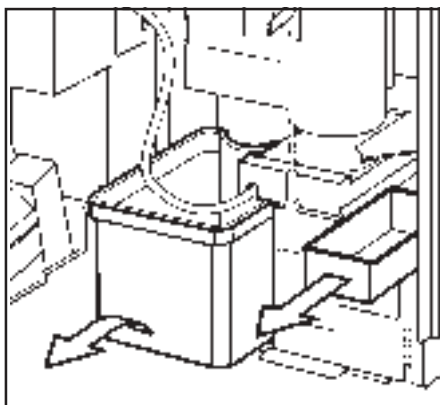


Fig.10: Removing the waste bucket

5.2.2. Cleaning the waste bucket

Proceed as follows:

1. Open the door.
2. Remove and clean the waste bucket and the wiper tray (see fig. 10).
3. Insert the bucket and close the door.

5.3 Weekly maintenance

5.3.1 Cleaning the fresh brewing unit

The fresh brewing unit (see fig. 2-7 to 2-9) consists of a cylinder, a piston and a sieve housing containing a metal sieve.

! **Warning!** The sieve housing is pressed against the cylinder whenever coffee is being brewed. Make sure that no part of your body can be caught in the mechanism!

Proceed as follows:

1. Open the door.
2. Release the right-angled coupling between the piston and the connecting rod (see fig. 11).
3. Press the spring-loaded locking plate on the left-hand side behind the cylinder (see fig. 12) upwards.
4. Turn the cylinder to the right and to the front.
5. Remove the cylinder diagonally upwards from the machine.
6. Unlock the sieve housing at the rear.
7. Pull the front of the sieve housing upwards and out of the machine (see fig. 13).
8. Clean the various parts (all parts are dishwasher resistant).
9. Clean the mechanism of the machine with a soft, damp cloth.
10. Refit all components in reverse order.

11. Test the fresh brewing unit before putting the machine back into operation (see paragraph 5.3.2, 'Testing the fresh brewing unit').
12. Flush the fresh brewing unit (see paragraph 5.2.1, 'Flushing the fresh brewing unit').

5.3.2 Testing the fresh brewing unit

Proceed as follows to test the fresh brewing unit:

1. Press key 7 on the maintenance panel once (see fig. 8).
2. The fresh brewing unit will complete one cycle without dispensing any coffee or water.

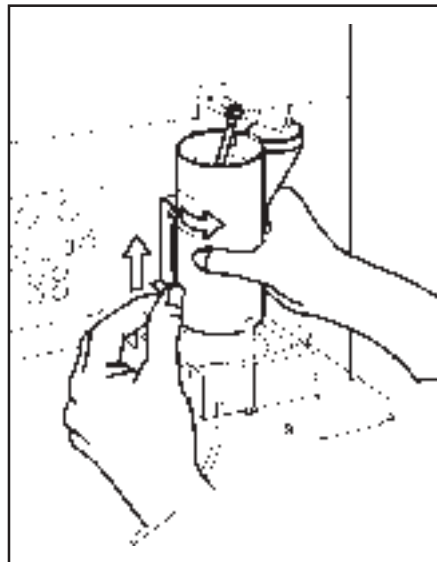


Fig.12: Removing the cylinder

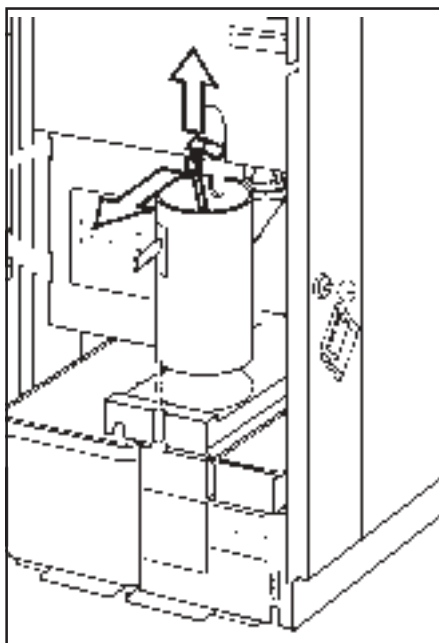


Fig.11: Removing the piston

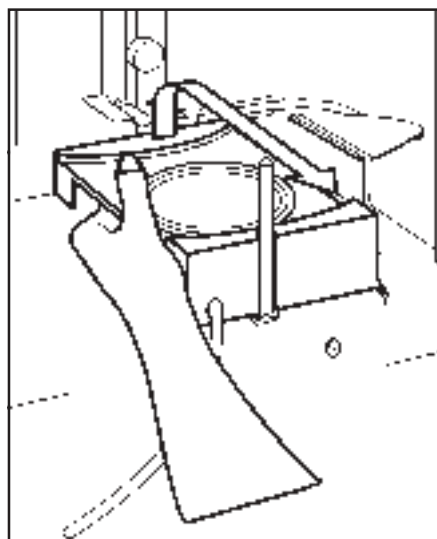


Fig.13: Removing the sieve housing

ENGLISH

5.3.3 Cleaning the accumulator

Proceed as follows:

1. Open the door.
2. Pull the slide in the lid to the right (see fig. 14).
3. Lift the accumulator out of the door.
4. Turn the lid of the accumulator.
5. Pull the hose on the elbow-joint off the accumulator.
6. Clean the accumulator.
7. Refit all components in reverse order.
8. Flush the fresh brewing unit (see paragraph 5.2.1, 'Flushing the fresh brewing unit').

5.3.4 Emptying the coin box

Proceed as follows:

1. Open the door.
2. Remove the coin box with the key (see fig. 15).
3. Empty the coin box.
4. Replace the coin box in the machine.
5. Close the door.

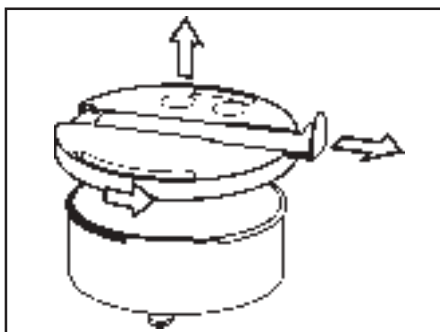


Fig. 14: Removing the accumulator

5.4 Quarterly maintenance

5.4.1 Descaling the boiler

In regions with hard water ($> 10^{\circ}\text{DH}$) the boiler has to be descaled every three months. Any normal quick descaling agent (fluid or powder) may be used for this purpose. Proceed as follows:

1. Open the door and insert the service key.
2. Press key 8 on the maintenance panel (see fig.8). The machine switches to the standby mode, i.e. only the boiler is still operative. The maintenance panel shows 'stop' and the indication light 'ready for use' on the control panel flashes red and green alternately.
3. Check that the boiler is full; refill if necessary.
4. Add descaling agent via the boiler filling opening and close the door.
5. Leave the machine overnight.

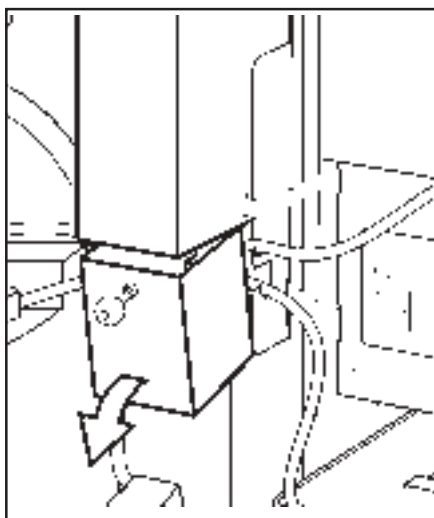


Fig. 15: Removing the coin box

6. Open the machine and remove the waste bucket.
7. Carefully remove the drain plug behind the waste bucket (see fig. 16) towards the front.

8. Take the hose and carefully pull it out of the machine.

Warning! Use a cloth to hold the hose during draining, as the hose will become extremely hot. Hot water can cause burns!

9. Place a bucket or equivalent (min. content: 5 l) under the hose and remove the drain plug from the hose.
10. Fill and drain the boiler completely with water three times; the fourth filling can be used for consumption.
11. Correctly insert the drain plug in the drain hose.
12. Slide the hose back into the machine.
13. Fasten the drain plug correctly in the machine.
14. Fill the boiler in case of a machine with manual filling.
15. Place the waste bucket and press key 8 on the maintenance panel (see fig. 8).
16. Wait until the water in the boiler reaches the required temperature.
17. Place a jug under the coffee spout.
18. Carry out the procedure 'Flushing the fresh brewing unit' as described in paragraph 5.2.1 three times.
19. Place a jug under the hot water spout.
20. Open it and leave it open for 10 seconds.
21. Remove the service key and close the door.
22. The machine is now ready for use.

5.5 Changing the filter mat in the ventilation box

1. Turn off the apparatus at the main switch and disconnect the mains supply.
2. Detach the back plate (unhinge) and remove the earth lead from the rear panel.
3. Remove the knurled screw and pull down the lower section of the ventilation box.
4. Remove the filter mat from the ventilation box.
5. Replace with a new filter mat, return the lower section to the correct position and close again with the knurled screw.
6. Plug the earth lead into the rear panel and install the panel.

Note: the filter mat must be changed regularly with frequent use.

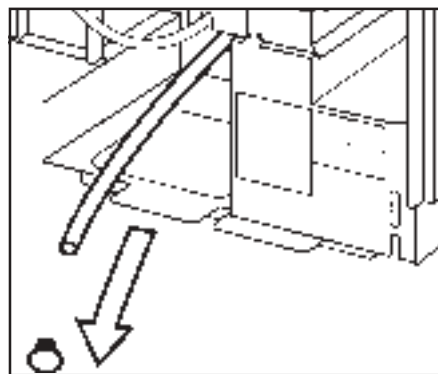


Fig. 16: Draining the boiler

6. PUTTING THE MACHINE OUT OF OPERATION

If the machine is not to be used for any length of time, e.g. during weekends, Koninklijke Olland recommends disconnecting the machine from the mains in order to save electricity; remove the mains plug from the wall socket for this purpose.

6.1 Putting out of operation

Proceed as follows to put the machine out of operation:

1. Remove the mains plug from the wall socket.
2. Drain the boiler; proceed as described in paragraph 5.4.1, 'Descaling the boiler'.
3. Clean the waste bucket and the fresh brewing unit as described earlier in this manual.

6.2 Transport and storage

If the machine is not to be used for an extensive period of time, it may be necessary to empty the coffee container. Proceed as follows:

1. Empty the boiler; proceed as described in paragraph 6.1, 'Putting out of operation'.
2. Empty the coffee container as completely as possible and remove any remaining coffee using a vacuum cleaner.

! Attention! The machine should only be transported in an upright position, with an empty boiler.

6.3 Disposal following decommissioning

All plastic parts of the machine possess plastic identification marks in order to make the machine easier to recycle. The metals can easily be recovered by means of smelting. The printed circuit board in the machine and the electronics connected to it should be treated as minor chemical waste (KCA).

Dispose of the machine in accordance with local regulations.

7 TROUBLESHOOTING

7.1 What to do in case of leakage

- Proceed as described under 'Putting out of operation' in paragraph 6.1.
- Contact your service department.

7.2 What to do in case of fire

Use a CO₂ fire extinguisher to extinguish a machine that has caught fire.

7.3 Fault diagnosis

The following error codes are displayed on the maintenance panel.

Error code on maintenance panel	Error description	Indication light „ready for use“	Other indication lights	Action to be taken
E 01	fresh brewing unit defective	flashing red		carry out the fresh brewing unit test (see paragraph 5.3.2)
E 02	water level detection in boiler defective	flashing red		contact the service department
E 03	temperature sensor in boiler defective	flashing red		contact the service department
E 04	element defective (boiler does not heat)	flashing red		contact the service department
E 05	boiler boiling dry	flashing red		contact the service department
E 06	memory error defect	flashing red		contact the service department
E 09	excessive scale in boiler valves	flashing red		descale the boiler (see paragraph 5.4.1), if unsuccessful contact the service department
E 10	Boiler temperature too high	flashing red		contact the service department
E 20	refilling the boiler takes too long (water mains pressure too low)	red	indication light 'boiler empty' illuminated	fully open the water tap, check the water hose for any obstruction, if unsuccessful contact the service department
E 21	water level in boiler too low	red	indication light 'boiler empty' illuminated	refill to maximum
E 22	boiler is heating	flashing green		wait for the boiler to heat up
E 23	drip tray full	red	indication light 'drip tray full' illuminated	empty drip tray
STOP	standby mode active (descaling the boiler)	flashing green/red		consult the operator

Table 5: error codes

8 WARRANTY AND LIABILITY

1. spengler offers a warranty period of two years. The warranty does not cover (a) normal wear and tear parts and (b) consequential loss or damages of any nature caused by the original defect.
2. Defects of products received must be reported in writing upon loss of the right to complain. Customers are required to report visible and / or concealed defects within a preclusive period of two weeks after receipt of delivery and / or detection of defect(s). All communication and shipments regarding warranty claims must be directed either to spengler technical support base in your country or to spengler in Germany.
3. Regarding the extent of our warranty please refer to our current General Conditions and Terms of Trade pertaining to your country.

EC DECLARATION OF CONFORMITY FOR MACHINERY

(Directive 98/37/EEC, Annex II, sub A)

Manufacturer: spengler GmbH & Co. KG
Address: John-Deere-Str. 30, 76646 Bruchsal, Germany

Herewith declares that the following vendig machine

name: **CHICA CAFÉ BUENO 102**
type: **102**

- is in conformity with the provisions of::
 - a: The Machinery Directive (Directive 98/37/EEC) as amended and with national implementing legislation;
- is in conformity with the provisions of the following other EEC directives::
 - b: Low Voltage Directive 73/23/EEC, as amended;;
 - c: EMC-Directive 89/336/EEC, as amended;

and furthermore declares that:

- the following harmonized standards have been applied:
 - a: EN 292 (Safety of machinery);
 - b: IEC 335-1, IEC 335-2-15, IEC 335-2-75;
 - c: EN 50081-1, EN 55014, EN 50082-1, IEC 801-2, -3, -4.

This declaration applies to automates the condition of which is in accordance with the data at the date of delivery. spengler GmbH & Co. KG is not liable for any consequences resulting from changes applied to these date after the delivery.

spengler GmbH & Co. KG
Bruchsal, November 1998



Reinhard Lansche
R & D Manager



Peter Siegenthaler
Quality Manager

ENGLISH

INDEX

A

address 54

B

boiler 65, 70

brewing unit 68

C

changing the settings 66

cleaning 68

coffee container 62, 64

coffee strength 67

coffee volume 67

coin box 70

coin mechanism 64

container 62

control panel 58, 63

corresponding function code
66

counters 65

cylinder 69

D

daily maintenance 68

decommissioning 72

descaling the boiler 70

description 58

draining the boiler 71

drip tray 65

E

e-mail 54

EC declaration 75

error codes 73

F

fault diagnosis 73

filling 62, 64

filter mat 71

fire 73

fixed water connection 66

fresh brewing 68

fresh brewing unit 68

function code 66

G

guidelines 61

H

hot water 63

I

indication light 58

ingredient containers 64

installation 62

introduction 57

J

jug filling 63

L

leakage 73

liability 74

M

maintenance 68

maintenance panel 65

manual filling 62, 66

O

operation 62

out of operation 72

P

piston 69

preface 54

price setting 67

pump 62

putting into operation 62

Q

quarterly maintenance 70

R

read the counters 65

refilling the boiler 65

S

safety 59

service key 65

settings 66

sieve housing 69

standards 61

storage 72

strength 67

T

transport 72

transporting 67

troubleshooting 73

U

unpacking 62

use 63

V

ventilation box 71

versions 58

volume 67

W

warranty 74

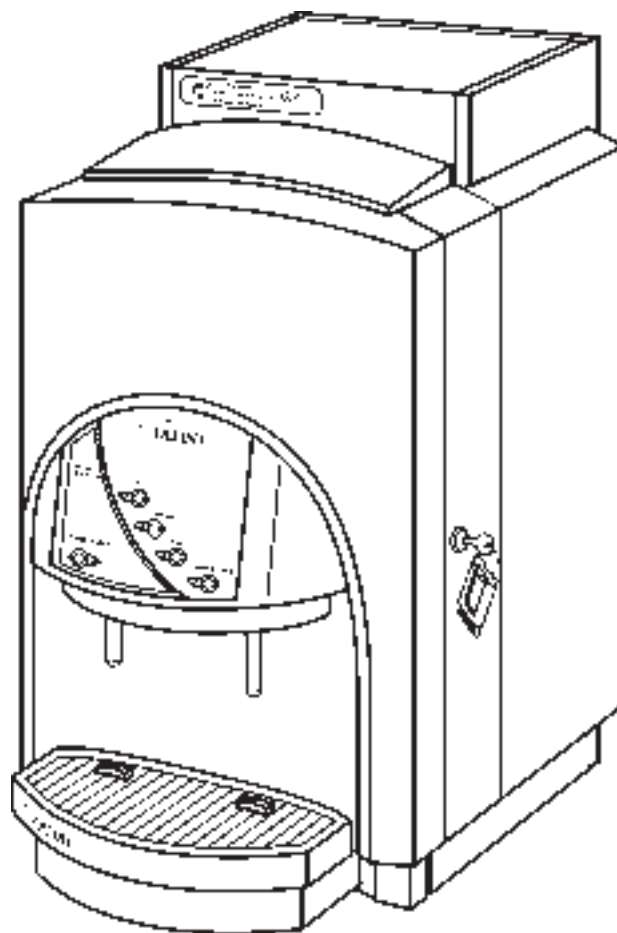
waste bucket 68

water connection 62

water container 62

water pump 62

weekly maintenance 68



Manual

Chica Café Bueno 102

86074
reviderad version 01.09.2000

SVENSKA

Förord

Läs igenom denna manual noggrant innan bryggaren tas i bruk.

Denna manual gäller för den bryggare som levererats av spengler GmbH & Co. KG, inklusive de tillbehör som installerats av spengler GmbH & Co. KG. spengler GmbH & Co. KG fransäger sig allt ansvar för skador som orsakas av ett felaktigt användande av bryggaren, eller av ändringar som inte auktoriserats av spengler GmbH & Co. KG.

spengler kan inte hållas ansvarigt för skador som orsakats av att de instruktioner som finns med i denna manual inte följts.

spengler har rätt att vid alla tillfällen ändra delar, utan att i förväg eller direkt meddela kunderna. Innehållet i denna manual kan också ändras utan att det meddelas i förväg.

Alla rättigheter bibehålles. Inget i denna manual får kopieras och/eller publiceras genom tryck, fotokopia, mikrofilm eller på vilket tänkbart sätt som helst, utan spengler GmbH & Co. KG tillstånd i förväg. Samma copyright gäller för illustrationerna i manualen.

spengler GmbH & Co. KG

Box 2305 • 76613 Bruchsal, Germany

John-Deere-Str. 30
76646 Bruchsal, Germany

Tel.: +49 (0) 72 51-97 72-0

Fax: +49 (0) 72 51-8 97 96

E-Mail: spenglerOK@maas.nl

INNEHÅLLSFÖRTECKNING

FÖRORD	78
1 INLEDNING	81
2 BESKRIVNING	82
2.1 Allmänt	82
2.2 Modeller	82
2.3 Säkerhet	82
2.4 Användningsmöjligheter	83
2.5 Tekniska specifikationer	83
3 INSTALLATION	84
3.1 Utpackning	84
3.2 Fast vattenanslutning	84
3.3 Modell med vattenpump för lös vattentank	84
3.4 Manuell fyllning	85
3.5 Gör klar för användning	85
4 ANVÄNDNING	85
4.1 Användning av manöverpanelen	85
4.2 Påfyllning av ingredienser	87
4.3 Användning av servicepanelen	88
5 UNDERHÅLL	90
5.1 Förebyggande åtgärder	90
5.2 Dagligt underhåll	90
5.3 Veckounderskåll	91
5.4 Underhåll var tredje månad	93
5.5 Byta filtermatta i fläktboxen	94
6 AVSTÄNGNING	94
6.1 Avstängning	94
6.2 Transport och förvaring	94
6.3 Skrotning	94
7 FEL	95
7.1 Vad ska man göra vid läckage	95
7.2 Vad ska man göra vid brand	95
7.3 Felsökning	95
8 GARANTI	96
EG-FÖRSÄKRAN OM ÖVERENSSTÄMMELSE FÖR MASKINELL	
UTRUSTNING	96
INDEX	97

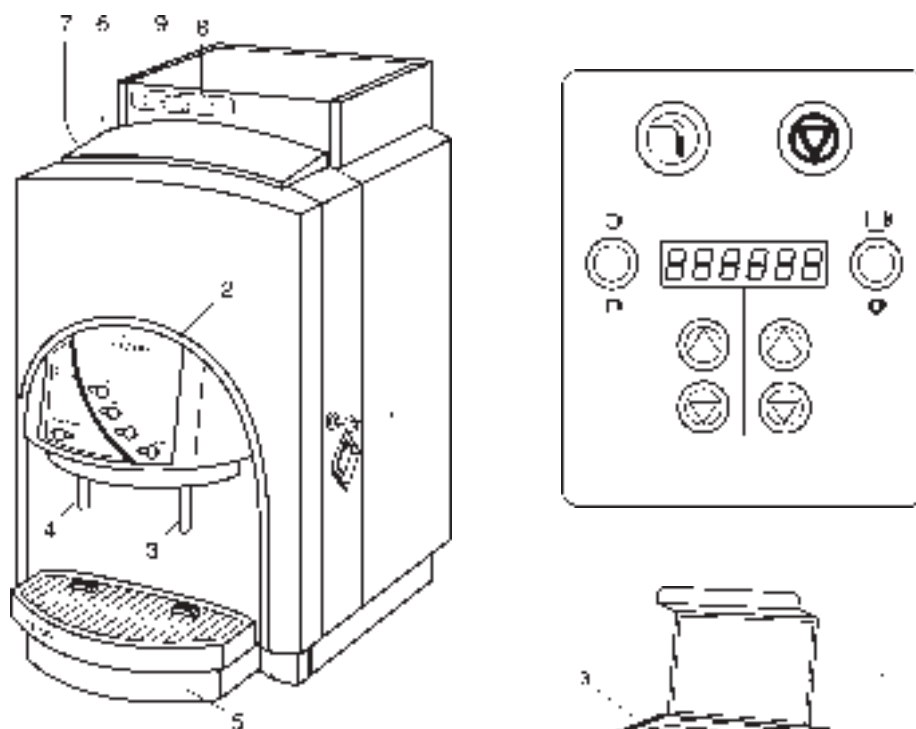


Fig. 1

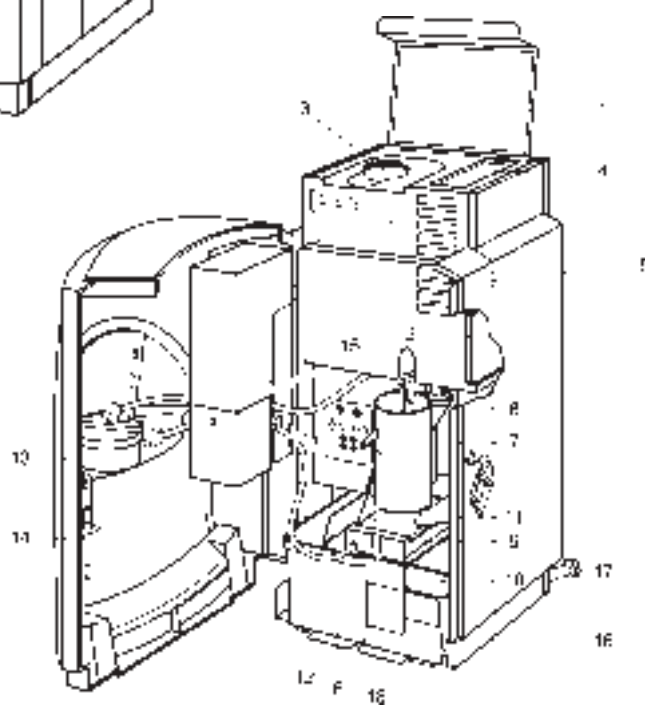


Fig. 2

1 Inledning

Chica Cafe Bueno 102 (hädanefters kallad Chica) är en färskfiterbryggare för tillagning av varma drycker. Det kaffe som lämpar sig bäst för Chica kallas freshbrewkaffe, det har rostats och malts speciellt för automater. Kaffe bryggaren består av en vattenkokare, en behållare för malet freshbrewkaffe och en färskfiterenhet. Se figur 1 och 2 för en översikt.

Teckenförklaring figur 1:

1. Nyckelset dörr
2. Manöverpanel
3. Kaffeutlopp
4. Varmvattensutlopp
5. Spillbricka
6. Myntkast
7. Nyckelset myntenhet
8. Pris för kaffe och/eller varmt vatten
9. Lampa för "Betala med jämna pengar"

Teckenförklaring figur 2:

1. Bryggarens lock
2. Bruksanvisning
3. Lock vattenkokare
4. Kaffebehållare
5. Typplatta
6. Papperskorg
7. Cylinder
8. Kolv
9. Silhus
10. Rensningslåda
11. Rensningsenhet
12. Stänkplatta
13. Expansionskärl
14. Rengöringsborste

15. Servicepanel
16. Öppning för servicenyckel
17. Slang för vattenanslutning
18. Vattenkokarens tömningsplugg

Denna manual ger en översikt över de handlingar som användarna av Chica måste utföra. Med användare menas en person som använder sig av och/eller ansvarar för bryggaren.

Man kan brygga olika starkt färskt kaffe: "milt", "normalt" eller "starkt". Man kan också ta varmt vatten för te eller någon snabbdryck ur bryggaren, som dessutom kan förses med ett myntkast. Det finns också en modell med möjlighet att brygga hela kannor.

Den som ansvarar för bryggaren kan med hjälp av denna manual sköta underhållet av bryggaren och (i begränsad utsträckning) anpassa den efter användarnas behov. Kontakta leverantörens tekniska avdelning för mer information om de inställningar, underhållsverksamheter eller reparationer som inte finns beskrivna i denna manual.

SVENSKA

2 BESKRIVNING

2.1 Allmänt

Apparaten kan fås med två olika manövertavlor. Se efter vilken manövertavla er apparat är utrustad med (se bild 3 och bild 4).

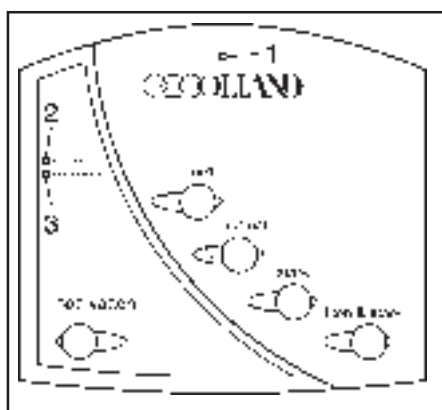


Fig. 3: Manöverpanel A

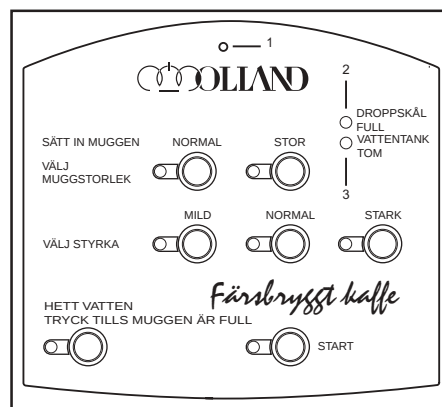


Fig. 4: Manöverpanel B

På bryggarens manöverpanel finns fem valknappar (se fig. 3). Med hjälp av dessa knappar kan man välja följande styrkor på det färsbryggda kaffet: "starkt", "nor-

malt", "milt" eller "lite och starkt". Om man vill ha te går det att tappa "varmt vatten".

Manövertavla variant B (se bild 4) har 7 valtangenten. Med dessa tangenten kan ni välja följande sorters färsbryggt kaffe: "milt", "normalt" och "starkt" samt välja mellan "normal" och "stor" kopp. Om man vill ha te går det att tappa "varmt vatten".

Om den gröna lampan "klar att använda" (1) lyser, är bryggaren klar att använda. En röd lamp (2) anger att spillbrickan är full. En andra röd lamp (3) anger att vattenkokaren måste fyllas.

Kopparna eller muggarna ska sättas under kaffe- eller varmvattensutloppet (se fig. 1).

Det sitter ett lås på dörrens högra sida, och den har gångjärn så att den kan öppnas åt vänster för att man ska kunna komma åt bryggarens interiör (se fig. 2).

2.2 Modeller

Bryggarens standardmodell är utrustad för en kallvattensanslutning på vattenkokaren. Vattenkokaren kan även fyllas manuellt. Standardmodellen kan till en extra kostnad levereras med följande tillval:

- Kannfyllning
- Myntinkast. Med detta tillval kan bryggaren dessutom brygga kannor.
- Vattenpump för lös vattentank.

2.3 Säkerhet

2.3.1 Regler

- Se till att elektriciteten inte är tillslagen när vattenkokaren fylls manuellt. Servicenyceln får alltså inte sättas i låset!
- Slå av elektriciteten vid rengöring av bryggarens interiör med vatten.

- Se till att det kommer så lite vatten som möjligt i bryggaren vid rengöring.
 - Endast servicetekniker som godkänts av spengler GmbH & Co. KG får utföra reparationer på bryggaren eller ansluter till eluttag.
 - Gör inget med bryggaren som inte står beskrivet i denna manual.
 - Alla andra användningar av bryggaren än de som finns beskrivna i denna manual kan innebära risker för säkerheten.
 - Om bryggaren skulle läcka måste man stänga av elektriciteten och kallvattensanslutningen, tömma vattenkokaren samt rådfråga en servicetekniker.
 - Avkalka vattenkokaren var tredje månad i områden med hårt vatten (>10 °DH). Kalkavlagringar i vattenkokaren gör att värmeöverföringen från värmelementet försämras (se "Avkalkning av vattenkokaren", § 5.4.1).
 - Töm vattenkokaren innan bryggaren flyttas.
- Dubbelt torrkokningsskydd. Värmelementet slås av om vattennivån sjunkit så att det riskerar att hamna över vattenytan.
- Översvämningsskydd vattenkokare. Vattentillförseln slås automatiskt av när spillbrickan är full.
- Termiskt skydd på motorerna. Motorerna slår av sig själva vid överhettning.

2.4 Användningsmöjligheter

Bryggaren kan användas för tillredning av varma drycker. Bryggaren är dimensionerad för att brygga kaffe åt grupper på 5-30 personer.

Bryggarens fabriksinställningar utgår ifrån koppar/bägare på 125 cl. I § 4.3.6 beskrivs hur man kan ändra kaffevolymen.

2.5 Tekniska specifikationer

2.5.1 Typplatta

Typskylten sitter på höger sida inuti apparaten (se fig. 2). Följande uppgifter finns på typplattan:

- **spengler**
- adress
- modellnummer: 102
- byggår: -
- nätspänning: 230 V~, 50 Hz
- maximal effekt: 2,5 kW
- vattentryck: 0,03-0,6 MPa
0,3 - 6,0 bar
- serienummer: -
- vikt: 29 kg
- effekt värmeelement: 2,5 kW
-  (logotyp CE)

! Varning! Om bryggaren flyttas trots att vattenkokaren är fylld, kan varmvatten läcka ut och förorsaka brännskador.

- Om bryggaren ansluts med hjälp av en förlängningssladd (vilket inte rekommenderas av spengler GmbH & Co. KG) måste sladden vara helt utrullad och lämpad för en strömstyrka på 16 A.

! Varning! Om förlängningssladden inte rullas ut helt kan värmeutvecklingen i sladden förorsaka brand.

2.3.2 Säkerhetsanordningar

Vattenkokaren har följande säkerhetsanordningar:

- Termostat med koksdydd.

SVENSKA

2.5.2 Övriga specifikationer:

- mått (hxbxd): 65,3 cm x 34 cm x 51 cm
- fritt utrymme (minimalt): till vänster 28 cm, till höger 15 cm, ovanför bryggaren 25 cm
- vattenanslutning: G3/4, G3/8 luftad kran
- vattenkokarvolym: 4,2 liter
- effektivt vattenkokarinnehåll: 3,5 liter
- termostatinställning: 97°C
- uppvärmningstid: 5 - 8 min. efter manuell fyllning av vattenkokaren
- förlust vid stillastående: 55 W
- bullernivå: < 45 dB (A)

2.5.3 Använda material:

metaller: rostfritt stål, stål, koppar, zamac, sendzimir.

plaster: ABS, PVC, SI, PA, PC, PSU, PP, HDPS

2.5.4 Direktiv och normer:

Bryggaren uppfyller följande direktiv:

- Lågspänningsdirektiv: 73/23/EEG, enligt den senaste revideringen.
- Maskindirektiv: 98/37/EEG, enligt den senaste revideringen.
- EMC-direktiv: 89/336/EEG, enligt den senaste revideringen.

Bryggaren uppfyller följande normer:

- IEC 335-1: Safety of household and similar electrical appliances (säkerhetsnorm för hushålls- och liknande elektriska apparater).
- IEC 335-2-15: Safety of household and similar electrical appliances; appliances for heating liquids (säkerhetsnorm för hushålls- och liknande elektriska apparater; apparater som värmer vätskor).

- IEC 335-2-75: Safety of household and similar electrical appliances; dispensing appliances and vending machines (säkerhetsnorm för hushålls- och liknande elektriska apparater; tillrednings- och varuautomater).
- EN 292: Maskinsäkerhet.

3 INSTALLATION

Installationen går till på följande sätt:

3.1 Uppackning

1. Kontrollera att bryggaren inte har några synliga skador och kontakta leverantören, om nödvändigt.
2. Sätt spillbrickans galler, med de två kopphållarna uppåt, på spillbrickan och klicka fast det hela i dörren (se fig. 1-5).
3. Installera bryggaren i ett utrymme där den får tillräckligt med plats (se "Tekniska specifikationer", § 2.5).

3.2 Fast vattenanslutning

1. Låt ca. 40 liter vatten rinna ut ur vattenledningen så att allt gammalt vatten och all smuts spolats bort.
2. Anslut vattenanslutningen till bryggaren och till vattenledningsnätet.
3. Öppna kranen och kontrollera att det inte finns några läckor.
4. Gå vidare med "Gör klar för användning", § 3.5.

3.3 Modell med vattenpump för lös vattentank

1. Fyll en vattentank som är lämpad för dricksvatten med kallt vatten.
2. Placera pumpen upprätt på botten av vattentanken. Tänk på hygien.

3. Gå vidare med "Gör klar för användning", § 3.5.

3.4 Manuell fyllning

Om ni inte vill använda en fast vattenanslutning så kan vattenkokaren fyllas manuellt på följande sätt:

1. Ställ in bryggaren på manuell fyllning (se "Inställning av fast vattenanslutning eller manuell fyllning", § 4.3.4).
2. Fyll vattenkokaren med kallt vatten (se fig. 4 och "Påfyllning av vattenkokaren", § 4.2.2).

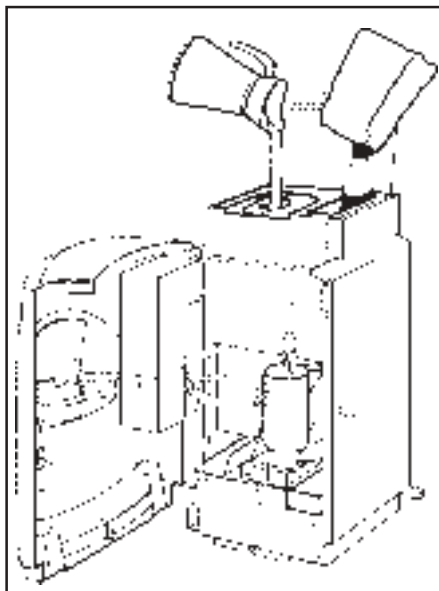


Fig. 5: Påfyllning av kaffe/vatten

3.5 Gör klar för användning

1. Fyll kaffebehållaren (se fig. 5) med malet freshbrewkaffe.
2. Stäng dörren.
3. Sätt in stickkontakten i ett jordat eluttag.
4. Kontrollera om vattenkokaren fylls ifall ni valt en fast vattenanslutning och

vattenpump (man kan höra vattnet strömma).

5. Om man inte kan höra vattnet strömma ska följande punkter kontrolleras:
 - Är kranen öppen?
 - Är slangen böjd någonstans?
 - Har vattenpumpen placerats i en full vattentank?
6. Kontrollera om den gröna "klar att använda"-lampan (se fig. 3-1) blinkar. I så fall värms bryggaren upp och är den först klar att använda om ca. 10 minuter.
7. Läs igenom denna manual noggrant och förvara den därefter i bryggaren (se fig. 2-2).

4 ANVÄNDNING

4.1 Användning av manöverpanelen

Bryggaren är klar att använda när lampan "klar att använda" (se fig. 3-1) på manöverpanelen tänts. Om lampan blinkar grönt håller bryggaren på att värmas upp.

4.1.1 Standardmodell

Så här brygger man kaffe:

1. Sätt en kopp eller en bägare under kaffeutloppet (se fig. 1-3).
2. Tryck på knappen för det kaffe som du vill ha.
3. Den gröna lampan i knappen tänds.
4. Bryggaren brygger kaffe.
5. Efter ca. 18 sekunder är kaffet klart.

Så här får man varmt vatten:

1. Sätt en kopp eller en bägare under varmvattensutloppet (se fig. 1-4).
2. Tryck på varmvattensknappen tills du fått så mycket vatten som du vill ha.

SVENSKA

4.1.2 Modell med kannfyllning

Om du har en bryggare med tillvalet kannfyllning kan du med hjälp av nyckel nr. 3 (se fig. 6) välja hel eller halv kannfyllning. Så här brygger man en kanna kaffe:

1. Ta bort spillbrickan (se fig. 7).
2. Sätt kaffekannan under kaffeutloppet.
3. Sätt nyckeln i något av lägena hel eller halv kannfyllning.
4. Lampan "klar att använda" blinkar orange.
5. Tryck på knappen för det kaffe du vill ha.
6. Bryggningen startas.
7. Kannfyllningen kan avslutas om du vridet nyckeln till något av lägena gratis eller betalt.
8. Efter det att kannan fyllts måste nyckeln vridas tillbaka till något av lägena "gratis" eller "betalt".
9. Ta ut nyckeln i ett av dessa lägen.

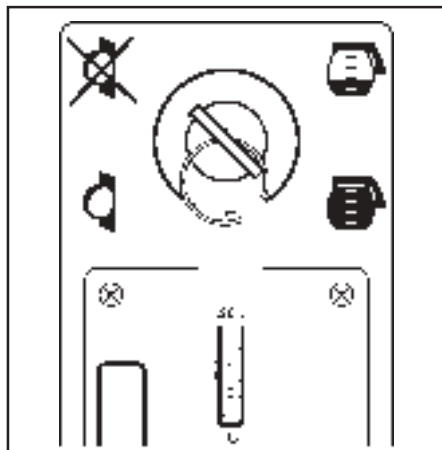


Fig. 6: Myntinkast; nyckellägen: betalt / gratis / halv kannfyllning / hel kannfyllning

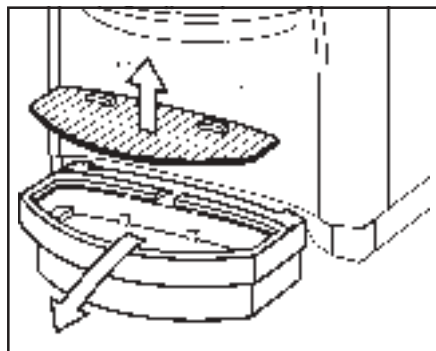


Fig. 7: Så tar man bort spillbrickan

10. Sätt tillbaka spillbrickan.

! Obs! Se till att du tar ut nyckeln i rätt läge.

4.1.3 Modell med kannfyllning och myntinkast

Om bryggaren är av en modell som kan ta betalt för kaffet så finns det ett myntinkast på nyckelpanelen på vänstra sidan. Tillvalet kannfyllning installeras automatiskt på bryggare med myntinkast. Myntinkastet kan inte lämna tillbaka växelpengar. Priset för kaffe och/eller varmt vatten anges överst till vänster på bryggarens lock (se fig. 1-8). Myntinkastet kopplas av eller på med hjälp av nyckel nr. 1 (se fig. 6). Lampan "betala med jämna pengar" (se fig. 1-9) lyser när man måste betala för dryckerna. Kannfyllning är alltid gratis.

Så här brygger man kaffe när bryggaren är inställd på betalning:

1. Sätt en kopp eller en bägare under kaffeutloppet.
2. Stoppa in jämna pengar för kaffe.
3. Lampan "betala med jämna pengar"

(se fig. 1-9) släcks.

4. Tryck på knappen för det kaffe som du vill ha.
5. Den gröna lampan i knappen tänds.
6. Bryggaren brygger kaffe förutsatt att tillräckligt mycket pengar stoppats i.
7. Om man betalat för lite börjar lampan "betala med jämna pengar" att blinka.
8. Upprepa i så fall steg 2 t.o.m. 4.

Varmt vatten:

Varmt vatten är oftast gratis i bryggare med myntinkast. Så här får man varmt vatten där man måste betala för det:

1. Sätt en kopp eller en bägare under varmvattensutloppet.
2. Stoppa in jämna pengar för varmt vatten.
3. Lampan "betala med jämna pengar" (se fig. 1-9) släcks.
4. Tryck på varmvattensknappen tills du fått så mycket vatten som du vill ha.
5. Då knappen trycks in tänds den gröna lampan i knappen och man kan tappa varmt vatten under ca. 30 sekunder.

4.2 Påfyllning av ingredienser

4.2.1 Påfyllning av kaffe

Så här fyller man på kaffe:

1. Öppna dörren och bryggarens lock.
2. Töm papperskorgarna (se "Rengöring av papperskorgarna", § 5.2.2).
3. Ta av locket från kaffeburken.
4. Fyll kaffebehållaren med malet freshbrewkaffe.
5. Stäng kaffeburken och bryggaren igen.

4.2.2 Påfyllning av vattenkokaren

Bryggaren måste fyllas manuellt om den inte är ansluten till en kallvattensledning. Den röda lampan (se fig. 3-3) tänds när vattenkokaren måste fyllas.

Så här fyller man vattenkokaren:

1. Öppna dörren och bryggarens lock.



Varning! Stoppa inte i service-nyckeln!

2. Sopa först bort kaffe som spillts.
3. Öppna vattenkokarens lock.
4. Fyll vattenkokaren till den maximala nivå som anges av flottören (se illustrationen på insidan av bryggarens lock).
5. Stäng vattenkokarens och bryggarens lock.
6. Stäng bryggaren igen.

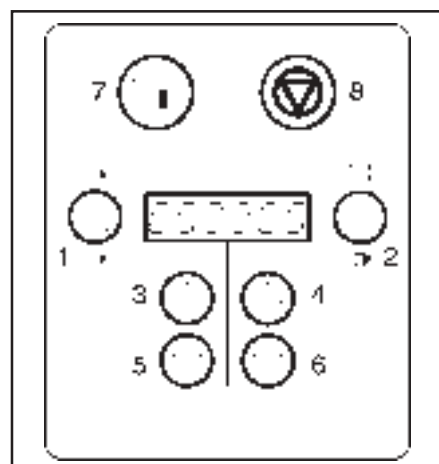


Fig. 8: Servicepanel

SVENSKA

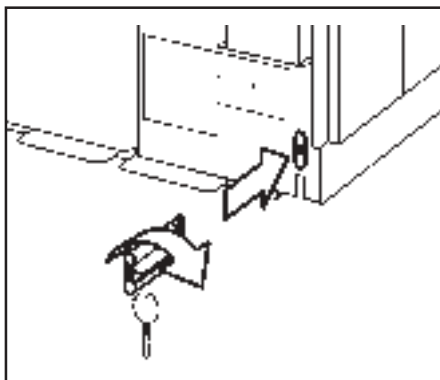


Fig. 9: Isättning av servicenyckeln

4.3 Användning av servicepanelen

På servicepanelen (se fig. 8) kan du läsa av mätarna och anpassa bryggarens inställningar.

Servicepanelen kan endast användas om den bifogade servicenyckeln sitter i serviceöppningen, se fig. 9.

4.3.1 Avläsning av de vanligaste mätarlägena

Så här avläser man mätarlägena:

1. Stoppa i servicenyckeln.
2. Siffrorna på servicepanelen visar det totala antalet kaffekoppar som serverats samt antalet betalda varmvattensportioner.
3. Tryck på knapp 1 för antalet kaffekoppar som serverats.
4. Tryck på knapp 2 för antalet betalda varmvattensportioner.

4.3.2 Avläsning av specifika mätarlägen och inställningar

Så här avläser man dessa mätarlägen:

1. Stoppa i servicenyckeln.

2. Tryck på knapp 3 eller 5 för att avläsa specifika mätarlägen (se tabell 1, tabell 2).

Mätarnamn	Avläsning (antal)
C0	betalt varmt vatten
C1	milt kaffe
C2	normalt kaffe
C3	starkt kaffe
C4	lite och starkt kaffe
C8	mjukvaruversion
C9	erlagt belopp
C10	temperatur i vatten kokaren

Tabell 1: Specifika mätarlägen, A

Mätarnamn	Avläsning (antal)
C0	betalt varmt vatten
C1	milt kaffe
C2	normalt kaffe
C3	starkt kaffe
C5	milt kaffe
C6	normalt kaffe
C7	starkt kaffe
C8	mjukvaruversion
C9	erlagt belopp
C10	temperatur i vatten kokaren

Tabell 2: Specifika mätarlägen, B

Val av dryck	Funktionskod
varmt vatten	4
milt kaffe	5
normalt kaffe	6
starkt kaffe	7
lite och starkt kaffe	8

Tabell 3: Val av dryck med tillhörande funktionskod, A

Val av dryck	Funktionskod
varmt vatten	4
milt kaffe	5
normalt kaffe	6
starkt kaffe	7
milt kaffe, stor	9
normalt kaffe, stor	10
starkt kaffe, stor	11

Tabell 4: Val av dryck med tillhörande funktionskod, B

4.3.3 Ändring av inställningar

Inställningarna: vattenanslutning, pris, volym och styrka kan ändras, efter det att de gjorts tillgängliga. Om både volymen och styrkan ska ändras samtidigt, så måste först volymen och därefter styrkan ändras.

Så här fungerar inställningsfunktionen:

1. Stoppa i servicenyckeln.
2. Tryck in knapp 6 under 2 sekunder.
Nu är inställningsfunktionen aktiv.
De tre siffrorna till vänster på displayen visar funktionskoden.
De tre siffrorna till höger på displayen visar den inställning som hör till funktionskoden.
3. Tryck på knapp 1 för att spara ändringarna samt för att lämna inställningsfunktionen.

4.3.4 Vinställning av fast vattenanslutning eller manuell fyllning (om detta installerats)

Så här går processen för ändring av vattenanvändningen till:

1. Aktivera inställningsfunktionen.
2. Ställ in funktionskod 12 med hjälp av knapparna 3 och 5.

3. Ändra inställningen med knapp 4 eller 6.
 - värde 0 = manuell fyllning
 - värde 1 = fast vattenanslutning
4. Tryck på knapp 1 för att lämna inställningsfunktionen.
5. Ta ut servicenyckeln.
6. Stäng dörren.

4.3.5 Anpassning av priset (om detta installerats)

Om bryggaren har ett myntinkast, så kan priset för de fem olika dryckerna ställas in individuellt.

Så här ställer man in priset:

1. Aktivera inställningsfunktionen.
2. Ställ in funktionskoden för den dryck som ska ändras (se tabell 3, 4).
3. Höj eller sänk priset med resp. knapp 4 eller 6.
4. Tryck på knapp 1 för att lämna inställningsfunktionen.
5. Ta ut servicenyckeln.
6. Stäng dörren.

4.3.6 Anpassning av kaffevolymen (om detta installerats)

Så här ställer man in volymen:

1. Aktivera inställningsfunktionen.
2. Ställ in funktionskod 0 med hjälp av knapp 3 och 5.
3. Höj eller sänk volymen i procent med resp. knapp 4 eller 6.
4. Tryck på knapp 1 för att lämna inställningsfunktionen.
5. Ta ut servicenyckeln.
6. Stäng dörren.

SVENSKA

4.3.7 Anpassning av kaffestyrkan (om detta installerats)

Så här ställer man in styrkan:

1. Aktivera inställningsfunktionen.
2. Ställ in funktionskod 1 med hjälp av knapp 3 och 5.
3. Höj eller sänk styrkan i procent med resp. knapp 4 eller 6.
4. Tryck på knapp 1 för att lämna inställningsfunktionen.
5. Ta ut servicenykeln.
6. Stäng dörren.

4.4 Transport av bryggaren

! OBS! Bryggaren får endast transporteras i upprätt läge efter det att vattenkokaren har tömts.

Vidta följande åtgärder före transport:

1. Dra ut stickkontakten.
2. Demontera vattenanslutningen (om den anslutits).
3. Töm vattenkokaren (se "Avkalkning av vattenkokaren", § 5.4.1).
4. Nu är bryggaren klar för transport.

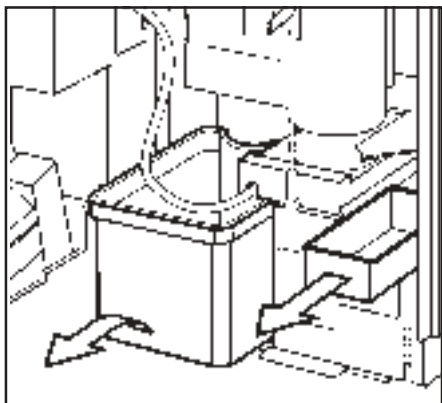


Fig. 10: Så tar man bort papperskorgarna

5 UNDERHÅLL

! Varning! Slå av elektriciteten vid rengöring av bryggarens interiör med vatten.

5.1 Förebyggande åtgärder

Tänk på hygien både när du använder och utför underhållsarbete på bryggaren.

- Arbetsplatsen måste ha tillräckligt mycket ljus.
- Rök inte då du rengör bryggaren.
- Tvätta händerna innan du rengör bryggaren.

5.2 Dagligt underhåll

5.2.1 Spolning av färskfilterenheten

Så här spolar man färskfilterenheten:

1. Ta bort spillbrickan.
2. Öppna dörren och stoppa i servicenykeln (se fig. 9).
3. Sätt en kanna under kaffeutloppet.

! Varning! Det heta vattnet kan förorsaka brännskador.

4. Tryck två gånger på knapp 7 på servicepanelen (se fig. 8).

5.2.2 Rengöring av papperskorgarna

Så här rengör man papperskorgarna:

1. Öppna dörren.
2. Ta ut och rengör papperskorgen och rensningslådan (se fig. 10).
3. Sätt tillbaka papperskorgarna och stäng dörren.

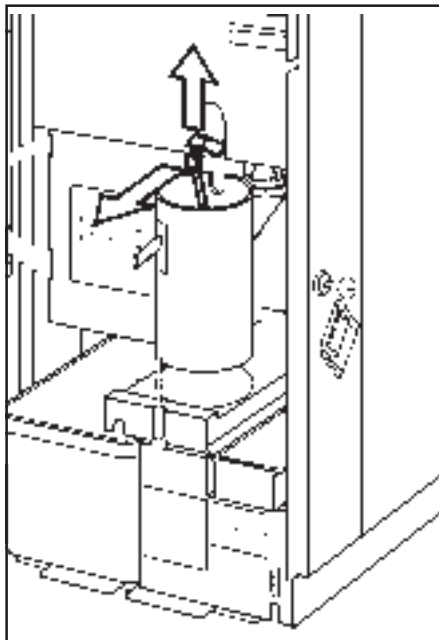


Fig. 11: Demontering av kolven

5.3 Veckounderhåll

5.3.1 Rengöring av färskfilterenheten

Färskfilterenheten (se fig. 2-7 t.o.m. 2-9) består av en cylinder, en kolv och ett silhus med metallfilter.

Varning! Silhuset trycks emot cylindern då kaffe bryggs. Se upp så att inga kroppsdelar hamnar i kläm.

Så här rengör man färskfilterenheten:

1. Öppna dörren.
2. Lossa vinkelanslutningen mellan kolven och kolvstången (se fig. 11).
3. Tryck upp den fjädrande fästplattan som sitter till vänster bakom cylindern (se fig. 12).
4. Dra cylindern åt höger och framåt.
5. Dra ut cylindern snett ur bryggaren.

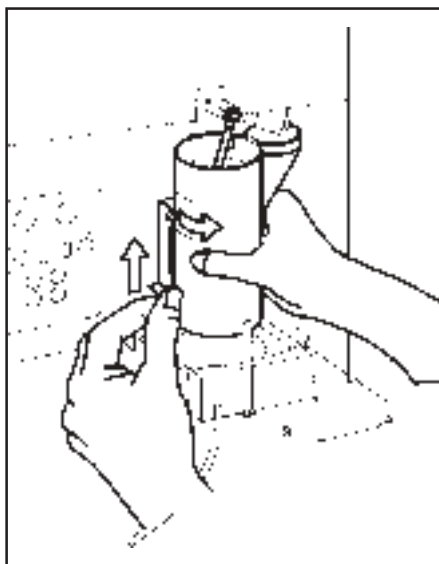


Fig. 12: Demontering av cylindern

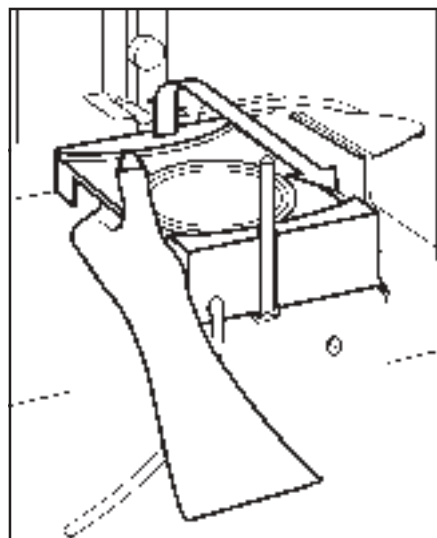


Fig. 13: Demontering av silhuset

SVENSKA

6. Klicka loss silhuset på baksidan.
7. Dra upp silhuset på framsidan och dra ut det ur bryggaren (se fig. 13).
8. Rengör de olika delarna, de kan alla tvättas i diskmaskin.
9. Torka av bryggarens insida med en mjuk, fuktig trasa.

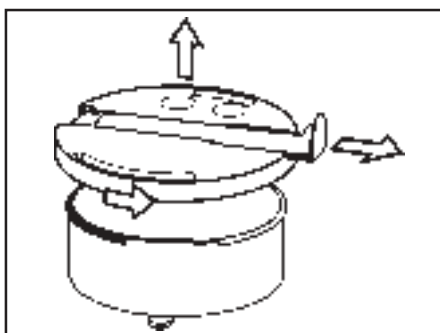


Fig. 14: Demontering av expansionskärlet

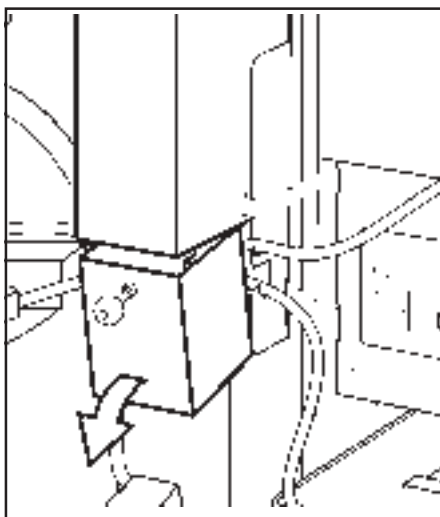


Fig. 15: Så här tar man ut myntlådan

10. Montera tillbaka delarna i motsatt ordningsföljd.
11. Testa färskfilterenheten innan den tas i bruk (se "Test av färskfilterenheten", § 5.3.2).
12. Spola färskfilterenheten (se "Spolning av färskfilterenheten", § 5.2.1).

5.3.2 Test av färskfilterenheten

Så här testas man färskfilterenheten:

1. Tryck en gång på knapp 7 på servicepanelen (se fig. 8).
2. Färskfilterenheten kör nu en hel omgång utan att kaffe eller vatten doseras.

5.3.3 Rengöring av expansionskärlet

Så här rengör man expansionskärlet:

1. Öppna dörren.
2. Ta tag i knädelen på slangen och dra ut den ur expansionskärlet.
3. Dra spjället i locket åt höger (se fig. 14).
4. Lyft ut expansionskärlet ur dörren.
5. Vrid av locket på expansionskärlet.
6. Rengör expansionskärlet.
7. Montera tillbaka delarna i motsatt ordningsföljd.
8. Spola färskfilterenheten (se "Spolning av färskfilterenheten", § 5.2.1).

5.3.4 Tömning av myntlådan

Så här tömmer man myntlådan:

1. Öppna dörren.
2. Ta ut myntlådan med hjälp av nyckeln (se fig. 15).
3. Töm myntlådan.
4. Sätt tillbaka myntlådan.
5. Stäng dörren.

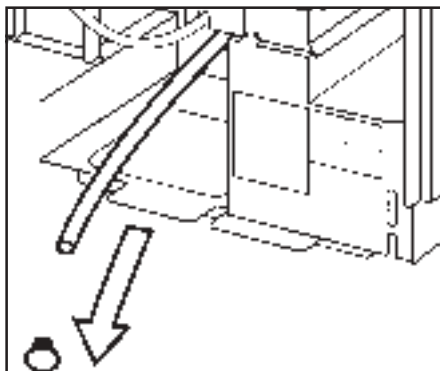


Fig. 16: Tömning av vattenkokaren

5.4 Underhåll var tredje månad

5.4.1 Avkalkning av vattenkokaren

I områden med hårt vatten ($> 10^{\circ}\text{DH}$) måste vattenkokaren avkalkas var tredje månad. Det går bra att använda ett vanligt snabbavkalkningsmedel, flytande eller pulver. Så här avkalkar man vattenkokaren:

1. Öppna dörren och stoppa i servicenöckeln.
 2. Tryck på knapp 8 på servicepanelen (se fig. 8). Bryggaren sätts nu i ett viloläge där endast vattenkokaren fungerar. Servicepanelen visar "stopp" och lampan "klar att använda" på manöverpanelen blinkar omväxlande grönt och rött.
 3. Kontrollera att vattenkokaren är full. Fyll på vatten om det behövs.
 4. Häll i avkalkningsmedel via vattenkokarens påfyllnadsöppning och stäng dörren.
 5. Låt det hela stå över natten.
 6. Öppna bryggaren och ta ut papperskorgen.
 7. Dra ut tömningspluggen som sitter bakom papperskorgen (se fig. 16) försiktigt framåt.
 8. Ta tag i slangen och dra försiktigt ut den ur bryggaren.
- Varning!**
- Håll fast slangen med en trasa under tömningen, slangen blir nämligen väldigt het.
 - Det utströmmande vattnet kan förorsaka brännskador!
9. Sätt en hink eller något liknande (som rymmer minst 5 liter) under slangen och ta bort slangens tömningsplugg.
 10. Fyll vattenkokaren tre gånger och låt vattnet rinna ut varje gång, den fjärde fyllningen kan användas igen.
 11. Tryck tillbaka tömningspluggen ordentligt igen i slangen.
 12. Skjut tillbaka slangen in i bryggaren.
 13. Tryck tillbaka tömningspluggen ordentligt igen i bryggaren.
 14. Fyll vattenkokaren om du har en modell med manuell fyllning.
 15. Sätt tillbaka papperskorgen och tryck på knapp 8 på servicepanelen (se fig. 8).
 16. Vänta tills innehållet i vattenkokaren värmts upp.
 17. Sätt en kanna under kaffeutloppet.
 18. Utför instruktionerna enligt "Spolning av färskfilterenheten", (se § 5.2.1) tre gånger.
 19. Sätt en kanna under varmvattensutloppet.
 20. Låt varmt vatten rinna ut ur varmvattensutloppet under 10 sekunder.
 21. Ta ut servicenöckeln och stäng dörren.
 22. Bryggaren är nu klar att använda.

SVENSKA

5.5 Byta filtermatta i fläktboxen

1. Stäng av apparaten med huvudströmställaren och dra ut nätkontakten.
2. Demontera baksidan (haka loss den) och ta bort jordledningen från bakväggen.
3. Lossa ansatsskruven och dra fläktboxens bottendel nedåt.
4. Dra ut filtermattan ur fläktboxen.
5. Sätt in en ny filtermatta, sätt tillbaka bottendelen i rätt läge och lås den med ansatsskruven.
6. Sätt fast jordledningen på bakväggen och häng på bakväggen.

Observera: Om fläktboxen används ofta, måste filtermattan bytas ut med korta intervall.

6 AVSTÄNGNING

Om bryggaren inte ska användas under en tid (till exempel under helgerna) rekommenderar spengler GmbH & Co. KG att elektriciteten stängs av (det räcker med att dra ut kontakten ur eluttaget). På så sätt sparar man energi.

6.1 Avstängning

Så här stänger man av bryggaren:

1. Dra ut kontakten ur eluttaget.
2. Töm vattenkokaren enligt proceduren i "Avkalkning av vattenkokaren" (se § 5.4.1).
3. Rengör papperskorgarna och färskfilterenheten enligt beskrivningarna ovan.

6.2 Transport och förvaring

Om bryggaren inte ska användas under en längre period, kan det bli nödvändigt att tömma kaffebehållaren. Det går till på följande sätt:

1. Töm vattenkokaren enligt beskrivningen för "Avstängning" (se § 6.1).
2. Töm kaffebehållaren så noggrant som möjligt och ta bort de sista resterna med till exempel en dammsugare.

OBS! Bryggaren får endast transporteras i upprätt läge efter att vattenkokaren har tömts.

6.3 Skrotning

Bryggarens plastdelar är märkta, vilket förenklar återvinningen. Metallerna är lätta att återvinna genom nedsmältning. Bryggarens kretskort och den elektronik som anslutits till detta rubriceras som kemiskt avfall.

Transportera bort bryggaren enligt de lokala reglerna och föreskrifterna.

7 FEL

7.1 Vad ska man göra vid läckage

- Följ proceduren under "Avstängning" (se § 6.1).
- Rådfråga en servicetekniker.

7.2 Vad ska man göra vid brand

- Använd en koldioxidsläckare för att släcka en bryggare som fattat eld.

7.3 Felsökning

Nedanstående felkoder kan avläsas på servicepanelen.

felkod servicepanel	beskrivning av felet	"klar att använda"- lampa	övriga lampor	åtgärd
E 01	färsfilterenheten defekt	blinkar rött		genomför färsfilterenhet- test (§ 5.3.2)
E 02	vattennivåmätaren i vattenkokaren defekt	blinkar rött		rådfråga servicetekniker
E 03	temperatursensorn i vattenkokaren defekt	blinkar rött		rådfråga servicetekniker
E 04	elementet defekt (vattenkokaren värmer inte)	blinkar rött		rådfråga servicetekniker
E 05	vattenkokaren kokar torrt	blinkar rött		rådfråga servicetekniker
E 06	minnet defekt	blinkar rött		rådfråga servicetekniker
E 09	för mycket kalkavlagringar på vattenkokarens ventiler	blinkar rött		avkalka först själv (se § 5.4.1), rådfråga servicetekniker om det inte hjälper
E10	Koktemperaturen är för hög	blinkar rött		Kala in servicetjänsten
E 20	yllning av vattenkokaren tar för lång tid (trycket i vattenledningen är för lågt)	lyser rött	"vattenkokar en tom"- lampan lyser	öppna vattenkranen helt, kontrollera att vattenslangen inte är böjd, rådfråga servicetekniker om det inte hjälper
E 21	vattennivån i vattenkokaren är för låg	lyser rött	"vattenkokar en tom"- lampan lyser	füll till maxläget
E 22	vattenkokaren värmer upp	blinkar grönt		vänta tills vattenkokaren värmts upp
E 23	spillbrickan är full	lyser rött	"spillbrickan full"-lampan lyser	töm spillbrickan
STOP	viloläget på (avkalkning av vattenkokaren)	blinkar rött/grönt		kontakta den som ansvarar för bryggaren

Tabell 5: felkoder

SVENSKA

8 GARANTI

- spengler GmbH & Co. KG ger garanti under 12 månader efter leveransen för material-, konstruktions- eller fabrikationsfel. Garantin för elektriska, elektroniska, gummi- och plastdelar gäller under 6 månader.
- Garantin gäller ej för skador som orsakats av naturligt slitage, kalkavlagringar p.g.a. hårt vatten, överbelastning eller felaktig användning.
- Reparationer faller endast under garantin om de utförs av spengler GmbH & Co. KG eller av servicetekniker som godkänts av spengler GmbH & Co. KG.

EG-FÖRSÄKRAN OM ÖVERENSSTÄMMELSE FÖR MASKINELL UTRUSTNING

(Direktive 98/37/EEC, Annex II, A)

Tillverkare: spengler GmbH & Co. KG
Adress: John-Deere-Str. 30, 76646 Bruchsal, Germany

försäkrar härmed att nedanstående automat

Beteckning: **CHICA CAFÉ BUENO 102**
typ: **102**

- är tillverkad i överensstämmelse med::

a: Maskindirektivet (Direktiv 98/37/EEC), inklusive tillägg och med motsvarande nationella lagstiftning;

- är tillverkad i överensstämmelse med följande andra EEC-direktiv::

b: Riktlinjer läggspänning 73/23/EEC, inklusive tillägg ;

c: Riktlinjer EMC 89/336/EEG, inklusive tillägg ;

och försäkrar dessutom

- att följande harmoniserande standarder har tillämpats:

a: EN 292 (Safety of machinery);

b: IEC 335-1, IEC 335-2-15, IEC 335-2-75;

c: EN 50081-1, EN 55014, EN 50082-1, IEC 801-2, -3, -4.

Denna förklaring avser automater som anländer i enlighet med leveransspecifikationen. spengler GmbH & Co. KG ansvarar inte för konsekvenser av ändringar av specifikationen efter leverans.

spengler GmbH & Co. KG
Bruchsal, November 1998



Reinhard Lansche
R & D Manager



Peter Siegenthaler
Quality Manager

INDEX**A**

adress 83
ändring av inställningar 88
användning 85
användningsmöjligheter 83
avkalkning 92
avstängning 94

B

beskrivning 82
brand 94
bryggaren 89
bullernivå 83
byggår 83

C

cylindern 91

D

dagligt underhåll 90
direktiv 84
dricksvatten 84

E

effekt värmeelement 83
effektivt vattenkokarinnehåll 83
EG-försäkrans 96
expansionskärl 91, 93

F

färsfilterenheten 90, 91
fast vattenanslutning 88
fel 94
felkoder 95
felsökning 94
filtermatta 93
fläktboxen 93
förlust vid stillastående 83
förord 78
förvaring 94
fyll kaffebehållaren 85
fyllning 84

G

garanti 96

I

ingredienser 87
installation 84
inställningar 88

K

kaffe 87
kaffebehållaren 85
kaffestyrkan 89
kaffevolymen 89
kannfyllning 85, 86
kolven 91

L

läckage 94
lampan 86

M

manöverpanel 82
manöverpanelen 85
manuell fyllning 84, 88
mätarlägena 88
material 83
mått 83
maximal effekt 83
metaller 83
modeller 82
modellnummer 83
myntinkast 86
myntlådan 92

N

nätspänning 83
normer 84
nyckel 85

P

påfyllning 87
papperskorgarna 90
plaster 83
priset 86, 89

S

säkerhet 82
säkerhetsanordningar 83
serienummer 83
servicepanelen 87
silhuset 91
skrotning 94
standardmodell 85

T

tekniska specifikationer 83
termostatinställning 83
Transport 94
transport 89
typplatta 83

U

underhåll 90
underhåll var tredje månad 92
uppvärmningstid 83
utpackning 84

V

varmt vatten 87
vattenanslutning 83, 84, 88
vattenkokaren 87, 92
vattenkokarvolym 83
vattenpump 84
vattentank 84
vattentryck 83
veckounderhåll 90
vikt 83

SVENSKA

